

# Deutungen des Todes Jesu im Neuen Testament

Herausgegeben von  
JÖRG FREY und JENS SCHRÖTER

*Wissenschaftliche Untersuchungen  
zum Neuen Testament*

181

---

**Mohr Siebeck**

# Wissenschaftliche Untersuchungen zum Neuen Testament

Herausgeber / Editor

Jörg Frey

Mitherausgeber / Associate Editors

Friedrich Avemarie · Judith Gundry-Volf

Martin Hengel · Otfried Hofius · Hans-Josef Klauck

181





# Deutungen des Todes Jesu im Neuen Testament

Herausgegeben von  
Jörg Frey und Jens Schröter

Mohr Siebeck

JÖRG FREY, geboren 1962; Studium der Theologie in Tübingen, Erlangen und Jerusalem; 1996 Promotion; 1998 Habilitation; Ordinarius für Neues Testament an der Evangelisch-theologischen Fakultät der Universität München.

JENS SCHRÖTER, geboren 1961; Studium der Theologie in Jena, Hamburg und Heidelberg; 1992 Promotion; 1996 Habilitation; Professor für Exegese und Theologie des Neuen Testaments an der Theologischen Fakultät der Universität Leipzig.

ISBN 3-16-148581-5

978-3-16-157244-9 Unveränderte eBook-Ausgabe 2019

ISSN 0512-1604 (Wissenschaftliche Untersuchungen zum Neuen Testament)

Die Deutsche Bibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliographie; detaillierte bibliographische Daten sind im Internet über <http://dnb.ddb.de> abrufbar.

© 2005 Mohr Siebeck Tübingen.

Das Werk einschließlich aller seiner Teile ist urheberrechtlich geschützt. Jede Verwertung außerhalb der engen Grenzen des Urheberrechtsgesetzes ist ohne Zustimmung des Verlags unzulässig und strafbar. Das gilt insbesondere für Vervielfältigungen, Übersetzungen, Mikroverfilmungen und die Einspeicherung und Verarbeitung in elektronischen Systemen.

Das Buch wurde von Gulde-Druck in Tübingen auf alterungsbeständiges Werkdruckpapier gedruckt und von der Großbuchbinderei Josef Spinner in Ottersweier gebunden.

## Vorwort

Der vorliegende Band geht auf ein von der Deutschen Forschungsgemeinschaft finanziertes Rundgespräch zurück, das vom 6. bis 8. Oktober 2003 im Dietrich-Bonhoeffer-Haus in Berlin-Mitte stattfand. Die Anregung hierzu kam von den Herausgebern, die auf diese Weise ein für die christliche Vorstellung von der Erlösung zentrales Thema aufgreifen und in einem disziplinübergreifenden Diskurs bearbeiten wollten.

Die Relevanz des Themas bedarf keiner ausführlichen Begründung. Der Satz, daß Jesus gestorben ist „für unsere Sünden“ oder „zur Sühne für unsere Sünden“, ist jedem bekannt, der mit liturgischer oder wissenschaftlich-theologischer Sprache vertraut ist. In nahezu jeder Kirche erinnert ein Kruzifix an den Tod Jesu Christi und führt so die Bedeutung dieses Ereignisses für den christlichen Glauben vor Augen. Gerade aufgrund seiner massiven Wirkungsgeschichte in kirchlicher Praxis und wissenschaftlicher Theologie erweist es sich jedoch als ebenso schwierig wie notwendig, immer wieder neu nach Verstehensmöglichkeiten dieses Todes zu fragen, die vor den urchristlichen Zeugnissen verantwortet sind.

Ein solches Bemühen um ein theologisch sachgerechtes Verständnis betrifft alle theologischen Disziplinen. Deutende Kategorien wie „Sühne“, „Stellvertretung“ oder „Opfer“, die sowohl in der systematischen wie in der exegetisch-historischen Sprache Verwendung finden, können mißverständlich werden und müssen immer wieder auf ihre Tragweite und Angemessenheit hin überprüft werden. Weder ihre vorschnelle Verabschiedung als unzeitgemäßer, dem modernen Menschen nicht erschwinglicher Vorstellungen noch ihre unreflektierte Inanspruchnahme zur Deutung des neutestamentlichen Textbefundes helfen hier weiter. Gefragt ist vielmehr ein exegetisch-systematischer Dialog über urchristliche Verständnisweisen des Todes Jesu und deren Implikationen für heutiges theologisches Denken und gegenwärtige kirchliche Praxis. Darum war es ein in dem Band dokumentiertes Anliegen der Herausgeber, exegetische und systematische Perspektiven in der Behandlung des Themas miteinander ins Gespräch zu bringen.

Dabei versteht es sich von selbst, daß für ein präzises Verstehen der Hintergründe, vor denen die urchristlichen Deutungen des Todes Jesu entstanden sind, der Blick auf alttestamentliche, frühjüdische sowie griechische und römische Texte unverzichtbar ist. Erst einem derart umfassend ausgerichteten Zugang erschließen sich die Dimensionen, in denen dieser

Tod verstanden worden ist und bis in die Gegenwart hinein verstanden wird. So ist es etwa keinesfalls eindeutig, wie es zur Vorstellung eines „heilseffizienten“ Todes Jesu gekommen ist, genauer: in welcher Weise pagan-griechisches und israelitisch-jüdisches Denken auf entsprechende Aussagen eingewirkt haben. In etlichen der hier vorgelegten Beiträge wird dieser weitere Horizont urchristlicher Deutungen des Todes Jesu deutlich.

Daß die Überzeugung einer vom Tod Jesu ausgehenden Heilswirkung zu den zentralen Bestandteilen urchristlicher Soteriologie gehört, dürfte unstrittig sein. Diese Überzeugung setzt diejenige von seiner Auferweckung bereits voraus, die es erst ermöglicht, dem Tod Jesu positive Wirkungen zuzuschreiben. Daß diese in vielfältiger Weise formuliert werden konnten, ist eine sich aus dem neutestamentlichen und frühchristlichen Befund ergebende Einsicht, die in den entsprechenden Beiträgen dieses Bandes dokumentiert wird.

Die Vorträge und Diskussionen im Zusammenhang des Rundgesprächs waren ausgesprochen fruchtbar und fanden in angenehmer Atmosphäre statt. Sie haben einen Prozeß in Gang gesetzt, der, so steht zu hoffen, bei passender Gelegenheit eine Fortsetzung finden wird. Für die Beteiligung an dem Gespräch, für die Beiträge sowie für die Bereitstellung der Manuskripte für den Tagungsband sagen wir allen Teilnehmern Dank. Bei der redaktionellen Bearbeitung der Beiträge haben Nina Schumann und Ulfert Sterz am Leipziger Lehrstuhl von Jens Schröter sowie Sönke Finnern und Juliane Schlegel am Münchener Lehrstuhl von Jörg Frey tatkräftig mitgewirkt, Sönke Finnern hat darüber hinaus mit großer Sorgfalt und technischer Kompetenz die Druckvorlage hergestellt sowie zusammen mit Dr. Enno Edzard Popkes die Erstellung der Register übernommen. Allen Genannten sei für ihre konstruktive und kompetente Mitarbeit herzlich gedankt. Unser Dank gilt schließlich der Deutschen Forschungsgemeinschaft für die Bereitstellung der Mittel zur Durchführung des Rundgesprächs, der Evangelisch-lutherischen Kirche in Bayern für die Gewährung eines Zuschusses zu den Kosten der Drucklegung sowie den Mitarbeitern im Verlag, insbesondere Frau Tanja Mix, für die kompetente verlegerische Betreuung.

Leipzig und München, im März 2005

Jörg Frey und Jens Schröter

# Inhaltsverzeichnis

## I. Zur Einführung

JÖRG FREY

Probleme der Deutung des Todes Jesu in der neutestamentlichen  
Wissenschaft.

Streiflichter zur exegetischen Diskussion ..... 3

JENS SCHRÖTER

Sühne, Stellvertretung und Opfer.

Zur Verwendung analytischer Kategorien zur Deutung des Todes Jesu.... 51

FRIEDERIKE NÜSSEL

Die Sühnevorstellung in der klassischen Dogmatik und ihre neuzeitliche  
Problematisierung ..... 73

## II. Alttestamentliche, judaistische und religionsgeschichtliche Horizonte

BERND JANOWSKI

Das Leben für andere hingeben.

Alttestamentliche Voraussetzungen für die Deutung des Todes Jesu..... 97

FRIEDHELM HARTENSTEIN

Zur symbolischen Bedeutung des Blutes im Alten Testament..... 119

JAN WILLEM VAN HENTEN

Jewish Martyrdom and Jesus' Death..... 139

FRIEDRICH AVEMARIE

Lebenshingabe und heilschaffender Tod in der rabbinischen Literatur... 169

HENK S. VERSNEL

Making Sense of Jesus' Death.

The Pagan Contribution..... 213



### III. Deutungen im Neuen Testament und im frühen Christentum

MICHAEL WOLTER

Der Heilstod Jesu als theologisches Argument..... 297

RUBEN ZIMMERMANN

„Deuten“ heißt erzählen und übertragen.

Narrativität und Metaphorik als zentrale Sprachformen historischer Sinnbildung zum Tod Jesu..... 315

THOMAS SÖDING

Sühne durch Stellvertretung.

Zur zentralen Deutung des Todes Jesu im Römerbrief..... 375

CHRISTINE SCHLUND

Deutungen des Todes Jesu im Rahmen der Pesach-Tradition..... 397

CHRISTFRIED BÖTTRICH

Proexistenz im Leben und Sterben.

Jesu Tod bei Lukas..... 413

CILLIERS BREYTENBACH

„Christus litt euretwegen“.

Zur Rezeption von Jesaja 53 LXX und anderen frühjüdischen Traditionen im 1. Petrusbrief..... 437

HERMUT LÖHR

Wahrnehmung und Bedeutung des Todes Jesu nach dem Hebräerbrief.

Ein Versuch..... 455

THOMAS KNÖPPLER

Das Blut des Lammes.

Zur soteriologischen Relevanz des Todes Jesu nach der Johannesapokalypse ..... 477

ENNO EDZARD POPKES

Die Umdeutung des Todes Jesu im koptischen Thomasevangelium ..... 513

WINRICH A. LÖHR

Deutungen der Passion Christi bei Heiden und Christen im zweiten

und dritten Jahrhundert..... 545

#### IV. Systematische und religionspädagogische Perspektiven

PHILIPP STOELLGER

Deutung der Passion als Passion der Deutung.

Zur Dialektik und Rhetorik der Deutungen des Todes Jesu..... 577

MIRJAM ZIMMERMANN

Die (Be-)Deutung des Todes Jesu in der Religionspädagogik.

Eine Skizze ..... 609

Die Autorinnen und Autoren dieses Bandes..... 649

Autorenregister ..... 651

Stellenregister ..... 662

Sachregister..... 697



## I. Zur Einführung



# Probleme der Deutung des Todes Jesu in der neutestamentlichen Wissenschaft

## Streiflichter zur exegetischen Diskussion<sup>1</sup>

Jörg Frey

Die Soteriologie, und in ihrem Zentrum die Interpretation des Todes Jesu von Nazareth, ist neben der Christologie einer der klassischen ‚Brennpunkte‘ der neutestamentlich-exegetischen Diskussion. Zumindest solange die neutestamentliche Exegese sich als eine theologische Disziplin versteht, zieht die Frage nach dem Tod Jesu zentrales Interesse auf sich. Die Bedeutung des Themas verdankt sich der zentralen Stellung der Soteriologie in der christlichen Tradition – von der Alten Kirche über Mittelalter und Reformationszeit bis hin zu heutigen Problemen der Reflexion und Vermittlung des christlichen Glaubens.<sup>2</sup> Sie weist zugleich zurück auf die zentrale Bedeutung des Topos von dem in Christus – zentral in seinem Tod – gewirkten Heil bei fast allen neutestamentlichen Zeugen.<sup>3</sup>

---

<sup>1</sup> Für die kritische Durchsicht und Diskussion der vorliegenden Thesen danke ich sehr herzlich Herrn Prof. Dr. Ruben Zimmermann (Nußloch) sowie meinen Münchener Mitarbeitern Dr. Enno Edzard Popkes und Juliane Schlegel, die auch bei den abschließenden Korrekturen wertvolle Hilfe geleistet hat.

<sup>2</sup> Die grundlegende Stellung der Soteriologie (die in unterschiedlichen Termini wie ‚Rechtfertigungs-‘, ‚Gnaden-‘, ‚Erlösungs-‘, oder ‚Versöhnungslehre‘ gefaßt wird) hält sich auch in der neuzeitlichen Theologie durch, da sie alle anderen theologischen Traktate berührt (so H. WAGNER, Art. Soteriologie, LThK<sup>3</sup> 9 [2000], 742–744, 742). In den theologischen Lexika findet sich der Topos entweder unter „Soteriologie“ (so LThK<sup>3</sup>) oder unter den Stichworten „Heil und Erlösung“ (so TRE), „Erlösung“ (so RGG<sup>3</sup>) bzw. „Erlösung/Soteriologie“ (RGG<sup>4</sup>). Vgl. *dogmatisch* neben den großen Entwürfen von A. RITSCHL, Die christliche Lehre von der Rechtfertigung und Versöhnung, Bonn 1870–74; K. BARTH, Die kirchliche Dogmatik IV: Die Lehre von der Versöhnung, Teilbd. 1–4, Zürich 1953–1967, aus neuerer Zeit G. EBELING, Dogmatik des christlichen Glaubens II, Tübingen 1979; W. PANNENBERG, Systematische Theologie II, Göttingen 1991, 441ff.; R. SCHWAGER, Jesus im Heilsdrama. Entwurf einer biblischen Erlösungslehre, Innsbruck 1990; J. WERBICK, Soteriologie, Düsseldorf 1990; H. HOPING, Einführung in die Christologie, Darmstadt 2004, 20ff.; zur *Geschichte* R. SCHWAGER, Der wunderbare Tausch. Zur Geschichte und Deutung der Erlösungslehre, München 1986; G. WENZ, Geschichte der Versöhnungslehre in der evangelischen Theologie der Neuzeit I–II, MMHST 9, München 1984/86. S. auch den Beitrag von F. NÜSSEL in diesem Band.

<sup>3</sup> Für Paulus und die Deuteropaulinen, Markus, Lukas und Matthäus, die johanneischen Schriften und den ersten Petrusbrief ist dies völlig unstrittig. Daß das Interesse an

Die Infragestellung wesentlicher Modelle des traditionellen soteriologischen Denkens in der neuzeitlichen Theologie<sup>4</sup> hat dazu geführt, daß sich auch in der exegetischen Diskussion soteriologischer Themen historisch-exegetische Analysen und systematisch-theologische Interessen besonders eng verbinden.<sup>5</sup> Systematische und gegenwartsbezogene Deutungen rekurren auf biblisch-theologische Begründungsmuster, und umgekehrt ist auch die exegetische Rekonstruktion und Interpretation neutestamentlicher Sachverhalte – oft eher unerschwerlich – von sachlich-theologischen Grundoptionen und vom Interesse an der Applikation oder Nicht-Applikation entsprechender Motive bestimmt.

Gelegentlich wird in dieser Diskussion eine gewisse Sprachverwirrung beklagt. Diese gründet zu einem wesentlichen Teil in den Inkohärenzen

---

der Deutung des Todes Jesu von Anfang an und in allen Strömungen des Urchristentums gleichermaßen vorlag, ist jedoch nicht unstrittig. So formuliert K. BERGER, *Theologiegeschichte des Urchristentums*, Tübingen/Basel 1994, 64, plakativ, daß ein ganzer „Block judenchristlicher Theologien des frühen Christentums“ (wozu Berger Jud, 2 Petr, Jak und EvThom rechnet) „am Geschick des weisen Lehrers einfach uninteressiert“ gewesen sein könnte. Diese Vermutung wäre historisch zu überprüfen. Immerhin scheint sich in der *Logienquelle* (sofern man annehmen darf, daß uns diese in den vorliegenden Rekonstruktionen einigermaßen vollständig erhalten ist), eine Deutung des Geschicks Jesu im Rahmen des Prophetengeschicks (Q 11,49-51; 13,34f.) zu finden. Auch wenn dies keine eigentlich soteriologische Deutung ist, läßt sich daher „nicht behaupten ..., daß die Frage des Todes Jesu überhaupt nicht interessiert hat“ (G. FRIEDRICH, *Die Verkündigung des Todes Jesu im Neuen Testament*, BThS 6, Neukirchen-Vluyn <sup>2</sup>1985, 15). Im koptischen Thomasevangelium ist in einzelnen Logien deutlich ein Wissen um den Tod Jesu vorausgesetzt, freilich in einer eigentümlichen, m.E. gnostisierenden Weise umgedeutet (vgl. dazu den Beitrag von E.E. POPKES in diesem Band). Im übrigen ist das Werk in seiner Gesamtkomposition sicher kein Zeugnis der frühesten Phase der urchristlichen Literaturproduktion; vgl. dazu J. SCHRÖTER, *Thomasevangelium*, in: H.-M. Schenke u.a. (Hgg.), *Nag Hammadi Deutsch*, Bd. 1, GCS.NF 8, Berlin/New York 2001, 151–163, gegen die Frühdatierung durch H. KOESTER, *The Gospel according to Thomas: Introduction*, in: B. Layton (Hg.), *Nag Hammadi Codex II,2–7, Vol. I*, NHS 20/1, Leiden u.a. 1989, 38–49. Die Gründe, aus denen in Jak keine eigenständige Christologie entfaltet wird, sind hier nicht näher zu erörtern; Jud und 2 Petr sind (gegen BERGER, *Theologiegeschichte*, 64) sicher nicht einfach Zeugen einer judenchristlichen Tradition (s. J. FREY, *Der Judasbrief zwischen Judentum und Hellenismus*, in: W. Kraus/K.-W. Niebuhr [Hgg., unter Mitwirkung von L. Doering], *Frühjudentum und Neues Testament. Mit einem Anhang zum Corpus Judaico-Hellenisticum Novi Testamenti*, WUNT 162, Tübingen 2003, 180–210), und sie gehören ebenso sicher zu den spätesten neutestamentlichen Schriften.

<sup>4</sup> S. dazu grundlegend WENZ, *Geschichte der Versöhnungslehre* (s. Anm. 2), sowie den Beitrag von F. NÜSSEL in diesem Band.

<sup>5</sup> Ein erhellendes Paradigma ist die Interpretation sowohl der paulinischen als auch der johanneischen Theologie in R. BULTMANN, *Theologie des Neuen Testaments*, Tübingen <sup>9</sup>1984, in der die Anordnung und begriffliche Erschließung der neutestamentlichen Stoffe bekanntlich sehr präzise von der hermeneutischen und systematisch-theologischen Gesamtauffassung des Autors bestimmt ist.

zwischen der in den biblischen Texten gebrauchten ‚Quellensprache‘ und der historisch gewachsenen und von vielfältigen systematischen Implikationen überschatteten theologischen ‚Beschreibungssprache‘.<sup>6</sup> Verbreitete Deutekategorien wie ‚Stellvertretung‘, ‚Sühne‘ und ‚Opfer‘ usw. sind semantisch von den hebräischen und griechischen Begriffen und Wendungen zu unterscheiden, die in den biblischen Texten gebraucht werden. Sofern es sich nicht überhaupt – wie im Falle von ‚Stellvertretung‘<sup>7</sup> – um erst neuzeitlich geprägte Reflexionsbegriffe handelt, ist zumindest das gegenwärtige Verständnis dieser Termini vom Sachgehalt des bzw. der jeweiligen biblischen Termini oder von den mit ihnen verbundenen Vorstellungen zu unterscheiden und nicht selten durch eine lange Begriffs- und Interpretationsgeschichte geprägt oder auch belastet.<sup>8</sup> Der Gebrauch der traditionellen Termini (zumal in ihren modernsprachlichen Übersetzungen)<sup>9</sup> ist daher nicht nur in der kirchlichen Verkündigung, sondern auch in der exegetischen Diskussion vielfältigen Gefahren des Mißverständnisses ausgesetzt. Unterschiedliche Definitionen von „Sühne“ oder „Stellvertretung“ führen zu differenten Kategorisierungen und Gruppierungen des Textmate-

<sup>6</sup> Vgl. den Beitrag von J. SCHRÖTER in diesem Band. S. exemplarisch anhand des Opferbegriffs auch den erhellenden Beitrag von I.U. DALFERTH, Die soteriologische Relevanz der Kategorie des Opfers. Dogmatische Erwägungen im Anschluß an die gegenwärtige exegetische Diskussion, JBTh 6 (1991), 173–194.

<sup>7</sup> Vgl. dazu C. GESTRICH/T. HÜTTENBERGER, Art. Stellvertretung V: Kirchengeschichtlich und systematisch-theologisch, TRE 32 (2001), 145–153, 146. Zum theologiegeschichtlichen Horizont des Terminus s. K.-H. MENKE, Stellvertretung. Schlüsselbegriff christlichen Lebens und theologische Grundkategorie, Einsiedeln/Freiburg 1991. Zur umfangreichen lateinischen Vorgeschichte des Begriffs der ‚Stellvertretung‘ s. jetzt S. SCHAEDE, Stellvertretung. Begriffsgeschichtliche Studien zur Soteriologie, BHT 126, Tübingen 2004.

<sup>8</sup> Vgl. zum Begriff des *Opfers* B. JANOWSKI/M. WELKER, Einleitung: Theologische und kulturelle Kontexte des Opfers, in: Dies. (Hgg.), Opfer. Theologische und kulturelle Kontexte, stw 1454, Frankfurt a.M. 2000, 9–20; W. STEGEMANN, Zur Metaphorik des Opfers, ebd., 191–216; I.U. DALFERTH, Art. Opfer VI: Dogmatik, TRE 25 (1995), 286–293, 286–289; zum Begriff der *Sühne* siehe B. JANOWSKI, Sühne als Heilsgeschehen, WMANT 55, Neukirchen-Vluyn 1982, 1–5; M. GAUKESBRINK, Die Sühnetradition bei Paulus, fzb 82, Würzburg 1999, 41–44; C. GESTRICH, Art. Sühne V: Kirchengeschichtlich und dogmatisch, TRE 32 (2001), 348–355; zum Begriff der *Stellvertretung* s. die erhellenden Überlegungen bei B. JANOWSKI, Stellvertretung, SBS 165, Stuttgart 1997, 15–21 sowie die Textsammlung ebd., 97–130; weiter C. GESTRICH, Christentum und Stellvertretung, Tübingen 2001, 77ff. und 159ff.; G. RÖHSER, Stellvertretung im Neuen Testament, SBS 195, Stuttgart 2002, 9–57, sowie zuletzt SCHAEDE, Stellvertretung (s. Anm. 7).

<sup>9</sup> Auf die (im Deutschen und im Englischen z.B. sehr unterschiedlichen) Schwierigkeiten, angemessene Äquivalente zu finden, weist M. WOLTER, „Dumm und skandalös“. Die paulinische Kreuzestheologie und das Wirklichkeitsverständnis des christlichen Glaubens, in: R. Weth (Hg.), Das Kreuz Jesu. Gewalt – Opfer – Sühne, Neukirchen-Vluyn 2001, 44–63, 48 Anm. 17, hin.



rials, zum Aus- oder Einschluß einzelner Phänomene und Texte in eine bestimmte Beschreibungskategorie und zu unterschiedlichen Wahrnehmungen des Sinngehalts der bezeichneten Phänomene und Vorstellungen. Die Klarheit der Diskurse hängt daher von der möglichst präzisen (und zugleich dem zu erfassenden Material angemessenen) Bestimmung der exegetisch verwendeten Beschreibungskategorien ab. Daher ist es nicht unwichtig, die sachlichen Implikationen und den heuristischen Wert der jeweiligen Termini möglichst scharf zu erfassen.

Angesichts dieser Problemlage plädiere ich dafür, die historisch-exegetischen Fragen und die systematisch-theologischen bzw. applikativen Interessen möglichst zu unterscheiden,<sup>10</sup> bevor beide wieder aufeinander bezogen werden können. Gänzlich trennen lassen sich beide Aspekte kaum, zumal die meisten an der exegetischen Diskussion Beteiligten selbst von einer durch diese Motive bestimmten Form christlicher Verkündigung oder Frömmigkeit positiv oder negativ geprägt sein dürften und umgekehrt ihre exegetischen Erwägungen zumindest auch auf die Aufgabe einer gegenwärtigen Verantwortung christlicher Traditionen hin formulieren.<sup>11</sup> Bei näherer Betrachtung der Diskussionen um die neutestamentliche Soteriologie zeigen sich in der Tat häufig solche – mehr oder weniger offen ausgesprochenen –, impliziten Axiome,<sup>12</sup> die das argumentative Interesse leiten und die historisch-exegetischen Ergebnisse beeinflussen.<sup>13</sup>

---

<sup>10</sup> Ähnlich auch DALFERTH, Relevanz (s. Anm. 6), 177, der drei Problemkreise unterscheiden will, zunächst „das homiletische Problem der sachgemäßen Verkündigung des mit Jesu Tod erwirkten Heils einschließlich seiner pastoraltheologischen und diakonischen Dimensionen“, zweitens „das exegetisch-hermeneutische Problem des sachgemäßen Verstehens des neutestamentlichen Zeugnisses von der Heilsbedeutung des Todes Jesu“ und drittens „das dogmatische Problem der sachgemäßen Aufnahme und Darstellung dieses Zeugnisses in der dogmatischen Soteriologie“.

<sup>11</sup> Vgl. etwa bei FRIEDRICH, Verkündigung (s. Anm. 3), 143ff., das Kapitel „Die Schwierigkeit einer sachgemäßen Verkündigung des Todes Jesu“; auch die „Einleitung“ und die „Folgerungen“ bei G. BARTH, *Der Tod Jesu Christi im Verständnis des Neuen Testaments*, Neukirchen-Vluyn 2003, 1–5.157–163, sowie die Abhandlung von P. STUHLMACHER, *Zur Predigt am Karfreitag*, in: C. Breitenbach/H. Paulsen (Hgg.), *Anfänge der Christologie* (FS F. Hahn), Göttingen 1991, 447–472 (neu bearbeitet in: T. SORG/P. STUHLMACHER, *Das Wort vom Kreuz. Zur Predigt am Karfreitag*, Calwer Taschenbibliothek 52, Stuttgart 1996, 11–49.113–118). Ein Verzicht auf die Einbeziehung der Fragestellungen des gegenwärtigen Sprachgebrauchs (so programmatisch bei TH. KNÖPPLER, *Sühne im Neuen Testament*, WMANT 88, Neukirchen-Vluyn 2001, 4 Anm. 8) kann zwar der Konzentration einer Monographie auf die biblisch-exegetischen Sachverhalte dienlich sein, eine Ausklammerung dieser Fragestellungen könnte allerdings auch dazu führen, daß bestimmte Aspekte und Zwischentöne der exegetischen Diskussion übersehen werden.

<sup>12</sup> Ich entlehne diesen Begriff aus D. RITSCHL, *Zur Logik der Theologie*, München 1984, ohne daß damit zugleich die Implikationen der theologischen Epistemologie dieses Autors übernommen werden. Vgl. zu seinem Konzept W. HUBER, *Ökumenischer Realis-*

Der vor fast einhundert Jahren formulierte Hinweis des konservativen Tübinger Bibeltheologen *Adolf Schlatter*, daß jedes Denken ein Wollen in sich trage, so daß „in unserer Wissenschaft erscheint, was ‚wir wollen‘“,<sup>14</sup> dürfte heute eher zustimmungsfähig sein als in der Zeit der Hochblüte des Historismus. Das viel beschworene Ideal einer rein objektiven Wissenschaft hat mittlerweile Risse bekommen. Die heutige historische und exegetische Wissenschaft ist sich stärker dessen bewußt, daß jede historiographische Rekonstruktion ein Element des Konstruktiven in sich trägt<sup>15</sup> und daß uns auch die stark verfeinerten historischen Methoden nur partiell vor subjektiver Beliebigkeit schützen können.

Diese ernüchternde Einsicht legt sich gerade dort nahe, wo bei fast allen Beteiligten an der Diskussion zentrale theologische Anliegen berührt sind. Auf diesem Hintergrund möchte ich im folgenden einige der an der exegetischen Diskussion um die Deutung des Todes Jesu erkennbaren Grundprobleme benennen und – mehr oder weniger skizzenhaft – erläutern. Dabei kann es hier natürlich nicht um die Lösung dieser Grundprobleme gehen, sondern nur um Perspektiven für die Weiterführung der Diskussion – im vorliegenden Band und darüber hinaus.

## 1. Das Verständnis des Todes Jesu als die Mitte des christlichen Glaubens

Daß die Diskussion um diese Probleme so heftig, ja gelegentlich verbissen geführt wird, zeigt zunächst, daß in der Frage nach der Deutung des Todes Jesu theologisch stets das Ganze auf dem Spiel steht. Aus der Sichtweise einer traditionellen Theologie und Frömmigkeit geht es in der Diskussion über die sündentilgende bzw. sühnende Wirksamkeit des Todes Jesu um nicht weniger als um die *Mitte des christlichen Glaubens*. Sowohl für eine

---

mus. Zur theologischen Bedeutung impliziter Axiome, in: W. Huber u.a. (Hgg.), *Implizite Axiome. Tiefenstrukturen des Denkens und Handelns*, München 1990, 19–29; M. WELKER, *Implizite Axiome. Zu einem Grundkonzept von Dietrich Ritschls „Logik der Theologie“*, ebd., 30–38; D. RITSCHL, *Implizite Axiome. Weitere vorläufige Überlegungen*, ebd., 338–355.

<sup>13</sup> So auch DALFERTH, *Relevanz* (s. Anm. 6), 175: Die „Schärfe [der Kontroverse] ist Hinweis darauf, daß dabei nicht nur exegetische, sondern dogmatische Interessen im Spiel sind. Die Exegese ruft hier so nachdrücklich wie gegenwärtig kaum anderswo nach dem kritischen Dialog mit der Dogmatik.“

<sup>14</sup> A. SCHLATTER, *Atheistische Methoden in der Theologie*, in: Ders., *Die Bibel verstehen*, hg. v. W. Neuer, Gießen 2002, 131–148, 137; Erstveröffentlichung in *BzFChTh* 9 (1905), 229–250, 237.

<sup>15</sup> Vgl. J. SCHRÖTER, *Konstruktion von Geschichte und die Anfänge des Christentums. Reflexionen zur christlichen Geschichtsdeutung aus neutestamentlicher Perspektive*, in: Ders./A. Eddebüttel (Hgg.), *Konstruktion von Wirklichkeit*, TBT 127, Berlin/New York 2004, 201–220; J. RÜSEN, *Faktizität und Fiktionalität der Geschichte – Was ist Wirklichkeit im historischen Denken?*, ebd., 19–32.

eucharistisch zentrierte römisch-katholische Frömmigkeit als auch für einen auf die Rechtfertigung des Gottlosen fokussierten evangelischen Glauben gilt, daß mit dem Heilsgeschehen im Tod Jesu „für uns“ der tragende Grund berührt ist.<sup>16</sup> Wenn man die neutestamentlichen Interpretamente des Todes Jesu und die mit ihnen verbundenen Vorstellungen – wie *Rudolf Bultmann* – als „primitive Mythologie“<sup>17</sup> bezeichnete und damit theologisch entwertete, mußte ein solcher Glaube in seinen Grundfesten gefährdet erscheinen. Der apologetische Zungenschlag im Diskurs über diese Themen läßt sich von daher erklären – wobei Apologetik freilich nicht nur bei den Verteidigern der traditionellen Sprachformen im Spiel ist, sondern auch bei ihren Kritikern, denen es in dieser Kritik um die ‚Zumutbarkeit‘ des christlichen Glaubens heute geht.<sup>18</sup>

*Sachlich-theologisch* stellt sich – im Grunde seit der aufklärerischen Kritik – die Frage, ob die Heilsbedeutung Jesu Christi (oder auch präziser: die Rechtfertigung des Gottlosen) auch unter Verzicht auf einzelne dem ‚modernen Menschen‘ schwer nachvollziehbare Interpretamente für seinen Tod ausgesagt werden *kann*<sup>19</sup> oder gar aus bestimmten Gründen unter Verzicht auf sie ausgesagt werden *muß*. Doch stehen im Hintergrund solcher Fragen zumeist gegenwartsbezogene Interessen:

Wenn z.B. *Ernst Käsemann* im Blick auf die traditionelle Rede vom Tod Jesu als ‚Opfer‘ formuliert: „Theologische Verantwortung zwingt uns, hier kirchliche und biblische Überlieferung zu verlassen“,<sup>20</sup> dann geschieht das im Interesse an der „Klarheit des Evangeliums und der Verständnismöglichkeit des heutigen Menschen“, für den „die unmittelbare

---

<sup>16</sup> Das „Für uns“ hat K. LEHMANN, Er wurde für uns gekreuzigt. Eine Skizze zur Neubestimmung in der Soteriologie, ThQ 162 (1982), 298–317, 306 mit Recht als „die innere Achse aller soteriologischen Aussagen“ bezeichnet.

<sup>17</sup> So programmatisch und provokativ R. BULTMANN, Neues Testament und Mythologie. Das Problem der Entmythologisierung der neutestamentlichen Verkündigung, in: H.W. Bartsch (Hg.), Kerygma und Mythos I, Hamburg <sup>2</sup>1951, 15–48, 20.

<sup>18</sup> Wenn sich die biblische Exegese bei Rudolf Bultmann oder noch schärfer bei seinem Schüler Ernst Käsemann aus theologischen Gründen zur Vorreiterin der Kritik machte, um für die zeitgenössischen Hörer einen ‚falschen‘ Anstoß an der christlichen Botschaft (nämlich an ihrer für die Zeitgenossen nicht mehr nachvollziehbaren ‚Mythologie‘) aus dem Weg zu räumen, dann zeigt sich in dieser Intention letztlich ebenfalls eine spezifische Spielart theologischer Apologetik.

<sup>19</sup> Vgl. in diesem Sinne z.B. auch R. SCHNACKENBURG u.a., Ist der Gedanke des Sühnetodes Jesu der einzige Zugang zum Verständnis unserer Erlösung durch Jesus Christus?, in: K. Kertelge (Hg.), Der Tod Jesu. Deutungen im Neuen Testament, QD 74, Freiburg 1976, 205–230, in dem festgehalten wird, daß neben dem Sühnedenken noch andere Zugänge möglich sind, mit der naheliegenden Konsequenz, daß dieser Gedanke nicht notwendigerweise bemüht werden muß, um eine gegenwärtig vermittelbare Sinnbedeutung des Todes Jesu zu formulieren. Für einen solchen Ansatz in der neueren protestantischen Diskussion vgl. vor allem FRIEDRICH, Verkündigung (s. Anm. 3).

<sup>20</sup> E. KÄSEMANN, Der Ruf der Freiheit, Tübingen <sup>3</sup>1968, 152f.

Anschaulichkeit der Opferpraxis“ nicht mehr gegeben ist.<sup>21</sup> Der Verzicht auf traditionelle Formeln soll hier einen falschen Anstoß oder ein Hindernis für die christliche Verkündigung beseitigen – wobei sich dann die neue Frage stellt, ob dies ohne Verkürzungen in der Sache zu bewerkstelligen ist. Exegetisch steht das Begründungsmuster im Hintergrund, daß dem Opfergedanken für das neutestamentliche Kerygma von der Rechtfertigung des Gottlosen keine grundlegende Bedeutung zukommen kann, zumal Jesu Tod nach neutestamentlicher Überzeugung das Ende aller Opfer bedeutet.<sup>22</sup>

Hingegen hält Käsemanns einstiger Schüler *Peter Stuhlmacher* einigen neueren Versuchen, unter Verzicht auf den Sühnegedanken „einen neuen kirchlichen Erlösungsglauben zu begründen“, den Vorwurf entgegen, dies bedeute „im Endeffekt die Abkehr von dem protestantischen Artikel von der Rechtfertigung, mit dem die Kirche steht und fällt“.<sup>23</sup> Ob dies zutrifft, wäre systematisch-theologisch zu erörtern, doch steht im Hintergrund des zitierten Urteils weniger eine systematisch-theologische Reflexion als vielmehr die historische und traditionsgeschichtliche Rekonstruktion Stuhlmachers, nach der alle anderen Interpretamente für den Tod Jesu dem Sühnegedanken so zugeordnet sind, daß diesem eine schlechthin grundlegende und zentrale Stellung zukommt.<sup>24</sup>

In diesen Diskursen, in denen für die Beteiligten das Ganze des christlichen Glaubens auf dem Spiel steht, zeigt sich die Interdependenz von historischer Rekonstruktion und sachlich-theologischen Urteilen besonders deutlich. Im Interesse einer präziseren Klärung läge es hier, deutlicher zwischen der historisch-philologischen, religionsgeschichtlichen und traditionsgeschichtlichen Rekonstruktion und Interpretation einerseits und den mit dem Blick auf die gegenwärtige theologische Verantwortung formulierten systematischen Optionen andererseits zu differenzieren.

Die Interferenz applikativer Interessen erfolgt aber keineswegs nur dort, wo im dezidierten ‚Einverständnis‘<sup>25</sup> mit der biblischen und kirchlichen Tradition argumentiert wird, sondern auch dort, wo man dieser in einer mehr oder weniger dezidierten Kritik gegenübertritt. Auch dabei geht es um die Frage nach der Applikation bzw. Nicht-Applikation spezifischer Inhalte. Wie schon die ‚klassische‘ aufklärerische Kritik an den Vorstellungen von Opfer, Sühne und Stellvertretung lassen sich auch deren humanistisch, befreiungstheologisch, feministisch oder psychologisch motivierte Neuaufgaben<sup>26</sup> als Versuche verstehen, das überkommene Christentum von vermeintlich unverständlichen, ethisch bedenklichen oder psychisch schädlichen Relikten eines archaischen Denkens zu reini-

---

<sup>21</sup> KÄSEMANN, a.a.O., 152.

<sup>22</sup> KÄSEMANN, a.a.O., 135ff.

<sup>23</sup> STUHLMACHER, Zur Predigt am Karfreitag (s. Anm. 11), 30, gegen die Position von J.-D. REUSS, Jesus und der Sühnegedanke – Überlegungen zur heutigen Problematik der Kreuzestheologie, Forum freies Christentum, Arbeitstexte 23, Stuttgart 1991.

<sup>24</sup> Vgl. REUSS, a.a.O., 44.

<sup>25</sup> Vgl. P. STUHLMACHER, Vom Verstehen des Neuen Testaments. Eine Hermeneutik, GNT 6, Göttingen <sup>2</sup>1986, 222ff. mit dem Programm einer „Hermeneutik des Einverständnisses mit den biblischen Texten“.

<sup>26</sup> Vgl. die Sichtung der neueren Kritik an den genannten Motiven bei B. JANOWSKI, „Hingabe“ oder „Opfer“?, in: R. Weth (Hg.), Das Kreuz Jesu. Gewalt – Opfer – Sühne, Neukirchen-Vluyn 2001, 13–43.

gen. Slogans wie ‚Gott braucht keine Opfer‘<sup>27</sup> gründen wohl weniger in einer bestimmten Beurteilung des sachlichen Verhältnisses zwischen dem Vergebungszuspruch Jesu und den Aussagen über die in seinem Tod gründende Vergebung als vielmehr in einem Gottesverständnis, das dem Gedanken an einen Sühne- oder Opfertod Jesu grundsätzlich entgegensteht und sich von einer Preisgabe dieser Theologumena einen Freiheits- oder Humanitätsgewinn verspricht.<sup>28</sup>

Gerade weil es in all diesen Fragen für viele Beteiligte um entscheidende Grundfragen ihrer eigenen religiösen Existenz geht, muß die historisch-philologische Analyse möglichst sorgfältig, umsichtig und selbstkritisch erfolgen, so daß eine vorschnelle Interferenz applikativer Interessen nach Möglichkeit ausgeschlossen wird.

## 2. Preisgabe oder Rückgewinnung der biblischen Sprachformen?

Die damit berührten sachlichen und terminologischen Probleme sind allerdings äußerst komplex. Sie berühren zunächst sehr grundlegend die Frage der *Übersetzbarkeit* und *Interpretationsbedürftigkeit* einzelner biblischer Aussagen sowie traditioneller Interpretamente wie „Sühne“ oder „Opfer“ und der mit ihnen verbundenen Vorstellungen.

Bekanntlich ist der Gebrauch gerade dieser beiden Termini durch theologiegeschichtlich wirkungsvolle Denkfiguren überschattet,<sup>29</sup> und im gegenwärtigen kulturellen und kirchlichen Bewußtsein finden sich nur schwer Ansatzpunkte für ein angemessenes Verständnis der in den biblischen Texten beschriebenen Phänomene.<sup>30</sup> Dies führt nicht selten dazu, daß Theologinnen und Theologen in der praktischen Aufgabe der Predigt oder des Unterrichts die Termini eher meiden, denn eine Aufarbeitung der Vor- und Mißverständnisse erschiene als ein allzu beschwerlicher Weg. Mit kult- und kulturgeschichtlichen Erklärungen zum alttestamentlichen Geschehen des Großen Versöhnungstags nach Lev 16 ist die Zeit einer Karfreitagspredigt schnell gefüllt, ohne daß ihre eigentliche Aufgabe wahrgenommen wäre.

---

<sup>27</sup> Vgl. etwa den Artikel von A. HOLL, Ein liebender Gott will keine Opfer! Sühne, Schuld und Scheitern sind nicht das Zentrum des Christentums, und Gott ist kein Sadist: Warum Jesus mit einem Opferlamm rein gar nichts zu tun hat, Publik-Forum 8/2000, 24–26.

<sup>28</sup> Vgl. die bei DALFERTH, Art. Opfer (s. Anm. 8), 288f. aufgeführten kritischen Argumente; weiter JANOWSKI, „Hingabe“ oder „Opfer“? (s. Anm. 26), 13–26.

<sup>29</sup> S. für den Sühnedenken den Beitrag von FRIEDRIKE NÜSSEL in diesem Band.

<sup>30</sup> S. die Hinweise o. Anm. 7 sowie FRIEDRICH, Verkündigung (s. Anm. 3), 143–155.

# Autorenregister

(erstellt von Sönke Finner)

- Abel, G. 586, 590, 594  
Achtemeier, P.J. 441, 444f., 447, 449–451  
Aderet, A. 172  
Ådna, J. 206, 209, 518f.  
Adorno, T.W. 590  
Adrados, F.-R. 252  
Agus, A. 199f.  
Aland, B. 449, 481, 522  
Aland, K. 449, 481  
Albrecht, J. 598  
Alföldi, A. 228, 245, 247  
Aner, K. 83  
Ankersmit, F. 319f., 352  
Arens, V. 639  
Arndt, W.F. 440  
Assmann, J. 324  
Attridge, H.W. 219, 467, 515, 521, 532, 536  
Austin, C. 283  
Ave Marie, F. 140f., 144, 156f., 161, 169, 177, 179, 186, 190, 199, 226–228, 238, 257, 259, 261, 267, 269–271, 387  
Axmacher, E. 610
- Baarda, T. 539  
Bachelard, G. 329  
Bacher, W. 191  
Backhaus, K. 99, 119, 360, 415  
Bader, R. 547  
Bailey, D.P. 148, 153  
Baldermann, I. 625f.  
Baltz, B. 528  
Barth, G. 6, 15, 46, 48, 99, 112, 214, 254, 275, 278, 297, 324, 336, 435, 441, 483, 499, 507, 609  
Barth, K. 3, 90  
Barth, U. 585–587  
Bartlett, J.R. 257  
Bauckham, R. 482, 487, 510
- Baudler, G. 610  
Bauer, W. 440, 449, 479, 505  
Bauks, M. 108  
Baum, A.D. 430  
Baumeister, T. 140–142, 228  
Baumgarten, A.I. 219  
Bayer, H.F. 46  
Beck, B.E. 165  
Becker, J. 297, 301, 376  
Beer, G. 399  
Bell, R.H. 112  
Bendemann, R. von 430  
Benz, E. 229  
Beranger, J. 247  
Berger, K. 4, 22, 38, 98–101, 155–157, 162f., 168, 222, 323, 397, 500, 609  
Bertram, G. 165  
Bethge, H.-G. 514f., 520f., 525, 528f., 535, 539, 541  
Beyschlag, K. 545  
Bickerman, E.J. 143, 218, 265  
Biehl, P. 628  
Bielinski, K. 334  
Bieringer, R. 152, 154, 213, 254, 297, 299  
Bietenhard, H. 185, 473  
Billerbeck, P. 289, 340, 419, 454, 482  
Bisbee, G.A. 156  
Black, C. 285  
Blass, F. 441, 487, 505  
Blenkinsopp, J. 207  
Blüm, A. 642f.  
Blum, E. 114  
Böcher, O. 491f., 497–499, 501f.  
Bockmuehl, M.N.A. 145  
Bogaert, P.-M. 269  
Böhlig, A. 564, 567f., 570  
Bokser, B. 398f.  
Bollnow, O.F. 123  
Bömer, F. 248  
Bonhoeffer, D. 109

- Bonjour, M. 246  
 Bornemann, E. 478  
 Bornkamm, G. 376, 461  
 Borries, B. von 639  
 Bösen, W. 417  
 Bottéro, J. 252  
 Bousset, W. 30, 293, 478  
 Bovon, F. 433, 518  
 Bowersock, G.W. 142, 243, 254, 264  
 Boyarin, D. 142, 179, 181, 185, 218, 254  
 Bradshaw, P.E. 398  
 Brandt, S. 13f., 66, 361, 369  
 Bravo, C. 373  
 Brecht, B. 638  
 Bremmer, J.N. 154, 224, 237, 269, 275, 278, 280–284, 297  
 Breytenbach, C. 14, 17, 19, 23, 32–34, 37, 61f., 74, 113, 115, 120, 147, 150, 152, 154, 217, 226, 235, 253f., 277, 288, 291f., 298, 357f., 360, 382f., 387, 392, 395, 437–441, 443, 468, 500  
 Brissonius, B. 247  
 Brock, S.P. 401  
 Brown, R.E. 158, 161–164, 335f., 340, 532  
 Brown, S. 239  
 Brox, N. 440, 447, 449–451, 522  
 Brucker, R. 321  
 Brunner, H. 308  
 Brunner-Traut, E. 50  
 Buber, M. 287  
 Büchele, A. 433  
 Bücheler, F. 241  
 Bucher, A. 638, 640f.  
 Buchinger, H. 400  
 Büchner, D. 401  
 Büchner, F. 622  
 Büchsel, F. 500  
 Bultmann, R. 4, 8, 12, 14, 27, 74, 349f.  
 Buntfuß, M. 355  
 Burdeau, F. 247  
 Burke, A.J. Jr. 325  
 Burkert, W. 119, 237f., 362  
 Buschmann, G. 157, 555  
 Büttner, G. 638–640, 642f.  
 Byrskog, S. 353  
 Calder, W.M. 241  
 Cameron, R. 513, 539, 542  
 Campenhausen, H. von 546  
 Cantalamessa, R. 410  
 Carcopino, J. 239  
 Carr, E.H. 320  
 Carroll, J.T. 159  
 Carter, W. 285  
 Catchpole, D.R. 158  
 Chadwick, H. 547, 550  
 Charles, R.H. 478, 480, 487  
 Charlesworth, J.H. 532, 540  
 Chilton, B.D. 199  
 Cohn, L. 228  
 Coles, R.A. 156  
 Collins, J.J. 143, 269–271, 285  
 Colpe, C. 121  
 Colson, F.H. 553  
 Conrad, C. 319  
 Conzelmann, H. 29, 162, 416  
 Cook, J.G. 547f., 551  
 Cousland, J.R.C. 221  
 Cranfield, C.E.B. 63, 357, 380f., 385  
 Crossan, J.D. 517, 519f., 609  
 Culpepper, R.A. 339  
 Cummins, S.A. 147, 153f.  
 Dahl, N.A. 145, 534  
 Dahm, U. 362  
 Dalferth, I.U. 5–7, 10, 12f., 73f., 91–93, 97, 120, 361, 595, 598–602, 606  
 Daly, L.W. 245  
 Daly, R.J. 214  
 Danker, F.W. 440  
 Danto, A.C. 326  
 Darwin, C. 284  
 Dautzenberg, G. 479, 483  
 Davies, P.D. 199  
 Davies, P.R. 402  
 Davies, S.L. 530  
 Debrunner, A. 441, 487, 505  
 Dehandschutter, B. 517  
 Deichgräber, R. 461, 464  
 Deißmann, A. 291f., 447  
 Delling, G. 416  
 Dibelius, M. 155, 168, 433  
 Diebold-Scheuermann, C. 340  
 Dieckmann, B. 360  
 Dieterich, V.-J. 639  
 Dilthey, W. 318

- Dinzelbacher, P. 343  
 Dippel, J.C. 81f.  
 Doble, P. 433  
 Dockner, T. 107  
 Dölger, F.J. 228  
 Donfried, K.P. 405  
 Döring, K. 229  
 Dormeyer, D. 155f., 158, 167f., 334  
 Dörrie, H. 467  
 Dostojewskij, F.M. 455  
 Douglas, M. 123  
 Doutreleau, L. 553  
 Downing, J. 145  
 Dressler, B. 622  
 Drijvers, H.J.W. 528  
 Dross, R. 628  
 Duff, P.B. 285  
 Dundee, S.R. 612  
 Dunderberg, I. 527, 540  
 Dunn, J.D.G. 145, 154, 167, 173, 306,  
 392, 395
- Ebeling, G. 3  
 Eberhard, J.A. 84f.  
 Eberhart, C. 125, 128f., 131f., 135f.,  
 362, 364, 366f.  
 Ebner, M. 108f.  
 Eckstein, H.-J. 614  
 Eco, U. 465, 583  
 Eddelbüttel, A. 319, 371  
 Edwards, J.R. 163  
 Egger, P. 183f., 198, 201f., 351  
 Ego, B. 193  
 Ehrman, B.D. 421  
 Eisenhuth, W. 244  
 Ekblad, E.R. Jr. 448  
 Eliade, M. 121, 123  
 Ellacuría, I. 373  
 Elliot, J.H. 443, 449, 453  
 Elsenbast, V. 645  
 Engelmann, H. 246  
 Erll, A. 324  
 Eschner, C. 226, 254, 439  
 Esser, S.M. 610  
 Étienne, R. 251  
 Evans, C.A. 532  
 Eynikel, E. 165, 449
- Faber, S. 624  
 Fallon, F.T. 513, 542
- Fascher, E. 229  
 Faust-Siehl, G. 639  
 Feldman, L.H. 285  
 Feldmeier, R. 106, 115, 118, 158, 161f.,  
 324, 336, 359  
 Fendler, F. 45  
 Fenske, W. 625  
 Ferrarius, F.B. 247  
 Feuillet, A. 161  
 Fieger, M. 513, 517, 519–521, 529,  
 533, 535–537  
 Fischel, H.A. 205  
 Fischer, D. 645  
 Fischer, G. 360, 415  
 Flender, H. 414, 417  
 Flessemann-van Leer, E. 105, 108  
 Flint, P.W. 269  
 Foerster, W. 553, 562  
 Fowler, J.W. 639  
 Fraisse, J.-C. 387  
 Frankfort, H. 50  
 Frankfort, H.A. 50  
 Frede, M. 547  
 Frend, W.H.C. 140, 142, 144  
 Frettlöh, M.L. 311  
 Freudenberger, H. 621  
 Freudenberger-Lötz, P. 638  
 Freudenthal, K.F. 303  
 Frey, J. 4, 14, 18, 21, 25–27, 34, 36,  
 38–41, 49, 99–101, 104, 290, 315,  
 338, 340, 342, 357, 359, 480, 488,  
 490, 502, 509, 527, 540  
 Frickenschmidt, D. 334  
 Friedman, H.G. 172, 186  
 Friedrich, G. 4, 6, 8, 10–12, 29f., 214,  
 324, 366, 473  
 Früchtel, L. 561, 566  
 Früchtel, U. 613, 630  
 Fuchs, O. 109  
 Fuhrmann, M. 354  
 Funk, W.-P. 523, 560
- Gadamer, H.-G. 318, 322, 625  
 Garnet, P. 503  
 Gärtner, B. 533  
 Gaston, L. 518  
 Gaukesbrink, M. 5, 14, 19, 99, 111f.,  
 115, 298, 356, 384, 394  
 Geck, A. 622  
 Geertz, C. 122



- Geffcken, J. 229  
 Geiger, J. 351  
 Gemünden, P. von 112f.  
 Genette, G. 327f.  
 Gerhards, A. 360  
 Gerleman, G. 492  
 Gero, S. 236  
 Gese, H. 11f., 16, 73, 90f., 93, 120,  
     132, 369, 481, 495, 507  
 Gesenius, W. 481  
 Gestrich, C. 5, 21, 24, 59, 66, 74  
 Giesen, H. 482, 488, 503, 505  
 Gingrich, F.W. 440  
 Gipper, H. 52  
 Girard, R. 119, 362  
 Giversen, S. 524  
 Gladigow, B. 127  
 Glöckner, R. 415  
 Gmünder, P. 643  
 Gniesmer, D.F. 334, 341f., 345, 350  
 Gnilka, J. 45, 48, 105, 145, 216  
 Goertz, H.-J. 315, 319–321, 323, 352f.,  
     371  
 Goldberg, A. 169, 179f., 187  
 Goldstein, J.A. 35, 263, 274  
 Goodblatt, D. 177  
 Goodman, M. 143  
 Goppelt, L. 440, 445, 447f., 450  
 Goßmann, K. 621  
 Goulet, R. 550  
 Gowler, D.B. 418  
 Grant, R.M. 556f.  
 Gräßer, E. 459, 462, 464, 466f., 475  
 Grayston, K. 464, 468  
 Green, J.B. 155, 158f., 164  
 Grimm, J. 61  
 Grimm, W. 61  
 Grom, B. 639  
 Grotius, H. 84  
 Gruen, E. 285  
 Grundmann, W. 54  
 Gubler, M.-L. 147, 155, 160, 214  
 Gundel, H.G. 252  
 Gundry, R.H. 533  
 Gurney, O.R. 239  
 Gutmann, H.-M. 635  
  
 Haacker, K. 112, 173, 357, 380  
 Haag, E. 214  
 Habicht, C. 256, 263f.  
  
 Hadas, M. 264  
 Hadorn, W. 478, 504  
 Haenchen, E. 340, 537  
 Hagene, S. 413, 435  
 Hahn, F. 14, 17, 19f., 29, 31, 42, 98f.,  
     101, 104, 112, 116, 118, 315, 357,  
     360, 477, 487–489, 504, 506, 508f.,  
     511  
 Halbfas, H. 618  
 Haldimann, K. 358  
 Hall, S.G. 409f.  
 Hammer, A. 628, 636  
 Hanfmann, G. 229  
 Hanisch, H. 610f., 632  
 Harbsmeier, G. 414  
 Harnack, A. von 522  
 Hartenstein, F. 136, 363  
 Hasan-Rokem, G. 142  
 Hatch, E. 470  
 Haubeck, W. 358, 504  
 Haunhorst, B. 628  
 Hauspie, K. 165, 449  
 Havelaar, H.W. 525, 554  
 Haverkamp, A. 354  
 Hays, R.B. 465  
 Hayward, R.T. 199  
 Heard, W.J. 146f.  
 Hegel, G.W.F. 89f.  
 Heidegger, M. 587  
 Heil, C. 514, 536  
 Heinzel, F. 641  
 Heitmüller, W. 30  
 Heller, Á. 455  
 Hengel, M. 15, 27, 31, 33, 47, 50, 55,  
     143, 147, 151, 160, 213, 219f., 224,  
     228, 232, 234, 253, 255, 270–272,  
     285, 289, 291, 293f., 298f., 301, 381,  
     478, 480, 490, 517f., 524f.  
 Henten, J.W. van 35, 68, 140f., 143f.,  
     147–151, 153f., 156–163, 165f., 173,  
     179, 214, 218, 221f., 225–228, 234,  
     238, 253, 256–259, 261, 264, 267–  
     271, 273, 277, 279, 287, 381, 387,  
     402  
 Henzen, W. 245, 248  
 Hermisson, H.-J. 497f.  
 Herrmann, P. 245, 250  
 Herzer, J. 106–108, 445, 451  
 Herzog, M. 362  
 Hick, J. 589

- Hieke, T. 102  
 Hill, C.E. 555  
 Hock, K. 14  
 Hoegen-Rohls, C. 338  
 Hoffman, L.A. 398  
 Hoffmann, G. 329  
 Hoffmann, P. 515, 529, 536  
 Hofius, O. 17f., 20, 22, 24, 33, 37, 42,  
     59f., 74, 91–93, 99, 104, 120, 290,  
     298f., 301, 379, 387, 483, 534  
 Holl, A. 10  
 Holl, K. 155  
 Hollaz, D. 77  
 Holleman, J. 147, 155  
 Holleran, J.W. 162  
 Holtzmann, H.J. 465  
 Hommel, H. 230  
 Hood, R.W. 639  
 Hoogerwerf, L. 139, 225  
 Hooker, M.-D. 215, 518  
 Hoping, H. 3, 67, 97  
 Hopkins, K. 246  
 Hoppe-Graff, S. 610f., 632  
 Horbury, W. 186  
 Horsley, G.H.R. 30, 285, 292, 447  
 Horst, P.W. van der 243  
 Hossfeld, F.-L. 103, 107, 110  
 Huber, J. 598  
 Huber, W. 6, 400  
 Hübner, H. 304  
 Hübner, R. 574  
 Hughes, D.D. 235, 237  
 Humbert, M. 249  
 Humboldt, W. von 52  
 Hunsberger, B. 639  
 Hunziker-Rodewald, R. 100, 102f.  
 Hurtado, L. 31  
 Hüttenberger, T. 5, 21  
  
 Ihli, S. 610  
 Imesch, K. 598  
 Ineichen, H. 123  
 Instinski, H.U. 247  
 Iser, W. 330f.  
 Ix, I. 610  
  
 Jacobson, H. 403  
 Jäger, D. 329  
 Jakobs, C. 610  
  
 Janowski, B. 5, 9–12, 16, 18, 20, 22–  
     25, 39, 56, 58, 61f., 64, 67, 69, 73,  
     97f., 101, 104, 106–109, 111f., 114,  
     119f., 126–130, 132, 134f., 153, 214,  
     287f., 292, 297, 303, 360, 364, 379,  
     382, 385, 400, 416, 443, 448, 481,  
     491–497, 501f., 506f.  
 Janssen, L.F. 249  
 Jastrow, M. 175  
 Jaubert, A. 558  
 Jenni, E. 128, 134  
 Jeremias, J. 29, 141, 209, 292, 337,  
     398, 419, 421, 471, 479, 517  
 Jervell, J. 527  
 Johnson, E.S. Jr. 285, 293  
 Johnson, M. 354  
 Jones, H.S. 442, 504  
 Jonge, H.J. de 147, 149, 151–153, 155,  
     168, 213, 221, 223, 256, 258, 261,  
     265, 273, 275, 282  
 Jonge, M. de 141, 145–147, 167, 215,  
     221f., 261, 298  
 Jost, K. 598  
 Jung, M. 318, 331  
 Jüngel, E. 21, 79, 90  
 Junod, E. 567–572  
 Jürgens, B. 125–130, 133, 363  
  
 Kaestli, J.-D. 567–572  
 Kähler, M. 334  
 Kaibel, G. 241  
 Kaiser, O. 239  
 Kamlah, W. 587f.  
 Kant, I. 56, 85–88, 591  
 Karrer, M. 111, 388, 394f., 460  
 Karris, R.J. 433  
 Käsemann, E. 8f., 14, 37, 392, 416  
 Kassel, R. 283  
 Kedar-Kopfstein, B. 490–492, 495  
 Kellermann, D. 481  
 Kellermann, U. 35, 63, 149, 167, 222,  
     258, 273f., 287, 499  
 Kelly, J.N.D. 445  
 Kertelge, K. 158, 376, 395, 504  
 Kesel, M. 319  
 Khare, R.S. 123  
 Kieffer, R. 408  
 Kierkegaard, S. 455  
 Kim, T.H. 293  
 Kinman, B. 285

- Kippenberg, H.G. 234  
 Kittel, G. 11f., 363, 626f.  
 Klafki, W. 633  
 Klauck, H.-J. 115, 218, 274, 292, 499,  
     503, 520f., 523, 525, 531, 536, 538,  
     541  
 Klauser, T. 247f.  
 Kleinknecht, K.T. 48, 215  
 Klinghardt, M. 417  
 Klinzing, G. 497, 502  
 Kloppenborg, J.S. 515, 529  
 Klumbies, P.-G. 115  
 Knibbeler, E. 237  
 Knöppler, T. 6, 18–20, 25, 32, 38, 99,  
     101, 104, 111–113, 298, 303, 315,  
     381, 394, 481–484, 489, 507  
 Koch, D.-A. 145, 215  
 Koch, K. 11, 34, 123, 137, 215, 269–  
     272, 363, 366, 392  
 Koetschau, P. 547f., 551  
 Kollmann, H.-C. 334  
 König, K.-H. 628  
 Korn, M. 415  
 Körting, C. 124, 129  
 Körtner, U.H.J. 321, 338, 362, 371  
 Koschorke, K. 522f., 534  
 Köster, H. 4, 292, 514  
 Kottsieper, I. 269, 271  
 Kraft, G. 620  
 Kraft, H. 479–481  
 Kraus, H.-J. 104f.  
 Kraus, W. 31, 37, 99, 111, 116, 291,  
     298, 356, 380, 400, 481, 500, 519  
 Krause, M. 535  
 Krauss, S. 171  
 Krotz, F. 613  
 Kuch, H. 224  
 Kuhn, H.-W. 55, 333  
 Kuhn, P. 175  
 Kümmel, H.M. 239, 252  
 Kümmel, W.G. 413  
 Kundert, L. 199–202, 402  
 Kurth, C. 433
- Laato, A. 496  
 Labat, R. 252  
 Lachmann, R. 612f., 629f., 647  
 Lakoff, G. 354  
 Lalleman, P.J. 524, 567  
 Lambdin, T.O. 520, 529
- Lampe, G.W.H. 410  
 Landsberger, B. 120  
 Lane, W.L. 462  
 Lang, B. 494, 502, 506  
 Lasaulx, E. von 219  
 Latte, K. 246  
 Lauster, J. 372  
 Layton, B. 520, 529  
 Leach, E. 126  
 Le Boulluec, A. 401  
 Lebram, J.C.H. 221  
 Leglay, M. 239  
 Lehmann, K. 8  
 Leipoldt, J. 54  
 Leist, M. 639  
 Lenhardt, P. 180  
 Lenk, H. 586, 589  
 Léon-Dufour, X. 418  
 Levinas, E. 594  
 Levy, J. 177  
 Lexers, M. 317  
 Licht, J. 268  
 Liddell, H.G. 442, 504  
 Lieu, J. 142  
 Lilla, S.R.C. 527  
 Limbeck, M. 158  
 Lincoln, A.T. 350  
 Lindemann, A. 405  
 Lindgren, A. 637  
 Linnemann, E. 158  
 Livingstone, A. 124  
 Loader, W.R.G. 458, 464, 472  
 Logan, A.H.B. 524  
 Lohmeyer, E. 480, 487  
 Lohse, B. 400  
 Lohse, E. 37, 111f., 146f., 153, 172–  
     174, 182, 184, 189–192, 194, 202f.,  
     214, 223, 288, 291, 298, 376, 381,  
     385, 389, 391, 394, 433, 478, 483,  
     505  
 Löhr, H. 317, 458, 463, 470, 473, 475  
 Löhr, W.A. 50, 552, 555, 560  
 Longenecker, B. 408  
 Longo, V. 243  
 Löning, K. 104–106, 110f., 115, 435  
 Lorenz, A. 624  
 Lorenz, C. 319, 352, 370–372  
 Lotman, J.M. 329f., 343f.  
 Ludovico, E. 244  
 Luhmann, N. 169

- Lührmann, D. 106, 517, 538  
 Luppe, W. 224  
 Lust, J. 165, 449  
 Luther, M. 78, 577f.  
 Luttkhuizen, G. 567  
 Luz, U. 28, 45, 323  
 Lyonnet, S. 502
- MacRae, G.W. 523  
 Mach, R. 190f.  
 Macho, T. 590f., 604  
 Maier, J. 500  
 Maier, P.L. 351  
 Manns, F. 399  
 Marcovich, M. 574  
 Marcus, J. 105  
 Marksches, C. 31, 43, 523, 538, 555  
 Marmorstein, A. 178  
 Martinez, M. 326–328  
 Marx, A. 119, 136, 362  
 Matera, F.J. 158, 166  
 Mattern, J. 123  
 Mattingly, H.H. 245  
 Maul, S.M. 123f.  
 Mayor, J.E.B. 246  
 McKenzie, R. 442  
 McLean, B.H. 237, 239  
 Melanchthon, P. 77  
 Menke, K.-H. 5, 21, 24, 66, 303  
 Menken, M. 406  
 Merklein, H. 15, 42, 115, 298, 369,  
 380, 392  
 Merrill, E.H. 502  
 Merz, A. 145, 321, 336f., 351, 519,  
 521, 528  
 Metzger, B.M. 505  
 Meyer, M.W. 520f., 525  
 Miglietta, M. 346, 351  
 Millar, F. 285, 293  
 Mittmann-Richert, U. 434  
 Mödritzer, H. 611  
 Moloney, F.J. 339, 343  
 Moltmann, J. 90  
 Momigliano, A. 256  
 Morris, S.L. 478  
 Morrison, K.F. 571  
 Mowery, R.L. 293  
 Müller, K.E. 326  
 Müller, P. 645  
 Müller, P.-G. 474
- Müller, U.B. 479f., 482f., 503, 505, 510  
 Murdock, W.R. 523  
 Mußner, F. 430  
 Musurillo, H. 157
- Nagel, P. 515, 520, 539  
 Nagel, T. 524  
 Nautin, P. 410  
 Nebe, G. 432  
 Negel, J. 361  
 Nelis, J.T. 266  
 Nestle, E. 481  
 Newton, M. 503  
 Neyrey, J.H. 158, 343, 357  
 Nickelsburg, G.W.E. 155, 158  
 Niemand, C. 45  
 Nietzsche, F. 97, 577, 593f., 607  
 Nipkow, K.E. 632, 639  
 Noack, C. 639  
 Nock, A.D. 229, 266  
 Noppen, J.-P. 355  
 Norelli, E. 556  
 Nortersheuser, H.-W. 627  
 Noss, P. 628  
 Noth, M. 492  
 Nötscher, F. 136  
 Nünning, A. 324, 328  
 Nünning, V. 328  
 Nüssel, F. 3f., 10, 79, 89
- Oakley, S.P. 238  
 Oberlinner, L. 101, 335  
 Obermann, A. 407  
 O'Connor, M. 128  
 O'Connor-Visser 235  
 Oden, R.A. 219  
 Ohla, A. 613  
 Ohlemacher, J. 618  
 Olivier, F. 251  
 Opelt, I. 229  
 Orbe, A. 546, 553, 565f., 570  
 Orlandos, K. 246  
 Osborn, E. 522  
 Oser, F. 643  
 Osten-Sacken, P. von der 180  
 Ostmeyer, K.-H. 368, 405  
 Othmer-Haake, K. 613  
 O'Toole, R.F. 432  
 Otto, E. 493, 496  
 Otto, R. 121

- Paesler, K. 518f., 533  
 Page, D.L. 243  
 Pagels, E. 527  
 Painchaud, L. 557–560  
 Pandel, H.-J. 639  
 Pannenberg, W. 3, 24, 59, 73f., 78f.,  
     92–94  
 Paret, R. 616  
 Parke, H.W. 236  
 Parrinder, G. 617  
 Patterson, S.J. 513, 532, 542  
 Peek, W. 241  
 Peirce, C.S. 122f.  
 Pekáry, T. 246  
 Pesch, R. 48  
 Petersen, C. 611  
 Petersen, S. 535  
 Pétrement, S. 546, 554f., 558  
 Petzl, G. 292  
 Pfeiffer, W. 61  
 Plieth, M. 639f.  
 Plisch, U.-K. 523  
 Pohlmann, K.-F. 102  
 Poirier, P.-H. 536  
 Pokorný, P. 220, 415  
 Pola, T. 121, 496  
 Popkes, E.E. 4, 49, 524, 530, 536f.,  
     539, 541  
 Popkes, W. 152, 203, 205, 214, 231  
 Pourkier, A. 560  
 Powers, D.G. 147f., 151–153, 155, 168,  
     221, 256, 259, 262, 265f., 269, 271f.,  
     276  
 Pratscher, W. 525  
 Preußler, O. 636f.  
 Priest, J. 269  
 Propp, W.H.C. 133  
 Prosic, T. 400  
 Puech, H.-C. 528  
 Punge, M. 415  
  
 Quenstedt, J.A. 81  
  
 Rabbinoicz, R. 178  
 Rad, G. von 124  
 Radl, W. 413  
 Rahner, J. 338, 518f.  
 Räisänen, H. 617  
 Rajak, T. 227  
 Ramos y Loscertales, J.M. 251  
  
 Redpath, H.A. 470  
 Reeg, G. 142, 194–196  
 Rehkopf, F. 441, 487, 505  
 Rehlen, H. 619  
 Rehlen, M. 619  
 Reich, S. 624  
 Reich-Ranicki, M. 371  
 Reichert, A. 445, 448  
 Reiffenstein, I. 303  
 Reim, G. 406  
 Reinbold, W. 159, 335  
 Reinmuth, E. 321–323, 352, 358, 465  
 Reiser, M. 334  
 Reiter, S. 228  
 Rendtorff, R. 125, 129, 135, 495  
 Rengstorff, K.H. 454  
 Rese, M. 47, 414, 421  
 Reuß, J.-D. 9  
 Reynolds, J.M. 245  
 Richter, K. 360  
 Richter, M. 626  
 Ricœur, P. 123, 320, 330–333, 339,  
     345, 348, 352–354, 592  
 Riess, R. 360  
 Riley, G.J. 530, 542  
 Risch, E. 478  
 Rissi, S.M. 490  
 Ritschl, A. 3, 24  
 Ritschl, D. 6f.  
 Ritter, W.H. 11, 99, 118, 361, 611, 625,  
     628f., 637f.  
 Rizzo, S. 547  
 Robbins, V.K. 520  
 Robinson, J.A.T. 517  
 Robinson, J.M. 515, 529  
 Robinson, W.C. 431  
 Rohls, J. 290  
 Röhser, G. 5, 16, 18, 22, 24, 26, 33, 42,  
     67, 69, 98, 100, 104, 109, 111, 113,  
     203, 225, 231f., 234, 254, 276, 278,  
     303, 389  
 Roloff, J. 116, 311, 416, 479f., 482f.,  
     489, 503, 508, 510  
 Rorty, R. 322  
 Rose, M. 199  
 Rothgangel, M. 624  
 Rousseau, A. 553  
 Rouwhorst, G. 400  
 Rowling, J.K. 636  
 Rudolph, K. 531

- Rüger, H.-P. 30  
 Rupp, H. 638, 645  
 Ruppert, L. 48, 105, 155, 215  
 Ruprecht, S. 619  
 Rösen, J. 7, 319, 326–328, 331, 371f., 639
- Sabbe, M. 339  
 Safrai, S. 172, 186, 399  
 Sand, A. 99  
 Sanders, E.P. 145  
 Sandevour, P. 401  
 Saramago, J. 146  
 Satake, A. 489  
 Satran, D. 166  
 Scaer, P.J. 159, 166  
 Schaede, S. 5, 21–24, 74, 303, 357  
 Schäferdiek, K. 567–572  
 Schaller, B. 143f.  
 Schaper, J. 107  
 Scheffel, M. 326–328  
 Scheithauer, A. 248  
 Schelkle, K.H. 440f., 448, 450  
 Schenk, W. 158  
 Schenke, H.-M. 520, 528, 530f., 540  
 Schenke, L. 47, 340–343, 345, 348  
 Schenker, A. 20, 287, 385, 506  
 Schierse, F.J. 460  
 Schilken, D. 636  
 Schlatter, A. 7  
 Schleiermacher, F.D.E. 88f., 318  
 Schlesier, R. 122  
 Schleyer, D. 522f.  
 Schlier, H. 381, 391  
 Schlund, C. 64, 397  
 Schmauch, W. 415  
 Schmid, U. 414, 421  
 Schmid, W. 282  
 Schmidt, T.E. 285  
 Schmitt, J. 235f.  
 Schnabel, E.J. 292  
 Schnackenburg, R. 8, 431  
 Schneider, G. 158, 161f.  
 Schnelle, U. 111–113, 289, 304, 339f., 382, 388, 527  
 Schnädelbach, H. 612f.  
 Scholtissek, K. 25, 38, 337, 536  
 Schottroff, L. 524  
 Schrage, W. 29, 368, 441, 456, 516f., 531, 536
- Schreiber, J. 158  
 Schreiner, M. 640  
 Schreiner, P. 645  
 Schröter, J. 4f., 7, 34, 37–40, 43, 61, 67, 98, 100f., 110f., 113–115, 154, 160, 215, 225, 231f., 276, 286, 289f., 319–321, 334, 357, 371, 378, 405, 513–516, 520f., 525, 528f., 538–542
- Schuchard, B.G. 407  
 Schulz, S. 611  
 Schumann, O.H. 617  
 Schürmann, H. 22, 101, 145f., 167, 415, 420, 538  
 Schüssler Fiorenza, E. 480, 504f., 508  
 Schwager, R. 3  
 Schwankl, O. 46  
 Schwartz, D.R. 149, 151, 169, 173  
 Schweiker, W. 362  
 Schweitzer, F. 633f., 639  
 Schweizer, E. 48, 441, 444  
 Schwemer, A.M. 143, 166, 179, 461  
 Schwyzer, E. 231  
 Scott, R. 442, 504  
 Seeberg, A. 29  
 Seeley, D. 147, 214, 225, 227, 229f., 254, 259, 265, 274f., 278, 286, 297f., 513
- Seelig, G. 36  
 Segal, A.F. 554, 559  
 Segal, J.B. 398  
 Seidl, T. 124  
 Seiwert, H. 362, 364  
 Selg, H. 612  
 Sellin, G. 323  
 Selman, R.L. 639  
 Senior, D.P. 158, 161, 163  
 Shapiro, M.B. 176  
 Sherwin-White, A.N. 158  
 Sieber, J.H. 516  
 Silva, D.A. de 143  
 Simonetti, M. 561  
 Sitzler-Osing, D. 59  
 Skutsch, O. 238f.  
 Smith, J.Z. 284  
 Snodgrass, K.R. 517  
 Soards, M.L. 158, 162–164, 335  
 Socinus, F. 80  
 Söding, T. 316, 393, 395  
 Sokoloff, M. 208  
 Sölle, D. 97

- Sorg, T. 6  
 Spangenberg, P. 638  
 Speigl, J. 160  
 Speyer, W. 244  
 Spicq, C. 445, 447, 453  
 Spieckermann, H. 22, 120, 379, 384  
 Spilka, B. 639  
 Stäcker, J. 250  
 Stählin, O. 282, 561, 566  
 Stalder, K. 436  
 Staley, J.L. 339  
 Stanton, G.N. 164  
 Steck, O.H. 33, 160  
 Stegemann, W. 5, 361  
 Steinbart, G.S. 85  
 Steinsaltz, A. 192  
 Steinwede, D. 619  
 Stemberger, G. 171, 176, 183f., 192f.,  
 195, 200, 208, 399  
 Stephan, H. 628  
 Stern, D.M. 177  
 Stern, M. 173  
 Stibbe, C.M. 250  
 Stibbe, M.W.G. 339  
 Stiersdorfer, K. 322  
 Stoellger, P. 592, 595, 598  
 Stöger, A. 165  
 Stolina, R. 73, 97  
 Strack, H.L. 289, 340, 419, 454  
 Straub, J. 324, 330f.  
 Streib, H. 332  
 Stroumsa, G. 556  
 Strubbe, J.H.M. 286  
 Stuhlmacher, P. 6, 9, 12, 14f., 22, 26,  
 32, 37, 42, 111, 214f., 301, 369, 380,  
 382, 384, 392, 479–482  
 Surkau, H.-W. 160, 179, 223  
  
 Tabory, J. 399  
 Tamminen, K. 639f.  
 Theißen, G. 108, 112f., 118, 145, 169,  
 321, 336f., 351, 462, 519, 521, 528  
 Theobald, M. 99, 117, 380, 386, 392  
 Thiede, W. 630  
 Thrall, M.E. 306  
 Thureau-Dangin, F. 130  
 Thüsing, W. 388  
 Tiedemann, H. 368  
 Tiililä, O. 79  
 Tinks, E. 624  
  
 Tolbert, M.A. 163  
 Töllner, J.G. 82f.  
 Tondo, S. 250  
 Tondriau, J. 253  
 Tovey, D. 339  
 Trebilco, P. 286  
 Treu, U. 561, 566  
 Tromp, J. 267f.  
 Trutwin, W. 628  
 Tuckett, C.M. 516  
 Tylor, E.B. 364  
 Tyson, J.B. 433  
  
 Übelacker, W.G. 460  
 Unnik, W.C. van 451–453  
 Untergaßmair, F.G. 158, 161, 166,  
 431f.  
 Urbach, E.E. 190f., 196  
 Uro, R. 534  
  
 Valantasis, R. 527, 535f.  
 VanderKam, J.C. 403  
 Veit, R. 628  
 Ven, J.A. van der 640  
 Vergote, J. 179  
 Vermes, G. 402  
 Vernant, J.-P. 122, 238  
 Versnel, H.S. 33, 35f., 61, 68, 139, 154,  
 160, 222, 225f., 232, 235–241, 244,  
 252f., 255f., 284, 287, 294, 298, 439  
 Verweyen, H. 597–599  
 Veyne, P. 242  
 Vielhauer, P. 413f., 463  
 Vollenweider, S. 99, 111, 118, 288  
 Voorgang, D. 546  
 Vos, J.S. 254, 266, 269, 271, 275f.  
 Voskuil, J.J. 213  
 Vouga, F. 323  
  
 Waggerl, H. 434  
 Wagner, A. 360  
 Wagner, H. 3  
 Waldenfels, B. 123, 590  
 Waldstein, M. 524  
 Waltke, B.K. 128  
 Wanke, D. 546  
 Weber, O. 610  
 Wedderburn, A.J.M. 465  
 Weidemann, H.-U. 64

- Weihs, A. 46, 48, 101, 108, 118, 323,  
 325, 386  
 Weinreich, O. 224, 243, 246  
 Weinrich, H. 355  
 Weinstock, S. 245f.  
 Weise, M. 343  
 Weiß, H.-F. 461–463  
 Welker, M. 5, 7, 119, 360, 602  
 Wengst, K. 33, 147, 152–154, 216f.,  
 221, 253, 312, 340, 462f., 528  
 Wenz, G. 3f., 24, 76, 79–84  
 Werbick, J. 3  
 Wermke, M. 613  
 Werner, A. 554  
 Weth, R. 360  
 Whitaker, G.H. 553  
 White, H.V. 319f., 322f., 326f., 335,  
 352, 370f.  
 Wilckens, U. 74, 91, 100, 104, 116,  
 380f., 385, 388, 390, 392, 394, 527  
 Wilcox, M. 291  
 Wilhelm, G. 130  
 Wilimsky, H. 627  
 Willi-Plein, I. 121, 123, 126, 128f.,  
 362, 367  
 Williams, F. 528  
 Williams, S.K. 33, 63, 147, 216–218,  
 223–225, 228, 253, 255f., 258f., 282,  
 298f.  
 Wimmel, W. 244  
 Windisch, H. 447, 450  
 Winter, F. 22  
 Winter, P. 158  
 Wischmeyer, O. 321  
 Wischmeyer, W. 179  
 Wittkowski, J. 639  
 Wolff, C. 523  
 Wolter, M. 5, 54, 68, 151, 214, 230,  
 254, 277, 288f., 299, 308, 311f., 316,  
 382, 388, 394, 423, 437, 439  
 Wood, S. 241  
 Wördemann, D. 334  
 Wormell, D.E.W. 236  
 Wrede, W. 45  
 Wucherpfennig, A. 538  
 Würzbach, N. 329  
 Yarbrow Collins, A. 161, 164, 167, 292f.,  
 405  
 Yuval, I. 399f.  
 Zager, W. 13, 26f.  
 Zeitlin, S. 196  
 Zenger, E. 103, 107f., 114  
 Zerwick, N. 440  
 Ziegler, A.W. 219  
 Zimmermann, M. 615, 626, 641, 643,  
 646  
 Zimmermann, R. 13, 40, 43f., 99, 101–  
 103, 111, 113, 115, 290, 325, 329,  
 342f., 348f., 353–355, 357–360, 367,  
 369f., 483, 611, 626, 643, 646  
 Zink, J. 613  
 Zirker, H. 617  
 Zöckler, T. 514, 516f., 534, 537, 540  
 Zohar, N. 495  
 Zunz, L. 194–196



# Stellenregister

(erstellt von Sönke Finnmern)

## 1. Altes Testament

### 1.1. Hebräischer Kanon

<i>Genesis</i>		12,23	201
1,26	553	12,27	401
4,10	492	12,46	349, 403, 406f.
4,11	364	13,1f.	364
6,15(Sm.)	63	13,3	368
8,20	500	13,7	368
8,21	183, 366	13,11f.	364
9,4	133f., 364, 490	14,21	201
9,5f.	492	15,2	188
9,6	491	19,5f.	482
11,28	183	19,6	509
11,31	183	21,16	195, 197
15,6	312, 377	21,29	491
15,7	183	21,29f.	506
22	198–202, 214, 394	22,28f.	364
37,22	491	23,1	445
43,9	206	23,22	509
44,32	206	24	62, 365
		24,3–8	120, 132f., 450f., 492
		24,7f.	146
<i>Exodus</i>		24,8	501
3	396	25,17	356
4,24–26	132f.	25,17–22	111, 113, 380
7,28	205	25,22	356
9,10	450	25,37ff.	356
9,23–25	485	27,16	127
12	120, 132, 400, 402, 409–411	29	132, 380
12,1–14	496	29,12	496
12,5	483	29,16	450
12,7	133, 496	29,18	366
12,13	133, 201, 368, 401	29,20	496
12,15	368, 405	29,20f.	492
12,19	368	29,25	366
12,21	404	29,36f.	132
12,22	133, 496, 501	29,38–42	481, 500
		29,41	366

30,6	380	6,23	492
30,12	506	7,2	450
30,18	408	7,26f.	490
32,20	450	7,37	391
32,30–33	215	7,38	364
32,32	206	8–9	132f.
34,6	453	8–10	125
38,18	127	8,15	129
38,27	408	8,19	450
40,23	380	8,22–34	132
		8,23f.	492
<i>Leviticus</i>		8,24	450
1–7	364	9,2f.	391
1,1–9	131	9,8.10	391
1,2	364	9,12	450
1,4	16, 135	9,15	391
1,5	450	9,18	450
2,9.12	366	9,22	391
3–4	506	9,23f.	125, 127
3,2	450, 492	10,1f.	126, 189
3,5	366	10,1–3	125
3,8	450, 492	10,14	494
3,13	450, 492	10,16f.	391
3,16	366	10,17f.	495
3,17	490	10,19	391
4	132, 135	12,2–8	490
4–5	214, 298, 391	12,6.8	391
4,3	391	14	136
4,5–7	128, 493	14,4–7	492
4,5–34	492	14,7	132
4,6	492	14,14	132, 491f.
4,6f.	500	14,22	391
4,7	132, 500	14,25	132
4,15–18	128	14,31	391
4,16f.	492	14,48–53	491
4,16–18	493	14,49–52	492
4,20	131	14,51	132
4,25	493	15,15	391
4,26	128, 131	15,19–30	490
4,28	391	16	10, 15, 19, 63, 116, 122, 124–132, 135f., 298, 363, 365, 380– 382, 391
4,30	493		125, 189
4,34	493		111, 126
4,35	131, 391		391
5,1ff.	131	16,1	127
5,6–11	391	16,2	127
5,12	131	16,3	391
5,13	391	16,3–28	127
6,2	481	16,5	391
6,17–23	132	16,7	127
		16,10	130

16,11	128	19,18	501
16,11–17	114	19,19	408
16,12f.	126	19,19f.(LXX)	449
16,13–15	111	20,1	189
16,14f.	493, 499f.	20,28	190
16,14–18	128	23,10	177
16,14–19	492	25,9	116
16,14–20	132, 496	28f.	506
16,16	129	28,3–8	481, 500
16,17	493	28,16	400, 497
16,18	132	35,16–34	491
16,18f.	492	35,25	194
16,19	129	35,31f.	506
16,20	127, 130	35,33f.	490f.
16,20–22	129		
16,24f.	131	<i>Deuteronomium</i>	
16,26	130	3,38	366
16,27	391	5,10	453
16,30	189, 462	6,4f.	187
16,33	126	6,5	180, 347
16,34	125f.	7,9	453
17,4	491	10,2.6	189
17,6	450, 492	12,16	490
17,10	494	12,23	134
17,10–14	490	12,23–25	490
17,10–16	122, 133	15,19	364
17,11	124, 133–136, 364, 393, 484, 492, 494– 496, 501, 508	16,1–7	400
		16,2.5f.	404
		21,1–9	491
17,13	137	21,23	47, 54, 375
17,14	124, 133f.	22,8	491
18,5	169	23,1	368
18,8	368	23,12	408
22,19.21.25	452	23,16	208
22,32	186	24,16	215
23,4f.	400	30,20	181
23,27f.	116	32,36	35
24,8	380	32,43(LXX)	268
27,26	364	34,6	486
<i>Numeri</i>		<i>Josua</i>	
7,1	193	2,19	491
7,89	380	5,10f.	400
9,1–14	400	7,25	171
9,12	349, 406f.	8,29	558
14,19	453		
18,17	450	<i>1. Samuel</i>	
19	189	3,14	174
19,1–10	501	14,32–35	490

14,35	204	53,4f.	40, 443
28,19	176	53,4–6	446
		53,5	33f., 443, 447
<i>2. Samuel</i>		53,7	40, 446, 480f.
3,28f.	491	53,7f.	413
16,8	491	53,8	443
20,21	207f.	53,9	443, 446, 481
21,14	189	53,10	20, 77, 448, 481
23,17	490	53,11	40, 387
		53,11f.	34
<i>1. Könige</i>		53,12	206, 413, 424, 446f., 469
2,5,9,33	491	59,3	490f.
12,3(LXX)	507	59,7	491
16,18(LXX)	231	61,6	509
17,1	486	63,1–3	486
		63,1–4	490
<i>2. Könige</i>		63,5	486
2,11	486	64,6f.	443
7,48	470		
9,7	268	<i>Jeremia</i>	
14,6	215	6,20	497
16,15	481	7,21–23	497
21,16	491	11,15–17	497
23,21–23	400	14,12	497
24,4	491	22,17	491
		23,3	102
<i>Jesaja</i>		31,10	102
1,10–17	497	31,31–34	146
1,15	491	31,34	468
1,18	183	38,8	401
5,1ff.	517		
25,6	419	<i>Ezechiel</i>	
40,2	504	3,16ff.	490
40,11	102	5,17	491
43	146	10,2	450
43,3f.	507	16,36–38	491
48,13	54	20,28	364
52,13–53,12	20, 34	33,1ff.	490
53	15, 18f., 24, 29, 33–35, 63, 65, 105, 145f., 170, 209, 215f., 220, 223, 287, 298, 300, 375, 381f., 384f., 387, 389, 394, 432, 441, 444, 446, 448, 551	34,11–16	101–103
		35,6	491
		36,25	450
		37,13	174
		38,22	491
		40,43	364
		43,13–17	493
53,2	451	43,14,17	63
53,2–5	214	43,18ff.	494
53,3	290	43,20	63
53,4	442, 447		

44,15	501	36,3	105
45,18ff.	494	37,32	105
46,13–15	481	38,13–15	105
<i>Hosea</i>		40,6	470
6,6	497	40,7–9	472
8,11–14	497	41	106, 109
<i>Joel</i>		41,10	105, 107, 109
4,13	486	42–43	106–109
4,19	491	42,5	195
4,19–21	486	42,6	105–107
<i>Amos</i>		42,12	105–107
4,4f.	497	43,5	105–107
5,21–25	497	44,7	473
9,1	63	44,21–23	176
<i>Micha</i>		44,23	187f., 204
6,6–8	497	50,14	488
<i>Zefanja</i>		51	109
3,12f.	268	51,9	129, 501
3,13	481	51,14	105f.
<i>Sacharja</i>		51,17	271
1,8	183	52,2	105
4,10	479	54,3	105
9,14	202	55	106–109
<i>Psalmen</i>		55,2–6	105, 107
2	104	55,11	105
2,4	556	55,13–15	107
8,5–7	473	55,23	105
10,7f.	105	68,23	176
13,6	453	69	109, 155
17,14	184	69,22	105f.
22	104, 109, 155, 336	74,1	102
22,2.8f.19	105f.	79,10	268
23	102	79,13	102
24,2	183	80,2	102
24,6	183	89,18	479
25,10	453	93,1	347
26,3	453	95,7	102
27,12	105	96,10	347
30,1	204	97,1	347
33,18	453	100,3	102
35,11.20	105	106,38	490f.
		110	104, 109
		110,1	105f., 473
		113,9	180
		118	104
		118,22f.	517
		118,25f.	105
		132,17	479
		140,8	105
		141,2	271, 488

<i>Septuaginta-Psalmen</i>		3,17.24ff	272
33,16–21	407	3,40f.43	272
33,21	406f.	4,4	160
39,7	366	5,30	160
49,8	507	6	141f., 157, 160, 162, 165
<i>Hiob</i>		6,5(Theod.)	151
2,12	450	6,5f.	160
16,18f.	492	6,5–10	161
20,26	180	6,6–9	159
33,24	507	6,12–14	161
36,18	507	6,24(Theod.)	151
42,9	504	7	146
		7,9f.	523
<i>Proverbien</i>		7,13	105f.
1,16	491	9,1	160
14,31	308		
17,5	308	<i>Esra</i>	
28,17	491	3,3	481
		6,19–21	400f.
<i>Canticum</i>		9,4f.	481
1,14	191	10,15	205
1,3	188		
5,9–11.17	188	<i>Nehemia</i>	
6,1.3	188	3,6	401
7,8f.	180	10,34	481
<i>Threni</i>		<i>1. Chronik</i>	
1,16	176	16,40	481
2,12	490	21,15	201
4,13–15	490	22,8	491
		28,3	491
<i>Esther</i>		<i>2. Chronik</i>	
4,11	206	13,11	481
<i>Daniel</i>		24,25(LXX)	497
1,4	160	25,4	215
2,2.4.10	160	30	400
3	141f., 149, 157, 160, 162, 165, 184	30,15–17	497
3,1–7	159	30,17	401
3,8	160	34,4	450
3,8–12	161	35,1–19	400f.
3,13–18	161, 163	35,3(LXX)	401
		35,11	497

## 1.2. Apokryphen

<i>Gebet Asarjas (Dan 3,24ff.)</i>		7,10f.	35
	150f., 162, 222, 269–	7,11	149, 277
	272, 276	7,14	35, 149, 151
		7,16f.	260
<i>Gebet Manasses</i>		7,18	148, 274, 276, 298
7f.13f.	502	7,23	35, 149, 151, 258, 277
		7,25	164
		7,29	35, 149, 151, 258
<i>1. Makkabäer</i>		7,32	35, 148, 217, 259, 274,
1,63	257		276, 290, 298
2,42.50	257	7,32f.	224, 257f., 260
2,50ff.	234	7,32–38	173
2,59	151	7,33	148, 150f., 154, 261
6,44	234	7,36	35, 149
9,26	165	7,37	150, 152
		7,37f.	35, 148, 162, 179, 217,
			221, 224, 257f., 260f.,
			265, 274–277
<i>2. Makkabäer</i>			
allg.	221, 256–258, 263f.		
1,5	150, 273	7,38	151, 298
1,18	260	7,40	151
2,19–22	265	7,42	159
4,7–10,9	148	8	267
4,13	264	8,1	266
5,1	233	8,1ff.	264f., 277
5,13	266	8,1–4	265
5,17	148, 151, 260	8,3	148, 151
5,20	150f.	8,3f.	261
6,6f.	159	8,4	266
6,10f.	266	8,5	149, 151, 262, 265
6,12–17	256, 260	8,15	266
6,14f.	148	8,17	165
6,16	151	8,18–21	266
6,18	159	8,21	152, 233, 258
6,18–31	157	8,27	149, 151, 262, 266
6,18–7,42	141, 148, 157, 256,	8,29	149–151, 263, 266, 273
	262–264, 266, 276	8,34–36	265
6,21	159	10,4	148
6,21–28	161, 163	12,42–45	149
6,23–28	157	12,43f.	151
6,28	152, 257, 277	12,43–45	258
7	157, 161, 163, 166,	13,11	233
	170, 222, 268	13,14	152, 233
7–8	148	14,37–46	141, 267
7,1	159	14,38	150
7,3	257	14,43	175
7,7–10	165	14,46	35, 141
7,9	149–151, 257, 277	15,12–16	149

15,37–39	293	<i>Weisheit Salomos</i>	
		2–3	170
<i>Sirach</i>		7,26	462
2,9	453	8,25	405
18,5	453	11,25	54
18,12	502	12,12	445
27,28	165	12,25	165
28,2	504	14,31	445
34,19	366, 468	15,1	453
		16,24	445

## 2. Pseudepigraphen

<i>Apokalypse Abrahams</i>		11,19–22	556
	559		
<i>Syrische Baruch-Apokalypse</i>		<i>Himmelfahrt des Mose</i>	
13,10	502	9	141
21,4	54	9,1–10,10	267–269
29,3	419	<i>Jubiläen</i>	
48,8	54	5,9	500
<i>1. Esra</i>		6,2	500
7,11	401	6,7.12f.	498
<i>4. Esra</i>		6,14	482, 500
7,103	445	7,25	500
<i>1. Henoch</i>		7,28–33	498
allg.	559	17,15	402
7,5	498	18,3.12	402
8,8f.	486	21,6.18–20	498
11,3ff.	486	34,18f.	196
14,25	445	48–49	402f.
18,13f.	486	48,12.15	402
62,14	419	49,1	349
89,54	498	49,2	402
98,11	498	49,3	368, 501
<i>2. Henoch</i>		49,9	501
42,5	419	49,10	406
		49,10–12	349
<i>Himmelfahrt des Jesaja</i>		49,13	349, 403
5,13	162	49,15	403, 501
10,14	556	49,19	349
10,29	556	49,20	501
11,1–18	556	50,11	482, 500
		<i>3. Makkabäer</i>	
		allg.	221
		5,22	165



<i>4. Makkabäer</i>		12,17	150, 162
allg.	141, 143–145, 148, 221f., 224, 276, 503	16,20	199
1,8.10	152	16,21f.	151
1,11	499	16,25	152
4–12	157	17,2	151
4–18	148	17,9	499
4,2	143	17,11–16	166
4,26	143f.	17,20–22	173, 179, 499
4,26–5,3	144, 159	17,21f.	111–113, 381
5	157, 161, 163	17,22	151, 153, 485, 499
5,1	144	18,4	499
5,1–4	143	<i>Psalmen Salomos</i>	
5,1–38	157	3,8	502
5,2	144	10,1f.	502
5,4.35	499	13	173
6,2–4	165	13,10	502
6,5	164	<i>Testament Abrahams</i>	
6,6	499	A 15,1	445
6,9–11	164	<i>Testamente der 12 Patriarchen</i>	
6,12–23	161, 163	Sim 4,8	498
6,27	152	Levi 2,1–6.8.14	559
6,27–29	217, 277	Levi 3,6	367
6,28	150	Levi 16,3	498
6,28f.	162, 173, 179	Seb 2,2	498
6,29	150, 485, 499	Seb 3,3	498
7,6	499	Seb 9,7	502
7,11f.	499	Seb 9,8	173
7,14	499	Jos 19,8	478f.
8,1–9,9	157, 161, 163	Benj 3,8	478
8,6–10	159	Benj 10,11	173
9,20.23f.	499		
9,24	150, 162		
9,26	179		
10,8	499		

### 3. Qumran

<i>CD</i>		XI 21	502
III 6f.	498		
<i>IQ 19</i>	502	<i>IQH</i>	
		XIII 23f.	105f.
<i>IQ 22</i>		XVI 27–35	107
IV 1f.	501		
		<i>IQS</i>	
<i>IQGenAp</i>		III 4–12	502
XI 17	498	IX 4f.	502
IV 2	501	XI 2–15	502

<i>1QT<sup>a</sup></i>		<i>4Q277</i>	
XXV 10–XXVII 10		1 II 3	501
	501		
XXVI 6	501	<i>4Q512</i>	
		VII 30,8	501
<i>4Q225</i>	402		
		<i>11QTemp<sup>a</sup></i>	500
<i>4Q226</i>		LXIII 6f.	498
7	402		

#### 4. Jüdisch-hellenistische Literatur

Ezechiel		VII 45	445
<i>Exagoge</i>			
190	403	Philo	
		<i>De aeternitate mundi</i>	
<i>Joseph und Aseneth</i>		8	453
8,10	54		
		<i>De migratione Abrahami</i>	
Josephus		25	402
<i>Antiquitates Judaicae</i>			
I 232	199	<i>De opificio mundi</i>	
II 311–313	401	69	553
II 312	402	18.69.151	462
III 134–138	500		
III 240–243	500	<i>Quaestiones in Exodum</i>	
III 260	498	I 10	401, 404
IV 320–326	486		
XI 109	407	<i>Quod omnis probus liber sit</i>	
XI 110	401	106	228
XIII 5f.	307		
XIII 199	307, 441	<i>De specialibus legibus</i>	
XIV 65–68	482	I 226–246	500
XVII 71	175	I 231	500
XVII 148–164	165	II 145	349
XVII 156–164	157	II 145ff.	401
XX 106	407	II 196	502
		IV 187	54
<i>De bello Judaico</i>			
I 148–150	482	<i>De vita Mosis</i>	
I 593	175	II 221–232	401
I 648–655	157, 165		
IV 484	453	Ps-Philo	
VI 94f.	482	<i>Liber Antiquitatum Biblicarum</i>	
VI 421	407	6	183, 206
VI 423	406	32,2–3	199, 202
VI 426	401	40,2	199
VI 426f.	340		

## 5. Neues Testament

<i>Matthäus</i>		27,27–31	165
2,16	165	27,31f.	335
3,12	564	27,33–37	336
4,6	175	27,37	351
5,23f.	470	27,39	518
8,4	470	27,39–43	165
10,16	479	27,40	518
10,21f.	527	27,45–50	336
10,28	479	27,46	565
10,34	563	27,57–61	336
10,37	516	28,7	45
10,38	563	28,16–20	45
16,26	25	28,20	508
18,3	453		
19,28	424	<i>Markus</i>	
20,19	165	1,1	109
20,20–24	424	1,10	115
20,28	152, 357	1,44	470
23,29–32	160	8,31	48, 146, 323, 325
23,34–36	160	8,34	515
24,40f.	529	8,34ff.	516
25,31–46	488	8,35	170, 186
26,18	398	8,37	25
26,28	57	9,1	463
26,30	159	9,2–8	486
26,31–35	159, 162	9,31	35, 46, 49, 101, 146, 323, 325, 385
26,34f.	163		
26,36–46	640–643	10,13–26	534
26,36–56	159	10,15	453
26,37f.	161	10,21	563
26,38f.	565	10,33	146
26,47–56	335	10,33f.	323, 385
26,56	162	10,35–41	424
26,57	159, 163	10,38	45
26,57–68	335	10,43	307
26,58	159, 162	10,45	15, 25, 28, 57, 98, 101, 108f., 146, 152, 291f., 307, 325, 357, 413, 424
26,59	160		
26,59–68	159, 163	11,9f.	105
26,61	518	11,18	159
26,63f.	163f.	11–16	615
26,66	160	12,1–12	325, 358
26,67	165	12,18–27	46
26,69–75	159, 162	13	485
26,70.72.75	163	13,12f.	527
27,1f.	159f., 163	14,1	105
27,11–16	163	14,1f.	159
27,11–26	159, 335		

14,1–16,8	104 , 617	15,16–20	165
14,10f.	159	15,16–41	159
14,12–25	109, 159	15,18	163
14,14	398	15,20–41	106
14,18	105, 107, 109	15,20f.	335
14,18–21	159	15,21–25	556f.
14,20f.	107	15,22–26	336
14,22–25	146, 291	15,24	105
14,23f.	28	15,26	163, 351
14,24	34f., 49, 108f., 146, 292, 323, 356, 359, 450	15,29	105, 518
14,25	46	15,29–32	165
14,26	159	15,30	518
14,27–31	162	15,30f.	105
14,30f.	163	15,32	163
14,32–34	106, 116	15,33–37	336
14,32–42	46, 106–108, 117, 338	15,34	105, 109
14,32–52	159	15,36	105
14,33f.	161	15,38	115
14,34	104f.	15,39	163, 293
14,35f.	162	15,40f.	333
14,36	161	15,42–47	159, 336
14,38	105	16,1–6	621
14,41	101, 105, 337	16,7	45
14,42	107	16,8f.	621
14,43–52	335	<i>Lukas</i>	
14,44	107	1,5	434
14,50	44, 162, 333	1,28–33	434
14,53	159, 163	1,50.78	453
14,53–65	106, 335	2,4	431
14,53–72	45	2,10–12	434
14,54	162	2,29f.	434
14,55	105, 159	2,34f.	433
14,55–62	358	2,41–52	431
14,55–65	159, 163	2,47	555
14,57	105	3,17	564
14,58	28, 357, 518f.	3,22	434
14,61	105	4,1	431
14,61f.	163f.	4,1–13	434
14,62	105f.	4,14	431
14,64	159	4,16–30	434
14,65	165	4,29f.	433
14,66–72	162, 333	5,14	470
14,68.70.72	163	5,27–32	425
15,1–15	159, 163, 335	5,30	418
15,1f.	160	5,33–35	418
15,2	338	6,1–5	418
15,2f.	339	6,11	433
15,4f.	105	6,23	432
15,6–15	333		

6,36	306	22,15–18	424
7,34	418, 426	22,15–20	420, 422
7,36–50	422, 426	22,16	417, 419, 422, 427
8,40ff.	564	22,17–20	421
9,10–17	419, 426	22,18	417, 419, 427
9,22	433	22,19	422
9,31	433	22,19f.	146, 414, 418
9,44	433	22,21–23	423
9,45	434	22,24–30	424
9,51	415, 431, 433	22,24–38	418, 432
9,51–19,40	430f.	22,25–30	164
10,3	479	22,30	419, 427
10,8	420	22,31	161
11,34f.	536	22,31–34	159, 163, 424
11,37–54	419	22,32	415
11,47–51	160, 432	22,35–38	424
12,4f.	479	22,37	300, 413
12,13–31	419	22,39–46	415
12,50	45	22,39–54	159
13,26	419, 427	22,42	161
13,29	419, 427	22,43f.	162, 432
13,31	433	22,47–53	335, 432
13,34f.	432	22,49–51	415
14,1–6	419	22,51	432
14,7–24	419, 427	22,53	161
14,26f.	515f.	22,54–62	159, 163
14,27	563	22,63–65	165
14,29	165	22,63–71	159, 163, 335
15,2	418, 426	22,63f.	164
15,11–32	419, 427	22,67	163
16,19–31	419	22,67–69	164
16,23	427	22,69	105
17,25	48	22,70	163f.
17,27f.	419	23,1–25	159, 163
17,34	529	23,2–5	335
18,13	19, 438	23,3	163f.
18,22–27	413	23,6–12	340
18,32f.	433	23,8f.	163
18,34	434	23,9	164
19,1–10	425	23,11	165
19,47	433	23,13–25	335
19,47f.	159	23,26	335
20,19	433	23,27	165
21,16f.	527	23,27–31	415
22,1–6	422	23,32–34	336
22,1–38	417f., 420, 422, 425	23,34	415, 432
22,2	433	23,35–39	165
22,3	161	23,37	518
22,4–6	423	23,37f.	163
22,7–38	415	23,38	351

23,39–43	415, 432	7,39	55
23,44–46	336	8,12	524, 536, 541
23,46	415, 432	8,14	55
23,48	165	8,21	40, 55, 64
23,50–56	336	8,23	343
24,6f.	45, 433	8,24	40, 64
24,7	48	8,28	55
24,13–35	420, 428, 431	8,31	350
24,17–27	428	8,34.36	40
24,21	44	8,51	530
24,41–43	420	8,52	463
24,44	48	9,39	349
24,44–49	428	10	65
24,46	48, 432	10,4	103
		10,4f.	40
<i>Johannes</i>		10,5	102
1,1–14	323	10,7	113
1,14	39	10,8	102
1,15	350	10,9f.	40
1,17	348	10,11	39f., 68f., 99, 103
1,19	350	10,11ff.	38
1,29	40, 44, 64, 343, 348f., 356, 397, 478, 482	10,11–13	408
		10,11–16	325
1,35	343	10,11–18	57, 99–103, 116f., 358
1,36	348f., 478, 482	10,13	100
1,43	343	10,15	39f., 99, 103
1,49	347	10,16	39f.
2,1	343	10,17f.	39, 99, 103
2,19	518f.	10,23.28	40
2,19–21	357	10,29	102
2,21	519	10,30	103
2,21f.	27	11	325
2,22	65, 519	11,1–45	25
3,13	55	11,16.25f.	39
3,14	48, 55	11,44	39
3,15	103	11,47–53	159f.
3,16	94, 103f., 152	11,49f.	357
3,18	350	11,50	289
3,19	349	11,50–52	38, 160
3,26–28	350	11,50f.	57
5,31	349	11,51f.	39
5,31–37.39	350	11,52	57, 305
6,51	39	11,55	401, 406f.
6,51–59	159	12,1	407
6,54.62	55	12,12	27, 407
6,70f.	159	12,16	55, 65
7,7	349	12,20	407
7,33	55	12,23	55, 406
7,38f.	65	12,24	325, 358, 640, 643f.
		12,27	406f.

12,27f.	162	18,14	39, 160, 289
12,31	350, 407, 551	18,15	103
12,31f.	55	18,15–18	159
12,34	48, 55	18,19–23	164
12,47	349	18,19–24	159, 163, 335
12,48	350	18,22	165
13–16	325, 338	18,25–27	159
13,1	38, 406f.	18,28	65, 401, 407
13,1–17	38	18,28–40	159, 163
13,2	159, 408	18,28–19,16	316, 335, 339–344, 346–351
13,3	55	18,33	163
13,5f.	408	18,33–38	164
13,6–11	38	18,34–37	165
13,8.10.12.14	408	18,39f.	25
13,15	306	19,1–16	159, 163
13,21–30	159	19,1–5	165
13,27	408	19,9–11	165
13,33	55	19,9f.	164
13,34	306	19,13–16	406
13,34f.	38	19,14	103, 336, 482
13,36	55	19,16–37	159
13,36–38	40, 159	19,16f.	335
13,37f.	99, 163	19,17	40
14,4f.	55	19,18f.	336
14,6	348	19,19–22	163, 351
14,28	55	19,28–30	336
14,30	551	19,29	482
15,1–17	38	19,30	39
15,12f.	302, 306	19,31	336
15,13	35, 38f., 41, 57	19,31–37	407
15,13f.	357	19,33–36	482
15,18–25	527	19,34	562
15,22	64	19,35	350, 455
16,5	55	19,36	40, 103, 357, 397, 406f.
16,7	57, 65, 635	19,38–42	159, 336
16,10f.	55	20,8f.	65
16,11	551	20,17	55
16,14	55	20,19–29	483
16,32	44, 333	21,1–14	45
17,1	55, 406	21,15	478f.
17,5	55	21,24	350, 455
17,12.15	408		
17,19	39		
18,1–11	335		
18,1–12	159		
18,5	161		
18,8	25		
18,9	408		
18,11	161f.		
18,13f.	159, 163		
		<i>Apostelgeschichte</i>	
		1,22	435
		2,22f.	414
		2,23f.	47, 53
		2,42.46f.	420, 429

3	435	3,21f.	377
3,13ff.	47	3,22	313, 387
3,13–15	414	3,24	306
3,15	53, 431, 473	3,24f.	31, 37, 357, 451
3,18	432	3,25	17, 20, 57, 60, 62, 65, 91, 114f., 153, 168, 315, 377, 380–388, 390, 393f., 411
3,21	48		
4,10	47, 53, 414	3,25f.	15, 63, 110f., 113, 116f., 152, 356, 359, 378
4,12	434f.		
4,17.20	434	3,26	313, 379
5,30	47, 53	3,31	377
5,30f.	414	4,3	377
5,31	431, 473	4,17	53, 386
6,1–7	429	4,17f.	378
6,14	518f.	4,23–25	312
7,42	470	4,24	53, 153, 313, 385
7,52.59f.	432	4,24f.	377f., 389
8,30–33	358	4,25	18, 24, 34f., 37, 46, 152f., 168, 303, 306, 384–387, 390, 394
8,32f.	65, 300, 413	5	389
9,2	431	5–8	386, 388
10–11	420	5,1	383, 386
10,9–16	429	5,2	445
10,39f.	47, 53, 414	5,5	388
11,3	429	5,6	151, 216
11,26	431	5,6ff.	379, 390
13,27ff.	47	5,6–8	63
15,20.29	429	5,6–10	57, 386, 394
16,34	429	5,7	35
17,3	48, 432	5,8	103, 151, 154, 216, 302
19,9.23	431	5,8–10	387
20,6–12	429	5,8–11	288
20,7.11	420	5,9	153, 168, 356, 388
20,28	308, 414, 421, 511	5,9f.	311
21,26	470	5,9–11	152
22,4	431	5,10f.	15, 358
24,14.22	431	5,12–21	379, 387
26,22f.	432	5,15	306
<i>Römer</i>		5,18f.	153
1,1	377	5,19	379
1,1–17	384	5,21	306
1,3f.	377f., 384f.	6	24
1,13	380	6,3f.	505
1,16f.	377, 384, 386	6,3–11	25
1,18–3,20	377, 383, 387	6,4	377
2,17–29	377	6,4–6	57
3,19–26	111	6,7f.	390
3,21–25	310		
3,21–26	378, 380, 382f., 389		
3,21–4,25	377, 384		



6,8	93	5-7	404
6,10	383, 388-390, 393, 482	5,3	405
6,23	389	5,5	404f.
7,4	310	5,6-8	368
7,12	377	5,7	57, 306, 316, 325, 357, 365, 367f., 397, 404, 409
8,1	391		404
8,2	394	5,13	309
8,3	238, 303, 385, 390-394	6,9-11	53, 153
8,3f.	310, 377	6,14	57, 357, 451, 507
8,4	305	7,23	57, 310, 357, 451, 507
8,11	53, 153, 377	8,11	152, 213, 306
8,15	30	8,11-13	308
8,23	451	10,15-20	365
8,26	396	10,28	144
8,28ff.	378	11,23	29, 34, 49
8,29	527f.	11,23f.	382
8,31f.	311f.	11,23-25	146
8,31-38	396	11,23-26	325
8,32	101, 152, 379, 393-395	11,25	423
8,34	377, 379, 395, 461	11,26	373
8,35	312, 394	15	614
8,39	312	15,1-5	312
9,23	453	15,2	313
10,9	53, 153, 377	15,3	24, 34f., 46, 57, 64, 216, 290, 303, 357, 443, 445
11,26	173	15,3-5	18, 28-30, 37, 47, 152f., 168, 395
13,8ff.	377	15,9f.	456
14,15	151, 213, 306, 308	15,12ff.	312
14,17	378, 383	15,12-21	630
14,9	396	15,15	153
15,7	306	15,20	53
		15,20-28	378
		15,29	22
		15,31	604
		15,35-49	358
		16,22	30
<i>1. Korinther</i>		<i>2. Korinther</i>	
1-4	404	1,6	441
1,10-4,21	55	1,21f.	410
1,13	151	2,14-16	367
1,17f.	358	4,14	53, 153
1,17-2,16	56	4,15	441
1,18	564	5	24
1,18-25	325		
1,23	51, 54, 56		
1,23ff.	375		
1,25.27f.	55		
1,30	451		
2,8	556		
2,13	456		
3,16	405		
3,18-20	56		
5	367f., 373		

5,14	289, 302, 357	<i>Epheser</i>	
5,14f.	57, 68, 151, 213, 310	1,4f.	310
5,14–21	358, 360	1,7	310, 357, 451
5,15	305, 309, 312	1,9	380
5,16	313, 626	1,20	53
5,17	380	2,11–19	309
5,18	152, 387	2,17	445
5,18f.	15	2,18	367
5,18–20	152, 154	3,3	456
5,18–21	288	3,12	445
5,19	153, 168	4,24f.	534
5,20	376	4,32	306
5,21	25, 68, 153, 168, 238, 305, 310, 357, 379	5,2	57, 66, 101, 152, 300, 302, 306f., 316, 365– 367, 470
8,1.4.6	306		
8,9	305–307	5,2f.	360
11,23–33	527	5,5	307
12,1–10	456	5,25	101, 152, 302, 306, 367
12,2–4	523	5,26	305, 462
12,15	441		
<i>Galater</i>		<i>Philipper</i>	
1,1	53, 153	1,21	170
1,4	18, 35, 37, 57, 64, 101, 152f., 168, 303, 305, 310	2,5–11	325
1,12–16	456	2,6–8	306
2	420	2,6–11	64, 465
2,16	153, 313	2,7	391
2,19	56f.	2,8	466
2,20	101, 152, 302, 309, 313, 357, 366, 528	2,8f.	153
2,20f.	306	3,9	313
2,21	152, 213	3,10	57
3,13	47, 57, 60, 68, 238, 288, 310, 325, 375, 451, 507	3,18f.	56
3,14	305	4,18	366f.
3,22	313	<i>Kolosser</i>	
3,28	373	1,14	451
4,4	60	1,15–20	465
4,4f.	451	1,20	466
4,5	57, 305, 310, 507	1,21–23	309
4,6	30	1,22	305, 310
5,11	56	1,24	441
6,12	56	2,12	53
6,14	56f., 558, 564	2,14	558
		3,8–10	309
		<i>1. Thessalonicher</i>	
		1,9f.	153, 168, 309
		1,10	53
		2,13–16	325
		2,14–16	527

2,15	358	3,14	310f., 458
4,13–18	312	4,14	311, 461
4,14	153	4,14ff.	468
5,9f.	57, 311f.	4,14–5,10	460
5,10	151, 213, 305, 357	4,15f.	473
<i>1. Timotheus</i>		5,1	463, 468
2,1–6	306	5,3	468
2,6	25, 57, 101, 108, 152, 307, 451	5,5f.	463
3,16	465f.	5,7	459
<i>2. Timotheus</i>		5,7–9	472
1,18	453	5,7–10	463f., 467
2,13	153	5,8	465
<i>Titus</i>		5,9	458
2,11–14	308f.	5,11	469
2,14	101, 152, 305, 310, 357, 462	5,11–6,12	460
3,1–7	309	5,12	311
<i>Hebräer</i>		6,1	458, 469
1,1	476	6,1f.	471
1,1–3	462	6,1–6	311
1,1–4	323	6,6	64
1,1–2,9	460	6,8	458
1,2	465	6,11	311, 458
1,3	462, 465f., 468, 472f.	6,13–20	460
1,8	465, 473	6,18	311
1,13	473	6,20	458, 463, 469
2,3	311	7–10	468
2,5ff.	473	7,1	469
2,5–9	463	7,1–3	463f.
2,8	474	7,1–8,6	460
2,8f.	473	7,1–10,18	474
2,9	458f., 462f.	7,3	458
2,10	14, 431, 458, 473	7,8	457
2,10–18	460, 466	7,11	458
2,11	310, 471	7,12	470
2,14f.	459, 467	7,16	459
2,14–18	310, 463	7,25	458, 463
2,17	17, 60, 153, 365, 411, 438, 468, 471	7,26	462
3,1	311, 461	7,26–28	463f.
3,1–6	460	7,27	310, 366, 389, 469– 471, 482
3,6	311, 458, 465	7,27f.	472
3,7–4,13	460	7,28	458, 465
3,12	311	8,1	462
		8,1f.	473
		8,7–13	460
		8,12	468
		9	380f.
		9–10	316
		9,1–10,18	57, 460

9,5	17, 111, 356, 365, 411, 468, 473	12,1–3	460
9,7	472	12,2	64, 153, 431, 458, 473
9,11	365	12,4ff.	311
9,11–15	310	12,4–11	460
9,12	389, 451, 469f., 472, 482	12,14	471
9,13	471	12,16	311
9,13f.	462	12,18–29	460
9,14	66, 365, 450, 459, 469f.	12,23	458, 462
9,15	357, 451, 459, 469–471	12,24	451, 472
9,16f.	459	12,25	311
9,21f.	450	13,11	392
9,22	365	13,11f.	468
9,22f.	462	13,12	310, 365, 471f.
9,23	472	13,15	461
9,23–28	310	13,20f.	464
9,24	365, 463, 473	<i>Jakobus</i>	
9,26	365, 469–471, 482	2,21	470
9,26ff.	389	<i>1. Petrus</i>	
9,27	457	1,1f.	310, 449
9,28	365, 447, 469–471, 482	1,2	62, 450, 483
10,1–18	310, 472	1,2f.	445, 452f.
10,2	365f., 462	1,5.9	453
10,4	77	1,11	446
10,10	77, 365f., 389, 469– 471, 482	1,13–25	325
10,12	365, 470f.	1,18	452, 507
10,14	458, 470f.	1,18–21	452f.
10,18	366, 469	1,18f.	300, 360, 451, 483
10,19	470, 509	1,19	57, 303
10,19f.	310	1,19f.	397
10,20	470	1,20f.	451
10,22	462, 470	1,21	53
10,23	311, 461	1,22–25	453
10,25f.	311	1,22f.	452
10,26–31	311, 460	1,23	445
10,29	470f.	2,1f.	453
10,39	311	2,1–3	452
11,1	474	2,2	445
11,1–38	460	2,5	470, 483
11,4.13.21	457	2,9f.	505, 509
11,22	458	2,20	444
11,26	64	2,21	57, 306f., 439–443, 445f.
11,28	405, 411	2,21f.	25
11,33–39	153	2,21–25	440–444, 446–448
11,36	165	2,22–24	300
11,37	457	2,22–25	65
11,39f.	457, 460	2,24	305, 444f.

2,24f.	447	5,8	478
3,14	444	5,9	357, 477–479, 481,
3,17	444f.		484, 504–507
3,18	18, 303, 305, 439–441, 444–448, 482	5,9f.	310, 482, 487, 489, 503
3,19	358	5,9–14	510
4,1	445	5,10	509
5,1	456	5,12	478f.
		5,13	478
		6,1	478
		6,4	479
		6,8	485
		6,9	479
		6,9f.	484
		6,10	268
		6,12	484
		6,12–14	485
		6,16	478f.
		7,3	410
		7,4–8	173
		7,9	478, 510
		7,10	478
		7,14	303f., 478f., 483f.
		7,14f.	489
		7,17	478f.
		8,3f.	488
		8,6	485
		8,7	484f.
		8,8	484
		9,17f.	489
		9,20f.	486
		10,11	510
		11,1	484
		11,6	484, 486
		11,8	479, 483
		11,9	510
		11,15	488, 509
		11,17	509
		12,9	505
		12,10	509
		12,10–12	489
		12,11	303, 477–479, 483f.
		12,12	505
		13,3	479
		13,7	510
		13,8	477–479
		13,11	478
		14,1	478
		14,3–5	505
		14,3f.	357, 477, 504, 507, 510
		14,4	478
2,24f.	447		
3,14	444		
3,17	444f.		
3,18	18, 303, 305, 439–441, 444–448, 482		
3,19	358		
4,1	445		
5,1	456		
<i>2. Petrus</i>			
1,9	462		
1,18	456		
<i>1. Johannes</i>			
1,1–4	455		
1,5–9	310		
1,7	57, 62, 462		
1,9	62, 462		
2,2	17, 38, 40, 57, 60, 62, 303, 411		
3,1f.	527		
3,2	528		
3,12	479		
3,14–16	302, 306		
3,16	38, 57, 99, 152, 307		
4,10	17, 38, 57, 60, 62, 303, 411		
<i>Judas</i>			
18	165		
<i>Apokalypse</i>			
1,2	456		
1,5	477, 479, 484, 504, 507		
1,5f.	482, 486–489, 503, 510		
1,6	310, 477, 508f.		
1,8	508		
1,9	509		
1,17	508		
1,18	477, 508		
2,8	508		
2,14.20	506		
3,9	487		
3,14	484		
3,19	487		
4,1–22,5	478		
5,5	487		
5,6	356, 477–479, 481		
5,6–14	325, 488		

14,5	481, 506	17,17f.	509
14,6	510	18,3.9	506
14,8	506	18,13	488
14,10	478f.	18,24	479, 484f.
14,17–20	486	19,2	268, 484f., 506
14,18	484	19,6	509
14,19f.	490	19,7.9	478
14,20	484, 486	19,13	484, 490
15,3	478	19,15	490
16,3f.	484–486	19,16	488
16,6	486	20,3	504
16,6f.	484	20,4.6	509
16,10	509	20,7	504
17,1ff.	506	20,9	487
17,6	484f., 503	21,9.14	478
17,12	509	21,22f.27	478
17,14	478f., 487f., 509, 511	22,1.3	478
17,15	510	22,5	509

## 6. Apostolische Väter

### *Didache*

10,6	30
14,1–3	66

### *Barnabasbrief*

2,10	366
5,1	450
8,1ff.	189, 450

### *1. Clemensbrief*

16,7	152
21,6	152
49,6	152
55,1	68, 218, 289, 300f., 307

### *2. Clemensbrief*

5,2–4	479
-------	-----

### *Martyrium Polycarpi*

1,2	161
4	160
6,2	161
8,2	160
9,2–10,1	160
12,2	160
14,2	162
16	555

## 7. Neutestamentliche Apokryphen und Nag-Hammadi-Texte

### *Acta Iohannis*

87–105	567
96,3ff.	570
96,11	569
96,14f.	571
97–99	568
98	570
99	571

100	570
101	569
102,5–7	571
103	571
104	572

### *Acta Thomae*

528
-----

<i>1. Apocalypsis Jacobi (NHC V,3)</i>	24	532, 534–537
32,1–3	525	27
		539
		28f.
		532
<i>2. Apocalypsis Jacobi (NHC V,4)</i>	30	541
60,11–13	525	35
		520
		37
		528, 532, 534f.
<i>Apocalypsis Pauli (NHC V,2)</i>	38	532
	523	41
		521
		48
		520
		49
		537
<i>Apocalypsis Petri (NHC VII,3)</i>	50	536f.
162, 524, 554, 561		51
		529, 539
		52
		525, 539f.
<i>Apokryphon Iohannis (NHC II, I/IV, I)</i>	55	521, 526f., 542
523f., 531, 541		55,1
		538
		55,2
		515f., 520
<i>Dialog des Erlösers (NHC III,5)</i>	56	521
allg.	535, 540	59
		528f.
56f.59	530	61,1
		529
84f.	535	61,5
		537
		62
		528
<i>Evangelium Philippi (NHC II,3)</i>	64	520
allg.	541	65
		517, 526, 542
44	527	65,7
		515f., 520, 538
57	530f.	66
		517
84	531	71
		515, 517–520, 526,
92	531	533, 542
93	530	76
		521
94	531	77
		536f.
		77,1
		541
<i>Evangelium Thomae (NHC II,2)</i>	80	521
Incipit	525	83f.
		536f.
1	521, 525	85
		529
3	521, 537	86
		528
4	529	87
		532f.
6	521, 525, 539	97f.
		520
8	521	101
		521, 526f.
10	539	108
		526f., 537
11	521	109
		521
11,1	539	111
		521
11,3	537	111,1
		529, 539
12	525, 532, 539	112
		532f.
13	525, 540	113
		521
14	521, 525, 539	
16	520	<i>Liber Thomae (NHC II,7)</i>
18	530, 539	528, 540
19	521, 530f., 539	
21	533	<i>2. Logos des großen Seth (NHC VII,2)</i>
22	533f.	557–561

## 8. Altkirchliche Schriften und Autoren

<i>Acta Martyrum</i>		Epiphanius von Salamis	
ActaApollon 41	229	<i>Panarion omnium haeresium</i>	
ActaCarpi 1	144	XXVI 5,1	528
MartAgap 3,1–5	144	Eusebius von Caesarea	
MartAgap 5,2	144	<i>Historia ecclesiastica</i>	
MartPionii 17	229	II 1,2–5	525
MartPionii 18,3–6.13	144	VI 41	144
MartPionii 19,2	144	<i>De sollemnitate Paschali</i>	
Ambrosius von Mailand		1	410
<i>De obitu Valentiniiani consolatio</i>		Hieronymus	
43	248	<i>De viris illustribus</i>	
Clemens von Alexandrien		2	525
<i>Excerpta ex Theodoto</i>		Hippolyt	
61	561	<i>Refutatio omnium haeresium</i>	
78,2	538	V 26,31f.	573
42,1–3	566	VII 27,8–10	573
61	566	VII 33	555
<i>Paedagogus</i>		VII 38,4f.	573
I 5,12,4	453	IX 10,12	574
I 6,27,2f.	453	X 21	555
<i>Protrepticus</i>		Irenäus von Lyon	
IX 82,4f.	453	<i>Adversus haereses</i>	
<i>Stromateis</i>		I Praef 1	522
II 13,58,2	453	I 1,1–2	562
II 23,147,2f.	453	I 2,2–4	563
II 108,4	566	I 2,2	566
III 12,88,1	453	I 2,5	565
III 92,2	534	I 24,4	552f., 559f.
IV 7,43	230	I 24,6	554, 559f.
V 122,1	445	I 25,1	555
<i>Epistula Apostolorum</i>		I 26,1	555
15(26)	162	I 3,5	563
<i>Codex Theodosianus</i>		I 4,1f.	564
VII 20,2	248	I 7,2	565
		I 8,1	522
		I 8,2	564f.
		I 9,4	522
		I 11,1	566



III 17,4	522	<i>Homiliae in Iosue</i>	
V 26,2	522	8,3	558
Justinus Martyr		<i>Ps-Clementina</i>	
<i>Apologia</i>			453
I 61	453		
<i>Dialogus cum Tryphone</i>		Ps-Seneca	
32,1	54	<i>Epistulae ad Paulum</i>	
38,2	453	12	244
40,1	410	Tertullian	
90,1	54	<i>Adversus Iudaeos</i>	
111,3	410	10,1	54
Melito von Sardes		<i>Adversus Marcionem</i>	
<i>Peri Pascha</i>		III 5,4	523
14f.	409	III 18,1	54
Origenes		<i>Apologeticum</i>	
<i>Contra Celsum</i>		35	248
I 31	68, 219, 300	50,6	550
I 46	230	50,13	182
I 54	549	<i>De praescriptione haereticorum</i>	
II 9	548	30,11f.	522
II 13–27	547f.	33,7f.	522
II 33–37	549	37,3	522
II 38	550	39,8	522
II 45	230	Theophilus von Antiochien	
II 47	550	<i>Ad Autolyicum</i>	
II 55	549f.	II 15f.	453
II 63	550	Tzetzes, Joannes	
II 68	550, 560	<i>Ad Lycophronem</i>	
II 73	550	1378	238
IV 62.65.69f.	551		
VI 42	550		
VII 14	551		
VII 53	550		
VIII 55	551		

## 9. Rabbinische Literatur / Judaica

Mischna		<i>Pesahim</i>	
<i>Berakhot</i>		5,1	349, 406
9,5	187	5,2.5f.10	501
		6,1	501
<i>Terumot</i>			
8,12	207		

<i>Yoma</i>		Talmud Yerushalmi	
5,3f.	501	<i>Berakhot</i>	
8,8	173	9,6/6	174
		9,7/8	181, 183, 187
<i>Ta'anit</i>		<i>Kil'ajim</i>	
2,1	201	9,4/8	175
		9,4/9	192
<i>Sanhedrin</i>		<i>Shevi'it</i>	
4,5	499	1,7/3	205
6,2	171, 173f.		
10,1	173	<i>Terumot</i>	
<i>Makkot</i>		8,10/2	207
2,6f.	194	<i>Pesahim</i>	
<i>Avot</i>		5,31d	349
1,4	182	<i>Sheqalim</i>	
4,15	190	6,3/1–2	208
<i>Keritot</i>		6,3/6	177
2,1	452	<i>Yoma</i>	
		1,1/8–9	189f.
<i>Tosefta</i>		7,5/1–8	194
<i>Berakhot</i>		8,6/6	174
6(7),7	187, 205	8,8/1–3	172
6(7),17	174	<i>Ta'anit</i>	
<i>Terumot</i>		2,1/4	200f.
7,20	207f.	2,4/2–3	202
<i>Shabbat</i>		<i>Hagiga</i>	
15(16),17	169	2,1/25	179
<i>Yoma</i>		<i>Ketubbot</i>	
4(5),6–9	172f.	12,3/8	175
<i>Ta'anit</i>		12,3/9	192
3,8	205	<i>Sota</i>	
<i>Sanhedrin</i>		5,7/6	181, 187
4,6	195	<i>Bava Qamma</i>	
<i>Hullin</i>		4,3/3	172
2,24	142		

<i>Sanhedrin</i>		22a	454
10,1/6–8	172	48b	454
		62a	454
<i>Makkot</i>		97b	454
2,7/6	195		
		<i>Ketubbot</i>	
<i>Shevu'ot</i>		103b	175
1,9/5	174		
1,9/6–8	172	<i>Soṭa</i>	
		14a	204, 206
		48b	195
<i>Talmud Bavli</i>			
<i>Berakhot</i>		<i>Giṭṭin</i>	
7a	190	38a	205f.
16a	201	57b	176, 199
20a	205		
61b	157, 164, 179, 184	<i>Bava Qamma</i>	
62b	192, 200f.	114b	205f.
<i>Shabbat</i>		<i>Bava Meṣi'a</i>	
130a	205	84b	192
		85a	192
<i>Pesaḥim</i>		93b	205
50a	195	111b–112a	205
53b	205		
<i>Yoma</i>		<i>Bava Batra</i>	
1,1	501	10b	195
8,8	502		
42a	192	<i>Sanhedrin</i>	
85b	169	11a	195
86a	172	14a	183
		48b	195
<i>Rosh ha-Shana</i>		<i>Makkot</i>	
23a	195	11b	194
<i>Ta'anit</i>		<i>'Avoda Zara</i>	
16a	200f.	10b	181, 195
18b	186	17b–18a	157, 178, 181
22a	205	30a	205
29a	177f.		
<i>Mo'ed Qatan</i>		<i>Zevahim</i>	
28a	189f.	1,1f.	501
		62a	200
<i>Yevamot</i>		88b	194
4,12	501		



<i>Rut Rabba</i>		Weitere rabbinische Literatur	
7,1(11c)	172	<i>Aggadat Bereshit</i>	
		56	183
<i>Shir HaShirim Rabba</i>		<i>Avot de-Rabbi Nathan, Rez. A</i>	
1	454	29	172
1,3(7a)	188	<i>Avot de-Rabbi Nathan, Rez. B</i>	
1,14,2(12c)	191	7	177
1,15(13a)	188	<i>Kalla Rabbati</i>	
2,7(16b)	183	23	181
4,1,2(23a)	188	<i>Pesiqta de-Rav Kahana</i>	
4,4,5(24d)	194	4,7	195
5,15(32b)	204	4,8	189
7,1,2(35c-d)	188	26,11	189
7,2(16b)	188	<i>Pesiqta Rabbati</i>	
7,9(38a-c)	182	5	193
8,6,4(40a)	188	26	177
8,7	195	35	204
8,9,3(40d)	195	43	180
<i>Qohelet Rabba</i>		<i>Pirqe de-Rabbi Eliezer</i>	
4,1(12d)	191, 195	31	200
7(20b)	175	33	176
9,10,1(24b)	195	<i>Seder Elijahu Rabba</i>	
9(24c-d)	175	19	177
<i>Qohelet Zuta</i>	186	<i>Semaḥot</i>	
<i>Ekha Rabba</i>		8,12	180
1,16	199f.	8,15	186
1,45	175f.	<i>Tanḥuma</i>	
2,2	194	Ha'azinu 3	205
<i>Midrasch Tehillim</i>		Naso 18	193
4,10	204	<i>Tanḥuma B</i>	
9,13	195	Aḥare 10	189
15,6	205	Bemidbar 19	204
28,2	205	Berakha 2	204
<i>Midrasch Mishle</i>		Huqqat 24	195
1,13	195-197	Ki-Tavo 4	184f., 205
9,2	183	Lekh-Lekha 2	205
<i>Midrasch Panim aḥerim</i>		Naso 20	204
Nosah 2, pq. 2	204		

Shelah 1 204  
 Shofetim 4 204  
 Tešawwe 1 204  
 Wayyaqhel 4 204  
 Wayyaqhel 11 203, 205  
 Wayyiggash 10 204

*Yalqut Shimʿoni*

II 1056 204  
 II 68 203  
 I 766 177

## Targumim

*Fragmententargum*

Gen 22,14 202

*Targum Neofiti*

Gen 22,10 199  
 Gen 22,14 202

Ex 12 401

*Targum Onqelos*

Ex 12 401  
 Lev 18,5 169

*Targum Jonathan*

Jes 53,12 206

*Targum Pseudo-Jonathan*

Gen 22,10 199  
 Gen 22,14 202  
 Ex 12 401  
 Lev 18,5 169  
 Num 19,9 189

*Targum Ester*

1,3 177

## 10. Pagane antike Literatur

## Achilles Tatius

*Leukippe und Kleitophon*

V 18,4 242  
 VI 20f. 242

*Acta Fratrum Arvalium*

245

## Aelius Aristides

*Orationes*

XLVIII 44 242  
 LI 24f. 242

## Aeschylos

*Agamemnon*

214–217 236

*Prometheus*

1026–1029 236

## Alexis comicus

213–215 (PCG) 283

## Ampelius

*Liber memorialis*

XIX 9 249

## Anaximenes

*Rhetorica ad Alexandrum*

Proem. 15 230

*Anthologia Palatina*

VI 240 246  
 VII 691 241

## Apollodorus

*Bibliotheca*

I 106 240  
 II 5,11 236

## Appian

*Bella civilia*

II 106.442 245  
 II 520.604 250

Aristoteles		<i>Pro M. Marcello</i>	
<i>Ethica Nicomachea</i>		22	247
IX 8	230	32	247, 250
<i>Poetica</i>		<i>De natura deorum</i>	
1450a	465	II 71	249
1457b	354		
Artemidorus		<i>Oratio post reditum ad Quirites</i>	
<i>Onirocriticus</i>		I 1	244
IV 30	243		
Athenaios		<i>Pro P. Sestio</i>	
<i>Deipnosophistae</i>		21.48	243
XIII 561f.	232		
XV 696b–d	227	<i>Tusculanae disputationes</i>	
Aurelius Victor		I 74	229
<i>Epitome de Caesaribus</i>		I 86	246
XVIII 6	248	I 89	240
		I 116f.	240
		II 52	227
<i>De viris illustribus</i>		Demosthenes	
LXVI 12	246	<i>Orationes</i>	
		XVIII 205.208	231
Cassius Dio		Diodorus Siculus	
<i>Historia Romana</i>		<i>Bibliotheca historica</i>	
VII fr. 30,1	239	X 4,3–6	386
XVII (Zonaras IX 13,5f.)	242	XX 14	239
XVII (Zonaras IX 13,37)	230	XXXVII 11	250
XLIV 6,1	245	Diogenes Laertius	
XLIV 50,1	245	<i>Vitae Philosophorum</i>	
LI 19,7	245	V 7f.	227
LIII 20	251	VII 130	386
LIX 8,3	252	IX 26f.	227
LXIII 13f.	244	IX 58f.	227
LXIV 14,1	248	X 121	386
Chrysipp		Dionysius von Halikarnassus	
II 620	453	<i>Antiquitates Romanae</i>	
		XIV 11,20f.	239
Cicero, M. Tullius		<i>Ars Rhetorica</i>	
<i>Epistulae ad Atticum</i>		II 5	240
VIII 2,4	228		
VIII 16,1	246	Diphilus comicus	
IX 5,3	246	fr. 12 (PCG)	283

- |                              |          |                                      |     |
|------------------------------|----------|--------------------------------------|-----|
| Ennius                       |          | Hesiod                               |     |
| <i>Annales</i>               |          | <i>Theogonia</i>                     |     |
| 208–210                      | 238      | 526ff.                               | 236 |
| Epiktet                      |          | <i>Historia Augusta</i>              |     |
| <i>Dissertationes</i>        |          | Hadrianus 14                         | 252 |
| II 7,2f.                     | 231, 386 | Commod 18,14                         | 248 |
| III 20,5                     | 231      | Heliog 7,8–10                        | 243 |
| IV 1,154                     | 230f.    | Alex Sev 57                          | 248 |
| <i>Epitome de Caesaribus</i> |          | Homer                                |     |
| → s. Aurelius Victor         |          | <i>Ilias</i>                         |     |
| Euripides                    |          | XV 496f.                             | 231 |
| <i>Alcestis</i>              |          | Q. Horatius Flaccus                  |     |
| 155                          | 230, 236 | <i>Carmina</i>                       |     |
| 284.340.524                  | 236      | II 17,2–8                            | 250 |
| 682                          | 230      | III 2,13                             | 230 |
| <i>Andromache</i>            |          | Iamblichos                           |     |
| 498                          | 230      | <i>De vita Pythagorica</i>           |     |
| <i>Helena</i>                |          | 235f.                                | 386 |
| 750                          | 230      | Isokrates                            |     |
| <i>Heraclidae</i>            |          | <i>Orationes</i>                     |     |
| 531f.548.580                 | 235      | Archid 93.94                         | 231 |
| <i>Iphigenia Aulidensis</i>  |          | Loch 20                              | 231 |
| 1375                         | 235      | Panathen 185                         | 231 |
| <i>Phoenissae</i>            |          | Paneg 75.83                          | 231 |
| 947f.969.997                 | 235      | Philippos 135                        | 231 |
| 998                          | 230      | Iuvenalis, D. Iunius                 |     |
| 1090                         | 230, 235 | <i>Saturae</i>                       |     |
| Florus, L. Annaeus           |          | VIII 255–258                         | 244 |
| <i>Epitome bellorum</i>      |          | X 283ff.                             | 246 |
| I 17,7                       | 243      | <i>Laudatio Turiae (CIL 6, 1527)</i> |     |
| Herodot                      |          | 2,51–53                              | 249 |
| <i>Historiae</i>             |          | Livius                               |     |
| VII 134–136                  | 237      | <i>Ab urbe condita</i>               |     |
| VII 197                      | 238      | VII 6,1–6                            | 239 |
| VII 220                      | 237      | VIII 6,12                            | 238 |
|                              |          | VIII 9,4.8                           | 238 |
|                              |          | VIII 10,11ff.                        | 238 |



Lucanus, M. Annaeus		G. Petronius	
<i>Pharsalia</i>		<i>Satyrca</i>	
II 304–319	249	I 3	240
III 746	249		
V 773–775	249	Phaedrus	
IX 72	249	<i>Fabulae</i>	
		V 7,25f.	248
Lukian		Philon von Byblos	
<i>Toxaris</i>		790 F 3b (FGrHist)	
VI 36f.	386		219
		Philostratos, Flavius	
Lykurgos		<i>Vita Apollonii</i>	
<i>In Leocratem</i>		IV 10	243
84–89	237	VII 12–14	231
		VII 14	386
Lysias		VIII 5	550
<i>Orationes</i>			
XII 78	230	Pindar	
		<i>Fragmente</i>	
G. Musonius Rufus		78	232
<i>Dissertationes</i>		Platon	
14	240	<i>Apologia</i>	
		29d	228
Sophokles		<i>Menexenus</i>	
<i>Oedipus Tyrannus</i>		23a	232
	238		
		<i>Symposion</i>	
P. Ovidius Naso		179b	230, 240, 302, 386
<i>Fasti</i>		180a	230
I 613	248	207b	230
		208d	230
<i>Heroides</i>		Plinius d. Jüngere	
IX 145–148	249	<i>Epistulae</i>	
XIII 163f.	249	10,35.52	247
		10,100	245
<i>Tristia</i>		<i>Panegyricus</i>	
I 2,41–44	249	23,5	247
		95	247
Panegyrici Latini			
V 8,1–2	251		
IX 3,1	247		
IX 9,3	247		
XI 1,5	247		
Pausanias			
<i>Graeciae descriptio</i>			
IX 26,7f.	236		

Plutarch		<i>Ad Polybium de consolatione</i>	
<i>Amatorius</i>		9,7	250
761e	240		
<i>Antonius</i>		Strabon	
28	283	<i>Geographica</i>	
71	253, 283	IV 1,11	243
<i>De garrulitate</i>		C. Suetonius Tranquillus	
505d	227	<i>De vita Caesarum</i>	
<i>Moralia</i>		Caesar 84,2	250
192c	232	Augustus 10,3	247
<i>Vitae parallelae</i>		Augustus 59	251
Otho 15,4–6	244, 307	Tiberius 54	245
Otho 17	251	Caligula 6	248
Otho 17,10	244	Caligula 14,2	252
Pelop 15	232	Caligula 15,3	250
Pelop 21	236	Caligula 27	252
Pelop 21,2	233	Nero 36	252
Pelop 21–22	240	Tacitus, Cornelius	
Polyaenus		<i>Annales</i>	
<i>Strategemata</i>		IV 17	245
II 5,1	232	XV 23	245
Polybius		XV 62–64	229
<i>Historiae</i>		XVI 11,4	249
XXXVI 17,2	236	XVI 34f.	229
Quintilianus		<i>Historiae</i>	
<i>Declamationes minores</i>		II 49	251
335	249	V 5,3	173
<i>Res gestae divi Augusti</i>		Thukydides	
9	245	<i>De bello Peloponnesiaco</i>	
Scriptores historiae Augustae		II 41,5	231
→ s. Historia Augustae		II 43	232
Seneca, L. Annaeus		Tyrtaeus	
<i>Epistulae morales ad Lucilium</i>		10,13f.	231
4,4	175	Valerius Maximus	
9,10	232, 386	<i>Facta et dicta memorabilia</i>	
14,5	179	I 7,3	243
24,6	240	II 4,5	237
		XIV 1,10	245

M. Varro Terentius  
*De lingua Latina*  
V 32,148f. 239

Velleius Paterculus  
*Historiae Romanae*  
II 131 245  
II 48,2 246

P. Vergilius Maro  
*Aeneis*  
V 815 230

*Vita Philonidis Epicurei (P.Herc 1044)*  
22 302, 387

Xenophon  
*Cynegeticus*  
I 14 230

## 11. Inschriften und Papyri

### *Corpus Inscriptorum Latinorum*

III 6256 248  
III 7713 248  
III 12553 248  
IV 1074 248  
V 8011 247  
VI 1527 249  
X 7563–7578 241

### *Inscriptiones Graecae*

XVI 607 241

### *Inscriptiones Graecae in Bulgaria repertae*

I<sup>2</sup> 222,6f. 241

### *Oxyrhynchus-Papyri*

1,4f.11.22 521  
1,23–30 541  
654,5.9.21 521  
655 d 1–5 536  
655 e–h 541

### *Herculaneum-Papyri*

1044 302, 387

## 12. Koran

### *Sure*

4,157f. 616

# Sachregister

(erstellt von Enno Edzard Popkes)

- Abaelard 75  
Abendmahl 33f., 45, 161, 337, 373,  
382, 414, 417–420, 452, 470, 578  
Acta Apollonii 229  
Aelius Aristides 242  
Affekte 590, 596  
Alkestis 240f., 282f.  
Allmacht 599  
Amoräer/amoräische Überlieferungen  
179, 193f., 208  
Anaxarchos 227, 549f.  
Aneignung  
– Aneignungsvollzug 586  
– Aneignungsdidaktik 626  
Anselm von Canterbury 75f.  
Anthropologie 55, 119, 308, 378, 532f.,  
542  
Apathie 562, 567, 573  
Apokalyptik 379, 485f.  
Apollonius von Tyana 560  
Apostelgeschichte 47, 398  
Ascensio Isaiæ 556  
Assumptio Mosis 141, 267–269  
Auferstehung 146–155, 167f., 221, 378,  
464, 466, 520, 529f., 579f., 584, 601,  
604, 607  
– Auferstehung Jesu 53, 146–155,  
167f., 513, 520, 550, 599, 600–603  
Aufklärung 9, 74, 84  
Augustus 245  
Auschwitz 590  
Außen/Innen 343
- Babylonisches Neujahrsfest 130  
Barmherzigkeit 276, 571f.  
Basilides 546, 552  
Bedeutung 456  
Befreiung s. Freiheit  
Befreiungstheologie 373  
Bekennnis/Bekennnisbildung 29, 57,  
461f., 475
- Chalcedonense 78  
– Confessio Augustana 77  
– Großer Katechismus 77  
– Konkordienformel 77  
Beschreibung/Beschreibungssprache  
52, 438  
Biblische Theologie 12, 119  
Bild  
– bildempfangender Bereich 356  
– Bildfeldtradition 355  
– bildspendender Bereich 356, 358  
Blut 115, 119–137, 182, 303, 356, 363,  
423, 449, 452, 469, 471, 477–511  
– Blutapplikation 128, 363, 365, 469,  
471f., 492  
– Blutvergießen 491f., 499  
– Blut des Bundes 423, 464  
– Blut Jesu 98, 449, 452  
– Blutrache 268, 273  
– Blutritus 16, 500  
– Sündopferblut 495f.  
Brandopferaltar 364  
Bund 120, 423, 449f., 459, 464, 470  
Buße 604
- Calvin 79  
Celsus 546–552  
Cherubim 473  
Christologie 27, 31, 79, 379, 477f.,  
483, 486–490, 503, 511  
– Bilderchristologie 349  
– Hohepriesterchristologie 458f., 461  
– implizite Christologie 589  
– metaphorische Christologie 110, 116  
– narrative Christologie 110  
– Verwandlungschristologie 558  
– Zweinaturenchristologie 572  
Christus 46, 213f., 216, 226, 289f.,  
365f., 440, 444, 528  
– Amt Christi 79  
– Christus-Fabeln 465–473

- Christus-Hymnus 570f.
- Cicero 228f.
- Clemens von Alexandrien 566
- Dämonen 402, 409, 547
- Daniel/Danieltraditionen 161
- Denktraditionen 372
- Deuteronomistische Traditionen 298
- Deuten/Deutungen 456, 577–607, 599
  - Akt der Deutung 577f.
  - allegorische Deutung 578f.
  - applikative Interessen einer Deutung 6, 9
  - Deuteworte 414, 416f.
  - Deutung der Deutung 580–588
  - Deutung der Wirklichkeit 51
  - Deutungsaktivität 585–588, 596, 600f., 606
  - Deutungskultur 593
  - Deutungsmodell 579, 603
  - Fremddeutung 594, 607
  - Entschränkung der Deutung 606
  - historische Deutung 624f.
  - implizite Axiome 6
  - Interpretationsbedürftigkeit 10
  - Inversion der Deutung 605
  - Literalität der Deutung 322–325
  - literarisch-hermeneutische Perspektive einer Deutung 316–325
  - Meisterdeutung 580–582
  - muslimische Deutungen des Todes Jesu 616f.
  - Passivität der Deutung 585–588
  - Pluralität von Deutungen des Todes Jesu 42, 139f., 301, 582
  - praktisch-theologische Interessen einer Deutung 11
  - symbolische Deutung 468
  - systematisch-theologische Interessen einer Deutung 6
  - Übersetzbarkeit einer Deutung 10
  - Umdeutung 525f.
- Diachronie 463
- Dialektik 577, 585, 597, 601, 605
- Dialektische Theologie 119
- Dialog des Erlösers 535, 540
- Dichtung/Dichtkunst 370, 590
- Distanznahme 577
- Dogma/Dogmatik (s. auch Bekenntnis) 16, 73ff.
- christologisches Dogma 80
- lutherische Dogmatik 75
- reformierte Dogmatik 75
- reformatorische Theologie 77
- trinitarisches Dogma 80
- Doketismus 545, 596
- Ecce-Homo-Szene 348
- Egressus-Regressus-Schema 537f.
- Einst/Jetzt 309f.
- Ekklesiologie 57, 373, 400, 405, 510f.
- Elementarunterweisung 471
- Engel 180, 193, 409, 552, 558
  - Völkerengel 552
  - Weltschöpferengel 556, 573
- Epiktet 229
- Erblasser 459
- Erfahrung
  - Erfahrungsgrund 372
  - Ostererfahrung 598, 603
- Erinnerung 428–430
  - vergegenwärtigende Erinnerung 337
- Erlöser/Erlösung 375, 393, 395, 451, 466f., 552
- Erweckungstheologie 88
- Erzählung/Erzählstrategie 325–333
  - Erzählgemeinschaft 339
  - Erzählung als ‚Wissensätiologie‘ 435
  - faktuale Erzählungen 327
  - fiktionale Erzählungen 327
  - historische Erzählungen 326, 333f.
  - Leerstellen der Erzählung 330
  - Plot-Struktur 335
  - Rollenkonfusionen 347
- Eschatologie 171, 311f., 386, 471, 529f., 538f., 594
- Ethik 357, 386f.
- Eucharistie s. Abendmahl
- Euripides 154, 224, 235f., 280, 282f., 549
- Euseb 525
- Evangelien 333, 398, 513f.
- Exil 380
- Exorzismus 409f.
- Ezechiel Tragicus 401–404
- Fabel 464–473
- Fakten s. Geschichte/Geschichtsschreibung
- Familie 515f., 526f.

- Fantasy-Literatur 636–638  
 Faustus Socinus 80f.  
 Fiktion des Faktischen 323  
 Fiktionalität 320f.  
 Filme 635f.  
 Folter 159, 165f., 179f., 187  
 Formel/Formeln 474  
 – Dahingabeformel 463  
 – Geruchsformel 367  
 – Sterbeformel 439, 443, 457, 463  
 Formkritik 463  
 Fortschreibung s. Réécriture  
 Freiheit 598  
 Freudenfest 368  
 Freunde/Freundschaftsethik 232, 302, 357, 386  
 Frieden 386, 438  
 Fürbitte (s. auch Gebet/Fürbittegebet) 458f., 469  
 Fußwaschungserzählung 38, 408  
  
 Gebet 148, 150, 162f.  
 – Gebetswunsch 464  
 – Fürbittegebet 222, 258, 260, 263, 273f., 458f., 469  
 Gebet des Asarja 149f., 269–273  
 Geburtsmetaphorik 452–454  
 Gehorsam 98, 466, 472  
 – aktiver Gehorsam 83, 92  
 – Berufungsgehorsam Jesu 74, 88, 379, 466  
 – Leidensgehorsam 467  
 – passiver Gehorsam 83  
 Geist s. Pneuma/Pneumatologie  
 Gemeinde 57, 373, 400  
 Gemeinschaft 373, 405  
 – Gemeinschaftstheorien 364f.  
 – Sprach- und Glaubensgemeinschaft 372  
 Genugtuung 82  
 Geruch 367  
 Gesetz 381, 472  
 Gesinnung 86  
 Gerechtigkeit 82  
 – Gerechtigkeit Gottes 78, 82, 377, 380, 390  
 – Imputation der Gerechtigkeit 80  
 Gericht 349, 386, 457  
 – Gerichtsmetaphorik 350  
 Gestus s. Text/Textgestus  
  
 Gethsemane 161  
 Geschichte/Geschichtsschreibung 436, 592–595, 599f.  
 – antike Geschichtsschreibung 436  
 – Fakten 371, 456, 474  
 – Faktenorientierung 583  
 – Geschichtsschreibung 594  
 – Geschichtstheorien 592  
 – Geschichtswissenschaft 54  
 – historische Deutung 624f.  
 – historische Einbildungskraft 371  
 – historische Fakten 320, 474, 582  
 – Historizität 319, 594  
 Gewalt  
 – Gewaltaspekt 369  
 – Gewalttheorien 362  
 Glaube 151, 153f., 158, 390, 474f., 586, 600  
 – Glaubenszeugen 457  
 – Mitte des christlichen Glaubens 7  
 – Wirklichkeitsverständnis des christlichen Glaubens 51  
 Gleichnisse 427  
 – Weinberggleichnis 358, 514, 516f., 538  
 Gnade 19, 78, 148f., 154, 260–266, 273, 276, 438  
 – Gnädigstimmung Gottes 276, 438  
 Gnosis 514, 521f., 539f., 545, 552–572  
 – gnostische Argumentationsstrategien 521f., 527f., 542f.  
 – gnostische Polemik gegen das Kirchenchristentum 559  
 – gnostischer Erlösungsmythos 466  
 – gnostischer Weltentstehungsmythos 562  
 Golgatha 375  
 Gott  
 – Antlitz Gottes 473  
 – Ehre Gottes 76  
 – Erschließungshandeln Gottes 599f.  
 – Güte Gottes 76  
 – Gottesbild 58  
 – Gotteserkenntnis 597  
 – Gottesnähe 114, 125f.  
 – Herrlichkeit Gottes 125f., 386  
 – Schöpfergott 53f., 78, 136f.  
 – Selbstoffenbarung Gottes 379  
 Gottesknecht 15, 19, 44, 298, 375, 384, 437–441, 480f.

- Gottessohn 76, 292, 466, 551  
 Gottesvolk 458  
 Grenzreaktionen 589f.  
 Großer Versöhnungstag s. Versöhnung
- Hades 467  
 Hamartologie s. Sünde  
 Hebräerbrief 120, 291, 300, 310, 391, 455–476  
 Heidentum 54, 192  
 Heil/Heiligung 132f., 388, 465, 471, 475, 602  
 – Heiligung 84, 471  
 – Heilsgegenwart 388  
 – Heilsvermittlung 395  
 – Heilsweg 458  
 – Heilszukunft 388  
 – Vorgängigkeit des Heilsgeschehens 12  
 Heilig/Heiligtum 121, 125, 380, 458, 463, 469  
 Heiliger Geist s. Pneumatologie  
 Heilsuniversalismus 386, 394  
 Heilswille Gottes 301, 378  
 Hellenisten 31, 47  
 Hekhalot-Literatur 196  
 Henochtraditionen 32  
 Hermeneutik  
 – Akt des Lesens 330  
 – existentielle Interpretation 467  
 – Grenzen der Interpretation 582f.  
 – hermeneutische Ursprungslogik 599  
 – inspiriertes Lesen 338  
 – Leserorientierung 343–351, 516  
 – phänomenologische Hermeneutik 318  
 – Schrifthermeneutik 109, 474f., 480–483, 540  
 – Verschmelzung der Horizonte 318, 602  
 – Verstehensprozeß 373  
 Himmelfahrt 556  
 Hingabe 384–386  
 Hippolyt 542  
 Hirt/Herde-Metaphorik 39, 99–104, 116, 358, 464  
 Historie/Historizität s. Geschichte/  
 Geschichtsschreibung  
 Hölle 180  
 Hoffnung 386, 593f.  
 Hohepriester s. Priester
- Horizontverschmelzung s. Hermeneutik  
 Humanismus 9  
 Hymnus 462  
 – hymnischer Stil 462  
 – hymnische Traditionen 462
- Identität 331–333, 475, 596  
 – Gruppenidentität 339  
 – Identitätsstärkung 475  
 – narrative Identität 331–333, 338, 350  
 Imputationsvorstellung 80f.  
 Inkarnation 88f., 390–393, 466, 472, 551, 555, 597, 599  
 Interpretation s. Hermeneutik  
 Irenäus von Lyon 522f., 542f., 546, 552  
 Isaak 198–203
- Jakobus 525  
 Jesus  
 – Auferstehung Jesu 53, 94  
 – Authentizität von Jesusworten 28  
 – Berufungsgehorsam Jesu 74, 88, 379, 466f.  
 – Erhöhung Jesu 53, 465f., 473, 533, 604  
 – Erniedrigung Jesu 473  
 – historischer Jesus 26–28, 533  
 – Jüngerlehre Jesu 49  
 – Lebenswandel Jesu 87, 101, 589, 595  
 – Messianität Jesu 375  
 – Präexistenz Jesu 465  
 – Schöpfungsmittlerschaft Jesu 465f.  
 – Verkündigung Jesu 49  
 – Vorläufer des Gottesvolkes 459  
 – Weggang Jesu 531–533  
 Johannes, der Täufer 46  
 Johannesakten 546, 567–572  
 Johannesapokalypse 477–511  
 Johannesapokryphon 523f., 531, 541f.  
 Johannesevangelium 406–408, 523f.  
 – Abschiedsreden 38  
 – Fußwaschungserzählung 38  
 – ‚die Juden‘ im Johannesevangelium 340f.  
 – die Jünger im Johannesevangelium 408  
 – Lazaruserzählung 39  
 – Paraklet 57  
 – Tempelreinigungsszene 519  
 Josephus 140f., 165, 307, 401–403

- Jubiläenbuch 32, 401–403, 406, 409, 500
- Judas Iskariot 161
- Judentum 54
- antikes Judentum 169
  - Frühjudentum 498–503
  - hellenistisches Judentum 16, 219f., 381
- Judenchristentum 381, 525
- Jünger 408, 423f., 513, 516, 590, 594, 598
- Gleichwerdung der Jünger mit Jesus 526–528
  - Jüngerflucht 44
  - Zwölferkreis 29
- Justin 54, 419
- Kaiphas 160
- Karfreitag 10, 98
- Kerinth 555, 561f.
- Kerygma 9
- Kind s. auch Religionspädagogik 534f.
- Gotteskinder 39
- Klage 104–110, 116, 589
- Kognition 586
- Kohärenz 439f.
- Kommunikationssituation 372
- Kompetenz
- ästhetische Kompetenz 647
  - ethische Kompetenz 647
  - hermeneutische Kompetenz 646f.
  - kommunikative Kompetenz 647
  - personale Kompetenz 646
  - Sachkompetenz 646
- Konstruktion 320
- Konstruktivität 317
- Kontrastschema 414
1. Korintherbrief 404f.
- Kreuz/Kreuzigung 55f., 165f., 170, 449f., 466, 472, 474, 514, 584, 597–599
- Kreuzestheologie 55, 358, 598
  - Kreuzwegdarstellungen 627
  - Lichtkreuz 568, 570f.
  - Tragen des Kreuzes 515f., 538
- Kult 119, 383, 468, 471, 492f., 499–501
- Kultätiologie 337
  - Kultkritik 380, 497f., 540
  - Kultmetaphorik 113–115, 117, 383
  - Kulttheologie 361
  - Opferkult 91
  - opferloser Kult 500
  - Sühnekult 125
  - Tempelkult 114f., 117, 286
- Kulturanthropologie 119, 122
- Lamm 303, 356, 451, 477–511, 511
- Passalamm 511
  - Tamidopferlämmer 481f.
- Leben 82, 107, 170, 528–531, 580, 602
- Lebensgewinn 169f.
  - Lebenshingabe 35, 97–118, 203–206
  - Lebensform 595f., 604
- Leerstellen s. Erzählung
- Leib/Seele-Dualismus 532f.
- Leid/Leiden 577, 594f.
- Leiden Christi 440–446, 448, 458f., 514
  - Leiden des Gerechten 48, 141, 145, 166, 214f., 222, 258, 268, 290
  - Leiden wegen Sünde 448
  - Leidensgehorsam 467
  - Leidensnachfolge 25
  - Leidensweisagung 551
  - Todesleiden 459
  - Vorbildfunktion des Todes Jesu 443f.
- Leitbild 440–445
- Lesen s. Hermeneutik
- Liber Antiquitatum Biblicarum 202
- Licht (s. auch Metaphorik/Lichtmetaphorik) 535f., 543, 554
- Liebe 378, 386–388, 427
- Feindesliebe 386–388
  - Hingabe aus Liebe 366
  - Liebe Gottes 92, 94, 97, 188, 386, 388, 393
  - Liebe Jesu 288f., 302, 386
  - Liebe zu Gott 188
  - Liebe zwischen Israel und Gott 188
  - Nächstenliebe 372
- Linguistic turn 322, 334
- Lösegeld 291f., 357, 413
- Logienquelle 297, 513f., 536, 538
2. Logos des großen Seth 557f.
- Loskaufmotiv 504
- Lukas 48, 413–436
- Lukasevangelium 104
- Lukian 54
- Luther, M. 78, 577f.



- Mantik 581  
 Märtyrer 33, 139–168, 173, 179–185, 210, 218, 220f., 225, 228, 243, 256f., 263, 274, 605  
 – Märtyrererzählungen 279  
 – Märtyrertheologie 375, 385  
 – Martyrium 262–268, 278, 414, 432–434, 484f., 499  
 – makkabäische Märtyrer 298  
 – philosophische Märtyrer 549f.  
 Makkabäer 31, 142, 179f., 298  
 2. Makkabäerbuch 140f., 144, 164, 179, 220f., 227, 254, 256–267  
 4. Makkabäerbuch 140f., 143, 164, 254, 298, 381  
 Markion 522  
 Markusevangelium 104, 431  
 Maria 556  
 Matthäusevangelium 104  
 Maximus von Tyrus 229  
 Mazzotfest 368  
 Mekhilta 174  
 Melchisedek 458f., 467, 470  
 Melito von Sardes 409–411  
 Menschensohn 105, 459, 463, 528, 554  
 Messias 54, 375  
 Messiasprätendent 46  
 Metapher/Metaphorik 315, 352–360, 446, 587, 591, 598, 600f., 604, 644  
 – Kleidungsmetaphorik 534f.  
 – Kultmetaphorik 25  
 – Lichtmetaphorik 535f., 543  
 – Metaphernforschung 354  
 – Metapherntheorie 354  
 – metaphorische Interaktion 356  
 – metaphorische Kohärenz 356  
 – metaphorische Sinnstiftung 352  
 – Opfermetaphorik 361  
 – Paradiesbaummetaphorik 530  
 – Todesmetaphern 604  
 – Verstehen von Metaphern 644  
 Minucius Felix 54  
 Mischna 171, 194, 406  
 Mission 47, 291f., 384  
 Mittelalter 3  
 Moderne 582  
 Mord  
 – Prophetenmord 141, 146, 358  
 – Selbstmord 141, 174–178  
 Musonius Rufus 229  
 Mystiker 605  
 Mythos/Mythologie 8, 465f.  
 Nag-Hammadi-Schriften 513, 523f., 530, 542f., 554f.  
 Narrativität 315, 465, 471  
 – narrative Identität 331–333, 338  
 – narrative Wahrheit 371  
 – narrative Strukturen 465  
 Neologen 85, 88  
 Neugeburt s. Geburtsmetaphorik  
 Neuplatonismus 527  
 Neuzeit 73ff.  
 Noble Death s. Tod  
 Offenbarung 379, 476, 597f.  
 Opfer 5, 10, 51–71, 98, 115, 119, 126f., 362–370, 451, 468f.  
 – Ganzopfer 366  
 – Menschenopfer 217  
 – Kinderopfer 239  
 – Opferkritik 115, 370  
 – Opferkult 91, 298, 300f., 361  
 – Opferlamm 451  
 – Opferleib 472  
 – Opfermetaphorik 361  
 – Opferpraxis 9  
 – Opferterminologie 20  
 – Opfertheologie 115  
 – Opfertod Jesu 360, 459, 468f., 483, 510f.  
 – Passaopfer 368  
 – Primizialopfer 364  
 – Proselytenopfer 452  
 – Schlachtopfer 174  
 – Schuldopfer 20, 131f.  
 – Spiritualisierung der Opferkategorie 91  
 – Sühnopfer 16, 363  
 – Sündopfer 131f., 463  
 – Tieropfer 364  
 – Verbrennung der Opfertgabe 364  
 Origenes 68, 219, 300, 392, 548f., 558  
 Oxyrhynchus-Papyri 515, 520, 541f.  
 Palästina 291  
 Paradies 530  
 Paränese 305, 446, 470,  
 – postkonversionale Mahnrede 308f.

- Passa 120, 336f., 348f., 368, 397–411, 423f., 496f.  
 Passalamm 18, 40, 44, 340, 348f., 368, 397, 404f.  
 Passion 577–607, 595  
 – lukanische Passionsgeschichte 155, 336  
 – markinische Passionsgeschichte 48, 104–110, 116  
 – Passionschronologie 40  
 – Passionsgeschichte 155–167, 333–339, 513  
 Passivität 585, 600, 604  
 Paulus 54f., 120, 170, 286, 289, 375, 429f., 455, 522, 545, 558  
 – paulinische Traditionen 38, 291, 440  
 – vorpaulinische Traditionen 111  
 Paulusapokalypse 523  
 Petrus 420, 429, 524f.  
 Petrusapokalypse 524f., 554f., 559  
 1. Petrusbrief 291, 437–441  
 Philippusevangelium 527f., 530f., 541f.  
 Philosophie 54, 119, 549  
 Philo von Alexandrien 140f., 224, 401–403, 500, 553f., 559  
 Philo von Byblos 219  
 Pietismus 81  
 Platon 232, 527  
 Platonismus 527f., 547  
 Plot s. Erzählung  
 Plutarch 229, 307  
 Pneuma/Pneumatologie (s. auch  
   Johannesevangelium/Paraklet) 57, 376, 405, 474f., 555, 598  
 Pontius Pilatus 159, 163–165, 350, 549  
 Predigt 475  
 Priester 380, 458, 509  
 – himmlischer Hohepriester 458f.  
 – Hohepriester 163f., 458f., 461  
 – Priester nach der Ordnung Melchisedek 458–460, 467, 470  
 – Priester nach der Ordnung Levi 459f.  
 Priesterschriftliche Traditionen 298  
 Proxistenz 101, 116, 387, 390, 413–436  
 Prophetenmordtradition 297, 358, 432  
 Prozeß  
 – Pilatusprozeß 339–351  
 – römisches Prozeßrecht 345  
 – Stephanusprozeß 518f.  
 – Verhör/Verhörszenerie 144, 155f., 159, 163f., 167f.  
 – Verlauf eines Prozesses 345  
 Psalter 104  
 – Danklieder 104–110  
 – Klagelieder 104–110, 116  
 – Psalmen Salomos 173  
 Ptolemäus 562  
 Rabbinische Traditionen 170, 208  
 Rache 268f.  
 Rauch 366  
 Raum 328  
 – Raumsemantik 328, 342f.  
 – Raumstruktur 328  
 Rechtfertigungslehre 384  
 Réécriture 337  
 Refiguration 338  
 Reformation 3, 74  
 Reformationszeit 3  
 Reich Gottes 396, 509  
 Reinheit/Reinigung 462, 468f., 564  
 Rein/Unrein 343  
 Relecture 337, 526  
 Religionsgeschichtliche Schule 30, 33  
 Religionspädagogik 609–647  
 – Bildungsstandards 615f.  
 – Elementarisierung 633–635  
 – empirische Studien 640  
 – hermeneutische Annäherungen 623–627  
 – Lebenswelt von Kindern 635–638  
 – Lehrpläne 613–618  
 – Lernformen 645–647  
 – Lernkompetenzen 645–647  
 – Kindergartenkinder 643  
 – Kindertheologie/Theologie von Kindern 638–645  
 – problemorientierte Annäherung 627  
 Religionswissenschaft 22, 121  
 Repräsentation 25, 456  
 Rettung 19, 388, 424  
 Rezeption/Rezeptionsgeschichte 584, 586  
 Rezeptionsästhetik  
 – rezeptionsästhetische Gestaltungsformen 347  
 Rhetorik 474, 577, 603, 605  
 Ritus/Ritual  
 – Blutapplikationsritus 363, 365

- Blutritus 16, 128, 363, 500f.
- Bundesschlußritus 451
- Großer Blutritus 131f., 492f.
- Handaufstimmungsritus 16
- Kleiner Blutritus 131f., 492f.
- Löseritual 124
- Ritualgesetzgebung 119
- Sündenbockritual 129, 363
- Übertragungsritus 130
- Römerbrief 375–396
- Ruhe 529
  
- Satan s. Teufel
- Satisfaktionslehre 16, 79, 84, 89f.
- Sauerfest 368
- Schöpfung 76, 465, 530
  - Schöpfungsmittlerschaft 465f.
  - Schöpfungsordnung 76
  - Neuschöpfung 379
- Scholastik 78
- Schicksalswirkende Tatsphäre 363
- Schrift hermeneutik s. Hermeneutik
- Schuld 624
  - Geldschuld 86
  - Kollektivschuld 197
  - Schuldtilgung 385
  - Sündenschuld 86
  - Vererbung von Schuld 195–197
- Schweigen 590f.
- Segen 464
- Selbsthingabe 366, 467f., 605
- Semantik 41, 590, 604
- Semiotik 579, 583, 601, 604
- Semiose 579
- Seneca 229
- Septuaginta 16, 380, 401–403
- Simon von Kyrene 552f., 556f.
- Sinn
  - Sinnkonstruktion 358, 474
  - Sinnstiftung 317, 352, 474, 592
  - Sinnvermittlung 474
  - Synthese von Sinn und Sinnlichkeit 579, 588
- Sittlichkeit 85, 92
- Sklave/Sklaverei 467
- Sokrates 227–230
- Soteriologie 3, 17, 27, 214, 254, 292, 298, 378, 394, 411, 431, 435f., 486–490, 503, 507, 520, 527, 542
- Sozinianer 80f.
  
- Sprache 322, 353
  - Beschreibungssprache 52, 438
  - Quellsprache 438
  - religiöse Sprachfähigkeit 632
  - Sprachformen 324f.
  - Sprachrelativität 586
  - Sprachspiel 370
  - Sprachtraditionen 372
  - Sprach- und Glaubensgemeinschaft 372
  - tropologische Sprachformen 325
- Starke/Schwache 308
- Stellvertretung 5, 13–26, 17, 51–71, 148f., 168, 194–198, 289, 303f., 375–396, 424, 642
  - Existenzstellvertretung 93
  - exkludierende Stellvertretung 18, 22–25
  - inkludierende Stellvertretung 17, 22–25
  - stellvertretender Sühnetod 15, 145f., 215f., 257, 269, 274, 278, 394
  - stellvertretender Tod 253, 255, 267, 272f., 276, 278, 284, 287
  - Stellvertretungsaussagen 357
  - Stellvertretungstheologie 375
- Sterbformel 439, 443, 457, 463
- Sterblichkeit/Sterben s. Tod
- Strafe 446
- Strukturalismus 122
- Sühne 5, 10, 13–26, 51–71, 98, 189–194, 235, 303f., 375–396, 437f., 441, 448, 468f., 492, 503, 507, 580, 597, 600
  - kultische Sühne 15, 19, 25, 131, 468
  - nichtkultische Sühne 15, 19
  - stellvertretender Sühnetod 15, 145f., 215f., 257, 269, 274, 278, 291, 394
  - Sühnemittel 492, 495, 500, 503
  - Sühneritual 120, 363
  - Sühnethologie 375, 377–383,
  - Sühnopfer 363, 391, 468
  - Subjekt des Sühnegeschehens 113
- Sünde 280, 290f., 377, 379, 383, 388–390, 443, 462f., 588
  - Folge der Sünde 443
  - Sünden aufdeckung 94, 377
  - Sündenbeseitigung 39f., 57
  - Sündenvergebung 39f.
  - Sündenbock 237, 363

- Sündlosigkeit Christi 444
- Sündopfer 362f., 463, 495f.
- Übernahme der Sünde/Sündenstrafe 444, 448
- Symbol/Symbolisierung 586, 588, 592
- Symboltheorien 588
- Synchronie 463
- Synhedrium 163f.
- Synoptiker/synoptische Überlieferungen 38, 291
  
- Talmud 187, 190, 194, 196, 207f.
- Tannaiten 171, 187, 210
- Taufe 45, 93, 390, 409f., 454, 462, 470, 588
  - Vikariatstaufe 22
- Tempel 404
  - Tempelbezirk 40
  - Tempelgebäude 357
  - Tempelkult 114f., 125, 393
  - Tempelweihfest 40
  - Tempelwort Jesu 28, 515, 517–520, 533
  - Zweiter Tempel 120, 125, 172, 410
- Tertullian 182, 522f., 542f.
- Teufel 161, 467, 550
- Text s. auch Hermeneutik
  - Aneignung des Textes 330
  - Intertextualität 446
  - Textgestus 457, 461
  - Textsorten 324f.
- Teleologie 593f., 599
- Theodizee 396, 592, 641
- Thomas 525f., 540f.
- Thomasevangelium 513–543
- Thron Gottes 473
- Tod 98, 388, 455f., 459f., 467, 596
  - ‚beneficiary death‘ 227, 277, 287
  - Durchgang durch den Tod 467
  - ‚effective death‘ 38, 219f., 225, 227, 290
  - Ersatztod 277
  - Heilstod 297–313
  - ‚heroischer Tod‘ 605
  - Hinrichtungstod 171
  - Kreuzestod 450, 466, 472
  - Märtyrertod 224
  - Mitsterben 25
  - ‚noble death‘ 35, 41, 286, 387
  - Sieg über die Todesmächte 358
  - stellvertretender Tod 253, 255, 267, 272f., 276, 280
  - Sterben für 33f., 35, 38f., 59, 68f., 99f., 103, 116f., 147–155, 167, 185–188, 215f., 220, 230f., 242, 253, 257, 262, 276f., 284, 287f., 440
  - Sterben für das Vaterland 231–234, 239f., 253, 277, 279
  - Sterben für die Freunde 232, 286, 357
  - Sterben für Glauben/Überzeugung 258, 279, 286
  - Sterblichkeit 457–459
  - Straftod 25
  - Todesangst/Schrecken des Todes 170, 459, 467
  - Todesleiden 459
  - Todesmacht 459
  - Todesstrafe 171
- Tod Jesu
  - Einheit der Deutungen des Todes Jesu 42
  - Freiwilligkeit des Todes Jesu 161f., 167f.
  - Heilsbedeutung des Todes Jesu 147f., 167f., 209–211, 459f., 474f.
  - Interpretamente des Todes Jesu 526–538, 598, 601
  - Kohärenz der Deutungen des Todes Jesu 42
  - muslimische Deutungen des Todes Jesu 616f.
  - Opfertod Jesu 360, 459, 468, 484, 510f.
  - Pluralität von Deutungen des Todes Jesu 42, 139f., 301, 582
  - satisfaktorisches Verständnis des Todes Jesu 15
  - Sühnetod Jesu 7, 375
  - sündentilgende Wirkung des Todes Jesu 7, 40
  - Thematisierungen des Todes Jesu in Schulbücher 618–623
  - Unverständnis bei Jugendlichen 610f.
  - Vorbildfunktion des Todes Jesu 433f., 443f.
  - Zeitpunkt des Todes Jesu 326f., 406f.
  - Zusammenhang von Tod und Auferstehung 629–631
- Tosefta 187, 207

- Tradition  
 – frühchristliche Liedfragmente 463  
 – frühchristliche Überlieferung 27, 38, 513f., 520f., 539  
 – hymnische Traditionen 462  
 – palästinische Traditionen 291  
 – paulinische Traditionen 38, 291, 440  
 – synoptische Tradition 38, 291  
 – Traditionsprinzip 457  
 – vormarkinische Traditionen 48  
 – vorpaulinische Traditionen 111  
 Transzendenz  
 – Begegnung mit der Transzendenz 468  
 – Rückkehr in die Transzendenz 466  
 Tugend 82, 227–230  
 Typologie 459
- Überlieferung s. Tradition  
 Ungerechtigkeit 444–446  
 Unzucht 405  
 Urchristentum 117, 382, 449, 394  
 Urgemeinde 29f., 46
- Valentin 522, 546  
 Valentinianer 546, 561–566  
 Verderben 405  
 Verfolgung 194f.  
 Verleumdung 150, 162f.  
 Verdienst 83  
 Vergeltung 268  
 Verhör/Verhörszene s. Prozeß  
 Verrat 159, 161  
 Verschriftlichung 323
- Versöhnung 148f., 167f., 172, 437f., 466, 580, 597, 600  
 – Großer Versöhnungstag 10, 114, 172, 211, 363, 365, 380, 462  
 Verzichtserklärung 419  
 Vollendung 458, 471  
 Vollkommenheitslehre 458, 469f., 472, 474  
 Vorbild 305, 382, 433f.
- Wahrheit 348, 371, 534  
 Wahrnehmung 456, 603  
 Weg 430–432  
 Weisheit 55  
 Weizenkorn 358  
 Welt 376, 386, 407f., 558  
 Wiedergeburt s. Geburtsmetaphorik  
 Widerfahrnis 587–589, 591, 602f., 606  
 Wohlgeruch 366  
 Würde 308
- Zeit 327  
 – Darstellung der Zeit 327  
 – Zeitlichkeit 584  
 Zenon 227  
 Zeugnis 591, 595, 603, 606  
 Zitate 441  
 Zorn Gottes 148f., 153f., 167f., 383, 388  
 Zorngericht 386  
 Zwölferkreis s. Jünger  
 Zwei-Naturen-Lehre 80

## Hebräische Begriffe

- אשם 20, 131, 448, 481, 484  
 יום הכפרים 125, 127f.  
 זכות 198  
 חטאה 129, 136, 484, 488f., 492f.  
 כפר 18, 59, 61, 120, 128, 130, 171, 363, 491  
 כפרה 111–115, 496
- מסר 203f.  
 נפש 107, 134f., 203, 495  
 נתן 203f., 493  
 עלה 131, 366  
 עצם 203  
 קדש 121, 126

## Griechische Begriffe

- αἷμα 18, 477, 503  
 ἀνάστασις 149  
 ἀντάλλαγμα 25  
 ἀντίλυτρον 25, 109, 306  
 ἀποθνήσκειν 59f., 68, 150f., 213f.,  
 216, 289f., 357, 439, 457  
 ἀργίον 477–481, 504  
 διαθήκη 234  
 διακονεῖν 108  
 δίδοναι 101, 103, 218f., 291, 307  
 δικαιοῦν 61  
 δικαιοσύνη 555  
 ἔλεος 149, 151, 265, 453  
 εὐχαριστία 66  
 θάνατος 457, 459  
 θυσία 66, 366  
 ἱλάσκεσθαι 17–20, 32, 37, 59, 61, 150,  
 437f., 468  
 ἱλασμός 17, 62  
 ἱλαστήριον 17, 43f., 57, 63, 111–114,  
 356, 365, 379–381  
 καθαρίζειν 61, 65  
 καταλλάσσειν 32, 61, 148, 357, 437f.  
 λύτρον 25, 219, 291, 307, 357  
 μωρία 54  
 νόμος 234, 277, 342  
 παραδίδοναι 101, 219, 423  
 πάσχειν 440f.  
 προσφορά 366  
 σάρξ 449  
 σκάνδαλον 54f.  
 σταυρός 55f., 64  
 σῶμα 472, 605  
 τιθέναι 99

## Lateinische Begriffe

- animal symbolicum 579  
 ars moriendi 604  
 communicatio idiomatum 79, 89  
 conclusio 472  
 cura monialium 605  
 devotio 238f., 243, 251, 280f., 285  
 – devotio pro principe 280f., 284  
 exemplum  
 – exemplum Socratis 229, 240  
 – exemplum virtutis 286  
 gratia  
 – gratia applicatrix 458  
 – gratia efficax 458  
 intentio lectoris 584  
 intentio operis 584  
 modus recipientis 588  
 mors mortis 591  
 ordo salutis 80  
 salus 248  
 satisfactio vicaria 21  
 scandalum crucis 546  
 superstes 249  
 titulus crucis 350  
 vota 244f.



# Wissenschaftliche Untersuchungen zum Neuen Testament

## *Alphabetische Übersicht der ersten und zweiten Reihe*

- Ådna, Jostein*: Jesu Stellung zum Tempel. 2000. *Band II/119*.
- Ådna, Jostein* und *Hans Kvalbein* (Hrsg.): The Mission of the Early Church to Jews and Gentiles. 2000. *Band 127*.
- Alkier, Stefan*: Wunder und Wirklichkeit in den Briefen des Apostels Paulus. 2001. *Band 134*.
- Anderson, Paul N.*: The Christology of the Fourth Gospel. 1996. *Band II/78*.
- Appold, Mark L.*: The Oneness Motif in the Fourth Gospel. 1976. *Band II/1*.
- Arnold, Clinton E.*: The Colossian Syncretism. 1995. *Band II/77*.
- Ascough, Richard S.*: Paul's Macedonian Associations. 2003. *Band II/161*.
- Asiedu-Peprah, Martin*: Johannine Sabbath Conflicts As Juridical Controversy. 2001. *Band II/132*.
- Avemarie, Friedrich*: Die Tauferzählungen der Apostelgeschichte. 2002. *Band 139*.
- Avemarie, Friedrich* und *Hermann Lichtenberger* (Hrsg.): Auferstehung – Resurrection. 2001. *Band 135*.
- Avemarie, Friedrich* und *Hermann Lichtenberger* (Hrsg.): Bund und Tora. 1996. *Band 92*.
- Baarlink, Heinrich*: Verkündigtes Heil. 2004. *Band 168*.
- Bachmann, Michael*: Sünder oder Übertreter. 1992. *Band 59*.
- Back, Frances*: Verwandlung durch Offenbarung bei Paulus. 2002. *Band II/153*.
- Baker, William R.*: Personal Speech-Ethics in the Epistle of James. 1995. *Band II/68*.
- Bakke, Odd Magne*: 'Concord and Peace'. 2001. *Band II/143*.
- Balla, Peter*: Challenges to New Testament Theology. 1997. *Band II/95*.
- *The Child-Parent Relationship in the New Testament and its Environment*. 2003. *Band 155*.
- Bammel, Ernst*: Judaica. Band I 1986. *Band 37*.  
– Band II 1997. *Band 91*.
- Bash, Anthony*: Ambassadors for Christ. 1997. *Band II/92*.
- Bauernfeind, Otto*: Kommentar und Studien zur Apostelgeschichte. 1980. *Band 22*.
- Baum, Armin Daniel*: Pseudepigraphie und literarische Fälschung im frühen Christentum. 2001. *Band II/138*.
- Bayer, Hans Friedrich*: Jesus' Predictions of Vindication and Resurrection. 1986. *Band II/20*.
- Becker, Michael*: Wunder und Wundertäter im frührabbinischen Judentum. 2002. *Band II/144*.
- Bell, Richard H.*: Provoked to Jealousy. 1994. *Band II/63*.
- No One Seeks for God. 1998. *Band 106*.
- Bennema, Cornelis*: The Power of Saving Wisdom. 2002. *Band II/148*.
- Bergman, Jan*: siehe *Kieffer, René*
- Bergmeier, Roland*: Das Gesetz im Römerbrief und andere Studien zum Neuen Testament. 2000. *Band 121*.
- Betz, Otto*: Jesus, der Messias Israels. 1987. *Band 42*.
- Jesus, der Herr der Kirche. 1990. *Band 52*.
- Beyschlag, Karlmann*: Simon Magus und die christliche Gnosis. 1974. *Band 16*.
- Bittner, Wolfgang J.*: Jesu Zeichen im Johannes-evangelium. 1987. *Band II/26*.
- Bjerkelund, Carl J.*: Tauta Egeneto. 1987. *Band 40*.
- Blackburn, Barry Lee*: Theios Anēr and the Markan Miracle Traditions. 1991. *Band II/40*.
- Bock, Darrell L.*: Blasphemy and Exaltation in Judaism and the Final Examination of Jesus. 1998. *Band II/106*.
- Bockmuehl, Markus N.A.*: Revelation and Mystery in Ancient Judaism and Pauline Christianity. 1990. *Band II/36*.
- Bøe, Sverre*: Gog and Magog. 2001. *Band II/135*.
- Böhlig, Alexander*: Gnosis und Synkretismus. Teil 1 1989. *Band 47* – Teil 2 1989. *Band 48*.
- Böhm, Martina*: Samariten und die Samaritai bei Lukas. 1999. *Band II/111*.



Wissenschaftliche Untersuchungen zum Neuen Testament

- Böttrich, Christfried*: Weltweisheit – Menschheitsethik – Urkult. 1992. *Band II/50*.
- Bolyki, János*: Jesu Tischgemeinschaften. 1997. *Band II/96*.
- Bosman, Philip*: Conscience in Philo and Paul. 2003. *Band III/166*.
- Bovon, François*: Studies in Early Christianity. 2003. *Band 161*.
- Brocke, Christoph vom*: Thessaloniki – Stadt des Kassander und Gemeinde des Paulus. 2001. *Band III/125*.
- Brunson, Andrew*: Psalm 118 in the Gospel of John. 2003. *Band III/158*.
- Büchli, Jörg*: Der Poimandres – ein paganisiertes Evangelium. 1987. *Band II/27*.
- Bühner, Jan A.*: Der Gesandte und sein Weg im 4. Evangelium. 1977. *Band II/2*.
- Burchard, Christoph*: Untersuchungen zu Joseph und Aseneth. 1965. *Band 8*.
- Studien zur Theologie, Sprache und Umwelt des Neuen Testaments. Hrsg. von D. Sänger. 1998. *Band 107*.
- Burnett, Richard*: Karl Barth's Theological Exegesis. 2001. *Band III/145*.
- Byron, John*: Slavery Metaphors in Early Judaism and Pauline Christianity. 2003. *Band II/162*.
- Byrskog, Samuel*: Story as History – History as Story. 2000. *Band 123*.
- Cancik, Hubert* (Hrsg.): Markus-Philologie. 1984. *Band 33*.
- Capes, David B.*: Old Testament Yaweh Texts in Paul's Christology. 1992. *Band II/47*.
- Caragounis, Chrys C.*: The Development of Greek and the New Testament. 2004. *Band 167*.
- The Son of Man. 1986. *Band 38*.
- siehe *Fridrichsen, Anton*.
- Carleton Paget, James*: The Epistle of Barnabas. 1994. *Band II/64*.
- Carson, D.A., Peter T. O'Brien und Mark Seifrid* (Hrsg.): Justification and Variegated Nomism.  
Band 1: The Complexities of Second Temple Judaism. 2001. *Band III/140*.  
Band 2: The Paradoxes of Paul. 2004. *Band III/181*.
- Ciampa, Roy E.*: The Presence and Function of Scripture in Galatians 1 and 2. 1998. *Band II/102*.
- Classen, Carl Joachim*: Rhetorical Criticism of the New Testament. 2000. *Band 128*.
- Colpe, Carsten*: Iranier – Aramäer – Hebräer – Hellenen. 2003. *Band 154*.
- Crump, David*: Jesus the Intercessor. 1992. *Band II/49*.
- Dahl, Nils Alstrup*: Studies in Ephesians. 2000. *Band 131*.
- Deines, Roland*: Die Gerechtigkeit der Tora im Reich des Messias. 2004. *Band 177*.
- Jüdische Steingefäße und pharisäische Frömmigkeit. 1993. *Band II/52*.
- Die Pharisäer. 1997. *Band 101*.
- und *Karl-Wilhelm Niebuhr* (Hrsg.): Philo und das Neue Testament. 2004. *Band 172*.
- Dettwiler, Andreas und Jean Zumstein* (Hrsg.): Kreuzestheologie im Neuen Testament. 2002. *Band 151*.
- Dickson, John P.*: Mission-Commitment in Ancient Judaism and in the Pauline Communities. 2003. *Band II/159*.
- Dietzfelbinger, Christian*: Der Abschied des Kommenden. 1997. *Band 95*.
- Dimitrov, Ivan Z., James D.G. Dunn, Ulrich Luz und Karl-Wilhelm Niebuhr* (Hrsg.): Das Alte Testament als christliche Bibel in orthodoxer und westlicher Sicht. 2004. *Band 174*.
- Dobbeler, Axel von*: Glaube als Teilhabe. 1987. *Band II/22*.
- Du Toit, David S.*: Theios Anthropos. 1997. *Band II/91*.
- Dübbens, Michael*: Christologie und Existenz im Kolosserbrief. 2005. *Band II/191*.
- Dunn, James D.G.* (Hrsg.): Jews and Christians. 1992. *Band 66*.
- Paul and the Mosaic Law. 1996. *Band 89*.
- siehe *Dimitrov, Ivan Z.*
- Dunn, James D.G., Hans Klein, Ulrich Luz und Vasile Mihoc* (Hrsg.): Auslegung der Bibel in orthodoxer und westlicher Perspektive. 2000. *Band 130*.
- Ebel, Eva*: Die Attraktivität früher christlicher Gemeinden. 2004. *Band II/178*.
- Ebertz, Michael N.*: Das Charisma des Gekreuzigten. 1987. *Band 45*.
- Eckstein, Hans-Joachim*: Der Begriff Syneidesis bei Paulus. 1983. *Band II/10*.
- Verheißung und Gesetz. 1996. *Band 86*.
- Ego, Beate*: Im Himmel wie auf Erden. 1989. *Band III/34*.
- Ego, Beate, Armin Lange und Peter Pilhofer* (Hrsg.): Gemeinde ohne Tempel – Community without Temple. 1999. *Band 118*.
- Eisen, Ute E.*: siehe *Paulsen, Henning*.
- Ellis, E. Earle*: Prophecy and Hermeneutic in Early Christianity. 1978. *Band 18*.
- The Old Testament in Early Christianity. 1991. *Band 54*.

Wissenschaftliche Untersuchungen zum Neuen Testament

- Endo, Masanobu*: Creation and Christology. 2002. *Band 149*.
- Ennulat, Andreas*: Die 'Minor Agreements'. 1994. *Band II/62*.
- Enso, Peter W.*: Jesus and His 'Works'. 1996. *Band II/85*.
- Eskola, Timo*: Messiah and the Throne. 2001. *Band II/142*.
- Theodicy and Predestination in Pauline Soteriology. 1998. *Band II/100*.
- Fatehi, Mehrdad*: The Spirit's Relation to the Risen Lord in Paul. 2000. *Band III/128*.
- Feldmeier, Reinhard*: Die Krisis des Gottessohnes. 1987. *Band II/21*.
- Die Christen als Fremde. 1992. *Band 64*.
- Feldmeier, Reinhard* und *Ulrich Heckel* (Hrsg.): Die Heiden. 1994. *Band 70*.
- Fletcher-Louis, Crispin H.T.*: Luke-Acts: Angels, Christology and Soteriology. 1997. *Band II/94*.
- Förster, Niclas*: Marcus Magus. 1999. *Band 114*.
- Forbes, Christopher Brian*: Prophecy and Inspired Speech in Early Christianity and its Hellenistic Environment. 1995. *Band II/75*.
- Fornberg, Tord*: siehe *Fridrichsen, Anton*.
- Fossum, Jarl E.*: The Name of God and the Angel of the Lord. 1985. *Band 36*.
- Foster, Paul*: Community, Law and Mission in Matthew's Gospel. *Band II/177*.
- Fotopoulos, John*: Food Offered to Idols in Roman Corinth. 2003. *Band II/151*.
- Frenschkowski, Marco*: Offenbarung und Epiphanie. *Band 1* 1995. *Band II/79* – *Band 2* 1997. *Band II/80*.
- Frey, Jörg*: Eugen Drewermann und die biblische Exegese. 1995. *Band II/71*.
- Die johanneische Eschatologie. *Band I*. 1997. *Band 96*. – *Band II*. 1998. *Band 110*.
- *Band III*. 2000. *Band 117*.
- Frey, Jörg* und *Udo Schnelle* (Hrsg.): Kontexte des Johannesevangeliums. 2004. *Band 175*.
- und *Jens Schröter* (Hrsg.): Deutungen des Todes Jesu im Neuen Testament. 2005. *Band 181*.
- Freyne, Sean*: Galilee and Gospel. 2000. *Band 125*.
- Fridrichsen, Anton*: Exegetical Writings. Hrsg. von C. C. Caragounis und T. Fornberg. 1994. *Band 76*.
- Garlington, Don B.*: 'The Obedience of Faith'. 1991. *Band II/38*.
- Faith, Obedience, and Perseverance. 1994. *Band 79*.
- Garnet, Paul*: Salvation and Atonement in the Qumran Scrolls. 1977. *Band II/3*.
- Gemünden, Petra von* (Hg.): siehe *Weissenrieder, Annette*.
- Gese, Michael*: Das Vermächtnis des Apostels. 1997. *Band II/99*.
- Gheorghita, Radu*: The Role of the Septuagint in Hebrews. 2003. *Band II/160*.
- Gräbe, Petrus J.*: The Power of God in Paul's Letters. 2000. *Band II/123*.
- Gräßer, Erich*: Der Alte Bund im Neuen. 1985. *Band 35*.
- Forschungen zur Apostelgeschichte. 2001. *Band 137*.
- Grappe, Christian* (Ed.): Le Repas de Dieu – Das Mahl Gottes. 2004. *Band 169*.
- Green, Joel B.*: The Death of Jesus. 1988. *Band II/33*.
- Gregory, Andrew*: The Reception of Luke and Acts in the Period before Irenaeus. 2003. *Band II/169*.
- Gundry, Robert H.*: The Old is Better. 2005. *Band 178*.
- Gundry Volf, Judith M.*: Paul and Perseverance. 1990. *Band II/37*.
- Hafemann, Scott J.*: Suffering and the Spirit. 1986. *Band II/19*.
- Paul, Moses, and the History of Israel. 1995. *Band 81*.
- Hahn, Johannes* (Hrsg.): Zerstörungen des Jerusalemer Tempels. 2002. *Band 147*.
- Hannah, Darrel D.*: Michael and Christ. 1999. *Band II/109*.
- Hamid-Khani, Saeed*: Revelation and Concealment of Christ. 2000. *Band II/120*.
- Harrison, James R.*: Paul's Language of Grace in Its Graeco-Roman Context. 2003. *Band II/172*.
- Hartman, Lars*: Text-Centered New Testament Studies. Hrsg. von D. Hellholm. 1997. *Band 102*.
- Hartog, Paul*: Polycarp and the New Testament. 2001. *Band II/134*.
- Heckel, Theo K.*: Der Innere Mensch. 1993. *Band II/53*.
- Vom Evangelium des Markus zum viergestaltigen Evangelium. 1999. *Band 120*.
- Heckel, Ulrich*: Kraft in Schwachheit. 1993. *Band II/56*.
- Der Segen im Neuen Testament. 2002. *Band 150*.
- siehe *Feldmeier, Reinhard*.
- siehe *Hengel, Martin*.
- Heiligenthal, Roman*: Werke als Zeichen. 1983. *Band II/9*.

- Hellholm, D.*: siehe *Hartman, Lars*.
- Hemer, Colin J.*: The Book of Acts in the Setting of Hellenistic History. 1989. *Band 49*.
- Hengel, Martin*: Judentum und Hellenismus. 1969, <sup>3</sup>1988. *Band 10*.
- Die johanneische Frage. 1993. *Band 67*.
  - Judaica et Hellenistica . Kleine Schriften I. 1996. *Band 90*.
  - Judaica, Hellenistica et Christiana. Kleine Schriften II. 1999. *Band 109*.
  - Paulus und Jakobus. Kleine Schriften III. 2002. *Band 141*.
- Hengel, Martin* und *Ulrich Heckel* (Hrsg.): Paulus und das antike Judentum. 1991. *Band 58*.
- Hengel, Martin* und *Hermut Löhr* (Hrsg.): Schriftauslegung im antiken Judentum und im Urchristentum. 1994. *Band 73*.
- Hengel, Martin* und *Anna Maria Schwemer*: Paulus zwischen Damaskus und Antiochien. 1998. *Band 108*.
- Der messianische Anspruch Jesu und die Anfänge der Christologie. 2001. *Band 138*.
- Hengel, Martin* und *Anna Maria Schwemer* (Hrsg.): Königsherrschaft Gottes und himmlischer Kult. 1991. *Band 55*.
- Die Septuaginta. 1994. *Band 72*.
- Hengel, Martin*; *Siegfried Mittmann* und *Anna Maria Schwemer* (Hrsg.): La Cité de Dieu / Die Stadt Gottes. 2000. *Band 129*.
- Herrenbrück, Fritz*: Jesus und die Zöllner. 1990. *Band II/41*.
- Herzer, Jens*: Paulus oder Petrus? 1998. *Band 103*.
- Hoegen-Rohls, Christina*: Der nachösterliche Johannes. 1996. *Band II/84*.
- Hofius, Otfried*: Katapausis. 1970. *Band 11*.
- Der Vorhang vor dem Thron Gottes. 1972. *Band 14*.
  - Der Christushymnus Philipper 2,6-11. 1976, <sup>2</sup>1991. *Band 17*.
  - Paulusstudien. 1989, <sup>2</sup>1994. *Band 51*.
  - Neutestamentliche Studien. 2000. *Band 132*.
  - Paulusstudien II. 2002. *Band 143*.
- Hofius, Otfried* und *Hans-Christian Kammler*: Johannesstudien. 1996. *Band 88*.
- Holtz, Traugott*: Geschichte und Theologie des Urchristentums. 1991. *Band 57*.
- Hommel, Hildebrecht*: Sebasmata. *Band 1* 1983. *Band 31* – *Band 2* 1984. *Band 32*.
- Hvalvik, Reidar*: The Struggle for Scripture and Covenant. 1996. *Band II/82*.
- Johns, Loren L.*: The Lamb Christology of the Apocalypse of John. 2003. *Band II/167*.
- Joubert, Stephan*: Paul as Benefactor. 2000. *Band II/124*.
- Jungbauer, Harry*: „Ehre Vater und Mutter“. 2002. *Band II/146*.
- Kähler, Christoph*: Jesu Gleichnisse als Poesie und Therapie. 1995. *Band 78*.
- Kamlah, Ehrhard*: Die Form der katalogischen Paränese im Neuen Testament. 1964. *Band 7*.
- Kammler, Hans-Christian*: Christologie und Eschatologie. 2000. *Band 126*.
- Kreuz und Weisheit. 2003. *Band 159*.
  - siehe *Hofius, Otfried*.
- Kelhoffer, James A.*: The Diet of John the Baptist. 2005. *Band 176*.
- Miracle and Mission. 1999. *Band III/112*.
- Kieffer, René* und *Jan Bergman* (Hrsg.): La Main de Dieu / Die Hand Gottes. 1997. *Band 94*.
- Kim, Seyoon*: The Origin of Paul's Gospel. 1981, <sup>2</sup>1984. *Band II/4*.
- Paul and the New Perspective. 2002. *Band 140*.
  - “The ‘Son of Man’” as the Son of God. 1983. *Band 30*.
- Klauck, Hans-Josef*: Religion und Gesellschaft im frühen Christentum. 2003. *Band 152*.
- Klein, Hans*: siehe *Dunn, James D.G.*
- Kleinknecht, Karl Th.*: Der leidende Gerechtfertigte. 1984, <sup>2</sup>1988. *Band II/13*.
- Klinghardt, Matthias*: Gesetz und Volk Gottes. 1988. *Band II/32*.
- Koch, Michael*: Drachenkampf und Sonnenfrau. 2004. *Band II/184*.
- Koch, Stefan*: Rechtliche Regelung von Konflikten im frühen Christentum. 2004. *Band II/174*.
- Köhler, Wolf-Dietrich*: Rezeption des Matthäusevangeliums in der Zeit vor Irenäus. 1987. *Band II/24*.
- Köhn, Andreas*: Der Neutestamentler Ernst Lohmeyer. 2004. *Band II/180*.
- Kooten, George H. van*: Cosmic Christology in Paul and the Pauline School. 2003. *Band II/171*.
- Korn, Manfred*: Die Geschichte Jesu in veränderter Zeit. 1993. *Band II/51*.
- Koskenniemi, Erkki*: Apollonios von Tyana in der neutestamentlichen Exegese. 1994. *Band II/61*.
- Kraus, Thomas J.*: Sprache, Stil und historischer Ort des zweiten Petrusbriefes. 2001. *Band II/136*.
- Kraus, Wolfgang*: Das Volk Gottes. 1996. *Band 85*.

Wissenschaftliche Untersuchungen zum Neuen Testament

- und *Karl-Wilhelm Niebuhr* (Hrsg.): Frühjudentum und Neues Testament im Horizont Biblischer Theologie. 2003. *Band 162*.
- siehe *Walter, Nikolaus*.
- Kreplin, Matthias*: Das Selbstverständnis Jesu. 2001. *Band II/141*.
- Kuhn, Karl G.*: Achtzehngebet und Vaterunser und der Reim. 1950. *Band I*.
- Kvalbein, Hans*: siehe *Ådna, Jostein*.
- Kwon, Yon-Gyong*: Eschatology in Galatians. 2004. *Band II/183*.
- Laansma, Jon*: I Will Give You Rest. 1997. *Band II/98*.
- Labahn, Michael*: Offenbarung in Zeichen und Wort. 2000. *Band III/117*.
- Lambers-Petry, Doris*: siehe *Tomson, Peter J.*
- Lange, Armin*: siehe *Ego, Beate*.
- Lampe, Peter*: Die stadtrömischen Christen in den ersten beiden Jahrhunderten. 1987, <sup>2</sup>1989. *Band II/18*.
- Landmesser, Christof*: Wahrheit als Grundbegriff neutestamentlicher Wissenschaft. 1999. *Band 113*.
- *Jüngerberufung und Zuwendung zu Gott*. 2000. *Band 133*.
- Lau, Andrew*: Manifest in Flesh. 1996. *Band II/86*.
- Lawrence, Louise*: An Ethnography of the Gospel of Matthew. 2003. *Band II/165*.
- Lee, Aquila H.I.*: From Messiah to Preexistent Son. 2005. *Band II/192*.
- Lee, Pilchan*: The New Jerusalem in the Book of Revelation. 2000. *Band II/129*.
- Lichtenberger, Hermann*: siehe *Avemarie, Friedrich*.
- Lichtenberger, Hermann*: Das Ich Adams und das Ich der Menschheit. 2004. *Band 164*.
- Lierman, John*: The New Testament Moses. 2004. *Band II/173*.
- Lieu, Samuel N.C.*: Manichaeism in the Later Roman Empire and Medieval China. <sup>2</sup>1992. *Band 63*.
- Lindgård, Fredrik*: Paul's Line of Thought in 2 Corinthians 4:16-5:10. 2004. *Band II/189*.
- Loader, William R.G.*: Jesus' Attitude Towards the Law. 1997. *Band II/97*.
- Löhr, Gebhard*: Verherrlichung Gottes durch Philosophie. 1997. *Band 97*.
- Löhr, Hermut*: Studien zum frühchristlichen und frühjüdischen Gebet. 2003. *Band 160*.
- siehe *Hengel, Martin*.
- Löhr, Winrich Alfred*: Basilides und seine Schule. 1995. *Band 83*.
- Luomanen, Petri*: Entering the Kingdom of Heaven. 1998. *Band II/101*.
- Luz, Ulrich*: siehe *Dunn, James D.G.*
- Mackay, Ian D.*: John's Relationship with Mark. 2004. *Band II/182*.
- Maier, Gerhard*: Mensch und freier Wille. 1971. *Band 12*.
- *Die Johannesoffenbarung und die Kirche*. 1981. *Band 25*.
- Markschies, Christoph*: Valentinus Gnosticus? 1992. *Band 65*.
- Marshall, Peter*: Enmity in Corinth: Social Conventions in Paul's Relations with the Corinthians. 1987. *Band II/23*.
- Mayer, Annemarie*: Sprache der Einheit im Epheserbrief und in der Ökumene. 2002. *Band II/150*.
- McDonough, Sean M.*: YHWH at Patmos: Rev. 1:4 in its Hellenistic and Early Jewish Setting. 1999. *Band II/107*.
- McGlynn, Moyna*: Divine Judgement and Divine Benevolence in the Book of Wisdom. 2001. *Band II/139*.
- Meade, David G.*: Pseudonymity and Canon. 1986. *Band 39*.
- Meadors, Edward P.*: Jesus the Messianic Herald of Salvation. 1995. *Band II/72*.
- Meißner, Stefan*: Die Heimholung des Ketzers. 1996. *Band II/87*.
- Mell, Ulrich*: Die „anderen“ Winzer. 1994. *Band 77*.
- Mengel, Berthold*: Studien zum Philipperbrief. 1982. *Band II/8*.
- Merkel, Helmut*: Die Widersprüche zwischen den Evangelien. 1971. *Band 13*.
- Merklein, Helmut*: Studien zu Jesus und Paulus. Band 1 1987. *Band 43*. – Band 2 1998. *Band 105*.
- Metzdorf, Christina*: Die Tempelaktion Jesu. 2003. *Band II/168*.
- Metzler, Karin*: Der griechische Begriff des Verzeihens. 1991. *Band II/44*.
- Metzner, Rainer*: Die Rezeption des Matthäusevangeliums im 1. Petrusbrief. 1995. *Band II/74*.
- *Das Verständnis der Sünde im Johannesevangelium*. 2000. *Band 122*.
- Mihoc, Vasile*: siehe *Dunn, James D.G.*
- Mineshige, Kiyoshi*: Besitzverzicht und Almosen bei Lukas. 2003. *Band II/163*.
- Mittmann, Siegfried*: siehe *Hengel, Martin*.
- Mittmann-Richert, Ulrike*: Magnifikat und Benediktus. 1996. *Band II/90*.
- Mournet, Terence C.*: Oral Tradition and Literary Dependency. 2005. *Band II/195*.

- Mußner, Franz*: Jesus von Nazareth im Umfeld Israels und der Urkirche. Hrsg. von M. Theobald. 1998. *Band 111*.
- Niebuhr, Karl-Wilhelm*: Gesetz und Paränese. 1987. *Band II/28*.
- Heidenapostel aus Israel. 1992. *Band 62*.
  - siehe *Deines, Roland*
  - siehe *Dimitrov, Ivan Z.*
  - siehe *Kraus, Wolfgang*
- Nielsen, Anders E.*: "Until it is Fullfilled". 2000. *Band II/126*.
- Nissen, Andreas*: Gott und der Nächste im antiken Judentum. 1974. *Band 15*.
- Noack, Christian*: Gottesbewußtsein. 2000. *Band II/116*.
- Noormann, Rolf*: Irenäus als Paulusinterpret. 1994. *Band II/66*.
- Novakovic, Lidija*: Messiah, the Healer of the Sick. 2003. *Band II/170*.
- Obermann, Andreas*: Die christologische Erfüllung der Schrift im Johannesevangelium. 1996. *Band II/83*.
- Öhler, Markus*: Barnabas. 2003. *Band 156*.
- Okure, Teresa*: The Johannine Approach to Mission. 1988. *Band II/31*.
- Onuki, Takashi*: Heil und Erlösung. 2004. *Band 165*.
- Oropeza, B. J.*: Paul and Apostasy. 2000. *Band II/115*.
- Ostmeyer, Karl-Heinrich*: Taufe und Typos. 2000. *Band II/118*.
- Paulsen, Henning*: Studien zur Literatur und Geschichte des frühen Christentums. Hrsg. von Ute E. Eisen. 1997. *Band 99*.
- Pao, David W.*: Acts and the Isaianic New Exodus. 2000. *Band II/130*.
- Park, Eung Chun*: The Mission Discourse in Matthew's Interpretation. 1995. *Band II/81*.
- Park, Joseph S.*: Conceptions of Afterlife in Jewish Inscriptions. 2000. *Band II/121*.
- Pate, C. Marvin*: The Reverse of the Curse. 2000. *Band II/114*.
- Peres, Imre*: Griechische Grabinschriften und neutestamentliche Eschatologie. 2003. *Band 157*.
- Philonenko, Marc* (Hrsg.): Le Trône de Dieu. 1993. *Band 69*.
- Pilhofer, Peter*: Presbyteron Kreitton. 1990. *Band II/39*.
- Philippi. *Band 1* 1995. *Band 87*. – *Band 2* 2000. *Band 119*.
  - Die frühen Christen und ihre Welt. 2002. *Band 145*.
  - siehe *Ego, Beate*.
- Plümacher, Eckhard*: Geschichte und Geschichten. Aufsätze zur Apostelgeschichte und zu den Johannesakten. Herausgegeben von Jens Schröter und Ralph Brucker. 2004. *Band 170*.
- Pöhlmann, Wolfgang*: Der Verlorene Sohn und das Haus. 1993. *Band 68*.
- Pokorný, Petr* und *Josef B. Souček*: Bibelauslegung als Theologie. 1997. *Band 100*.
- Pokorný, Petr* und *Jan Roskovec* (Hrsg.): Philosophical Hermeneutics and Biblical Exegesis. 2002. *Band 153*.
- Porter, Stanley E.*: The Paul of Acts. 1999. *Band 115*.
- Prieur, Alexander*: Die Verkündigung der Gottesherrschaft. 1996. *Band II/89*.
- Probst, Hermann*: Paulus und der Brief. 1991. *Band II/45*.
- Räsänen, Heikki*: Paul and the Law. 1983, <sup>2</sup>1987. *Band 29*.
- Rehkopf, Friedrich*: Die lukanische Sonderquelle. 1959. *Band 5*.
- Rein, Matthias*: Die Heilung des Blindgeborenen (Joh 9). 1995. *Band II/73*.
- Reinmuth, Eckart*: Pseudo-Philo und Lukas. 1994. *Band 74*.
- Reiser, Marius*: Syntax und Stil des Markus-evangeliums. 1984. *Band II/11*.
- Rhodes, James N.*: The Epistle of Barnabas and the Deuteronomic Tradition. 2004. *Band II/188*.
- Richards, E. Randolph*: The Secretary in the Letters of Paul. 1991. *Band II/42*.
- Riesner, Rainer*: Jesus als Lehrer. 1981, <sup>3</sup>1988. *Band II/7*.
- Die Frühzeit des Apostels Paulus. 1994. *Band 71*.
- Rissi, Mathias*: Die Theologie des Hebräerbriefs. 1987. *Band 41*.
- Röhser, Günter*: Metaphorik und Personifikation der Sünde. 1987. *Band II/25*.
- Roskovec, Jan*: siehe *Pokorný, Petr*.
- Rose, Christian*: Die Wolke der Zeugen. 1994. *Band II/60*.
- Rothschild, Clare K.*: Luke Acts and the Rhetoric of History. 2004. *Band II/175*.
- Rüegger, Hans-Ulrich*: Verstehen, was Markus erzählt. 2002. *Band II/155*.
- Rüger, Hans Peter*: Die Weisheitsschrift aus der Kairoer Geniza. 1991. *Band 53*.
- Sänger, Dieter*: Antikes Judentum und die Mysterien. 1980. *Band II/5*.
- Die Verkündigung des Gekreuzigten und Israel. 1994. *Band 75*.
  - siehe *Burchard, Christoph*

Wissenschaftliche Untersuchungen zum Neuen Testament

- Salier, Willis Hedley*: The Rhetorical Impact of the Semeia in the Gospel of John. 2004. *Band II/186*.
- Salzmann, Jorg Christian*: Lehren und Ermahnungen. 1994. *Band II/59*.
- Sandnes, Karl Olav*: Paul – One of the Prophets? 1991. *Band II/43*.
- Sato, Migaku*: Q und Prophetie. 1988. *Band II/29*.
- Schäfer, Ruth*: Paulus bis zum Apostelkonzil. 2004. *Band II/179*.
- Schaper, Joachim*: Eschatology in the Greek Psalter. 1995. *Band II/76*.
- Schimanowski, Gottfried*: Die himmlische Liturgie in der Apokalypse des Johannes. 2002. *Band II/154*.
- Weisheit und Messias. 1985. *Band II/17*.
- Schlichting, Günter*: Ein jüdisches Leben Jesu. 1982. *Band 24*.
- Schnabel, Eckhard J.*: Law and Wisdom from Ben Sira to Paul. 1985. *Band II/16*.
- Schnelle, Udo*: siehe *Frey, Jörg*.
- Schröter, Jens*: siehe *Frey, Jörg*.
- Schutter, William L.*: Hermeneutic and Composition in I Peter. 1989. *Band II/30*.
- Schwartz, Daniel R.*: Studies in the Jewish Background of Christianity. 1992. *Band 60*.
- Schwemer, Anna Maria*: siehe *Hengel, Martin*
- Schwindt, Rainer*: Das Weltbild des Epheserbriefes. 2002. *Band 148*.
- Scott, James M.*: Adoption as Sons of God. 1992. *Band II/48*.
- Paul and the Nations. 1995. *Band 84*.
- Shum, Shiu-Lun*: Paul's Use of Isaiah in Romans. 2002. *Band II/156*.
- Siegert, Folker*: Drei hellenistisch-jüdische Predigten. Teil I 1980. *Band 20* – Teil II 1992. *Band 61*.
- Nag-Hammadi-Register. 1982. *Band 26*.
- Argumentation bei Paulus. 1985. *Band 34*.
- Philon von Alexandrien. 1988. *Band 46*.
- Simon, Marcel*: Le christianisme antique et son contexte religieux I/II. 1981. *Band 23*.
- Snodgrass, Klyne*: The Parable of the Wicked Tenants. 1983. *Band 27*.
- Söding, Thomas*: Das Wort vom Kreuz. 1997. *Band 93*.
- siehe *Thüsing, Wilhelm*.
- Sommer, Urs*: Die Passionsgeschichte des Markusevangeliums. 1993. *Band II/58*.
- Souček, Josef B.*: siehe *Pokorný, Petr*.
- Spangenberg, Volker*: Herrlichkeit des Neuen Bundes. 1993. *Band II/55*.
- Spanje, T.E. van*: Inconsistency in Paul? 1999. *Band II/110*.
- Speyer, Wolfgang*: Frühes Christentum im antiken Strahlungsfeld. Band I: 1989. *Band 50*.
- Band II: 1999. *Band 116*.
- Stadelmann, Helge*: Ben Sira als Schriftgelehrter. 1980. *Band II/6*.
- Stenschke, Christoph W.*: Luke's Portrait of Gentiles Prior to Their Coming to Faith. *Band II/108*.
- Sterck-Deguedre, Jean-Pierre*: Eine Frau namens Lydia. 2004. *Band II/176*.
- Stettler, Christian*: Der Kolosserhymnus. 2000. *Band II/131*.
- Stettler, Hanna*: Die Christologie der Pastoralbriefe. 1998. *Band II/105*.
- Stökl Ben Ezra, Daniel*: The Impact of Yom Kippur on Early Christianity. 2003. *Band 163*.
- Strobel, August*: Die Stunde der Wahrheit. 1980. *Band 21*.
- Stroumsa, Guy G.*: Barbarian Philosophy. 1999. *Band 112*.
- Stuckenbruck, Loren T.*: Angel Veneration and Christology. 1995. *Band II/70*.
- Stuhlmacher, Peter* (Hrsg.): Das Evangelium und die Evangelien. 1983. *Band 28*.
- Biblische Theologie und Evangelium. 2002. *Band 146*.
- Sung, Chong-Hyon*: Vergebung der Sünden. 1993. *Band II/57*.
- Tajra, Harry W.*: The Trial of St. Paul. 1989. *Band II/35*.
- The Martyrdom of St. Paul. 1994. *Band II/67*.
- Theißen, Gerd*: Studien zur Soziologie des Urchristentums. 1979, <sup>3</sup>1989. *Band 19*.
- Theobald, Michael*: Studien zum Römerbrief. 2001. *Band 136*.
- Theobald, Michael*: siehe *Mußner, Franz*.
- Thornton, Claus-Jürgen*: Der Zeuge des Zeugen. 1991. *Band 56*.
- Thüsing, Wilhelm*: Studien zur neutestamentlichen Theologie. Hrsg. von Thomas Söding. 1995. *Band 82*.
- Thurén, Lauri*: Derethorizing Paul. 2000. *Band 124*.
- Tomson, Peter J. und Doris Lambers-Petry* (Hg.): The Image of the Judaeo-Christians in Ancient Jewish and Christian Literature. 2003. *Band 158*.
- Tolmie, D. Francois*: Persuading the Galatians. 2005. *Band II/190*.
- Trebilco, Paul*: The Early Christians in Ephesus from Paul to Ignatius. 2004. *Band 166*.
- Treloar, Geoffrey R.*: Lightfoot the Historian. 1998. *Band II/103*.

*Wissenschaftliche Untersuchungen zum Neuen Testament*

- Tsuji, Manabu*: Glaube zwischen Vollkommenheit und Verweltlichung. 1997. *Band II/93*
- Twelftree, Graham H.*: Jesus the Exorcist. 1993. *Band II/54*.
- Urban, Christina*: Das Menschenbild nach dem Johannesevangelium. 2001. *Band II/137*.
- Visotzky, Burton L.*: Fathers of the World. 1995. *Band 80*.
- Vollenweider, Samuel*: Horizonte neutestamentlicher Christologie. 2002. *Band 144*.
- Vos, Johan S.*: Die Kunst der Argumentation bei Paulus. 2002. *Band 149*.
- Wagener, Ulrike*: Die Ordnung des „Hauses Gottes“. 1994. *Band II/65*.
- Wahlen, Clinton*: Jesus and the Impurity of Spirits in the Synoptic Gospels. 2004. *Band II/185*.
- Walker, Donald D.*: Paul's Offer of Leniency (2 Cor 10:1). 2002. *Band II/152*.
- Walter, Nikolaus*: Praeparatio Evangelica. Hrsg. von Wolfgang Kraus und Florian Wilk. 1997. *Band 98*.
- Wander, Bernd*: Gottesfürchtige und Sympathisanten. 1998. *Band 104*.
- Watts, Rikki*: Isaiah's New Exodus and Mark. 1997. *Band II/88*.
- Wedderburn, A.J.M.*: Baptism and Resurrection. 1987. *Band 44*.
- Wegner, Uwe*: Der Hauptmann von Kafarnaum. 1985. *Band II/14*.
- Weissenrieder, Annette*: Images of Illness in the Gospel of Luke. 2003. *Band II/164*.
- , *Friederike Wendt* und *Petra von Gemünden* (Hg.): Picturing the New Testament. 2005. *Band II/193*.
- Welck, Christian*: Erzählte ‚Zeichen‘. 1994. *Band II/69*.
- Wendt, Friederike* (Hg.): siehe *Weissenrieder, Annette*.
- Wiarda, Timothy*: Peter in the Gospels. 2000. *Band II/127*.
- Wifstrand, Albert*: Epochs and Styles. 2005. *Band 179*.
- Wilk, Florian*: siehe *Walter, Nikolaus*.
- Williams, Catrin H.*: I am He. 2000. *Band II/113*.
- Wilson, Walter T.*: Love without Pretense. 1991. *Band II/46*.
- Wischmeyer, Oda*: Von Ben Sira zu Paulus. 2004. *Band 173*.
- Wisdom, Jeffrey*: Blessing for the Nations and the Curse of the Law. 2001. *Band II/133*.
- Wucherpfeffig, Ansgar*: Heracleon Philologus. 2002. *Band 142*.
- Yeung, Maureen*: Faith in Jesus and Paul. 2002. *Band II/147*.
- Zimmermann, Alfred E.*: Die urchristlichen Lehrer. 1984, <sup>2</sup>1988. *Band II/12*.
- Zimmermann, Johannes*: Messianische Texte aus Qumran. 1998. *Band II/104*.
- Zimmermann, Ruben*: Christologie der Bilder im Johannesevangelium. 2004. *Band 171*.
- Geschlechtermetaphorik und Gottesverhältnis. 2001. *Band II/122*.
- Zumstein, Jean*: siehe *Dettwiler, Andreas*
- Zwiep, Arie W.*: Judas and the Choice of Matthias. 2004. *Band II/187*.

*Einen Gesamtkatalog erhalten Sie gerne vom Verlag  
Mohr Siebeck – Postfach 2040 – D-72010 Tübingen  
Neueste Informationen im Internet unter [www.mohr.de](http://www.mohr.de)*